

Land Hadeln

Nachrichten aus der Samtgemeinde Land Hadeln

Magazin

1. Jahrgang | Heft 1 | Juni 2017



Foto: Bernd Otten

Belum | Bülkau | Cadenberge | Ihlienworth | Neuenkirchen
Neuhaus (Oste) | Nordleda | Oberndorf | Odisheim
Osterbruch | Otterndorf | Steinau | Wanna | Wingst





Optiker-Trauringstudio-Juwelier **MARCINKOWSKI**

Augenoptiker MARCINKOWSKI
• Serviceleistungen in eigener Werkstatt

Trauringstudio MARCINKOWSKI
NEU!
• Über 1000 Trauringe und mehr ...

Markenjuwelier MARCINKOWSKI
• Uhren & Schmuck
• Reparaturen & Gravuren

Marktstraße 30 info@marcinkowski-otterndorf.de
21762 Otterndorf facebook.de/JuwelierMarcinkowski
04751 911461 www.marcinkowski-otterndorf.de



- Wartung und Reparatur aller Fabrikate
- TÜV und AU im Haus
- Ihr Spezialist für Rad & Reifen
- Glasschadenbeseitigung
- Klimaservice

Götze
KFZ Technik

Schleusenstraße 46
21762 Otterndorf
Tel. 04751 / 6059977
goetze@kfz-technik-otterndorf.de

Land Hadeln Magazin



Bester Service und eine entspannte Atmosphäre

Wir können Sie begeistern!
Fahren Sie die NEUEN von FORD und VOLVO
bei uns in Ihlienworth oder Cuxhaven.

Montag-Freitag von 08:00 - 18:00 Uhr
Samstag von 08:00 - 12:00 Uhr (IHL)
Samstag von 09:00 - 14:00 Uhr (CUX)



Autohaus **Köster** GmbH & Co. KG · Cuxhaven · Ihlienworth · www.ahkoester.de

Deinen aus Stein

E.-A.FINCK TERRAZZO- UND BETONSTEINBETRIEB

Treppen - Außentritte -
Fensterbänke - Waschtische -
Küchenarbeitsplatten - Böden
aus Naturstein und
Betonwerkstein

Tel. (04751) 3328
Fax (04751) 4390
Raiffeisenstraße 20
21762 Otterndorf
info@finck-natursteine.de
www.finck-natursteine.de

AUTO CHECK 

Sie fahren Auto...
und den Rest
erledigen wir für Sie!

Lassen Sie sich vom
Service-Team über unser
umfangreiches Leistungs-
spektrum informieren.

AC AUTO CHECK -
... die Service Macher!



Detlef Schlichting
Die Mehrmarkenwerkstatt!
Bergstraße 19a
21781 Cadenberge
Telefon 04777 / 1007
Telefax 04777 / 1034

**Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!**

Fischräucherei Blockhaus

Seit 1958

Seit 59 Jahren wird bei uns noch nach traditioneller Art und Weise in echten Altonaer Öfen auf offenem Feuer geräuchert.

Sie werden von der Frische und dem erstklassigen Geschmack begeistert sein.

Sie finden uns immer donnerstags von 8.00 bis 12.30 Uhr auf dem Cadenberger Wochenmarkt.

P.S.: Bei uns gibt es natürlich auch fangfrischen Fisch und hausgemachte Salate

www.Fischraueucherei-Blockhaus.de



WASSERLANDSCHAFTEN

HALLEN- UND FREIBAD WINGST
Schwimmbadallee 8
Tel. (04778) 442 | www.wingst.de

NORDSEEBAD OTTERNDORF
DIE GRÜNE STADT AM MEER

SOLE-THERME & SAUNALANDSCHAFT OTTERNDORF
Goethestr. 12 | Tel. (04751) 36 68
www.otterndorf.de

AKTIV FÜR DEN KUNDEN

Unsere Vielfalt:

- Heizöl/Diesel
- Erdgas
- Holzpellets
- Flüssiggas
- Strom
- Tankstellen
- Waschanlagen

04745 / 9447-26 oder 04779 / 9230-12

Raiffeisen Weser-Elbe eG

Bad Bederkesa • Raiffeisenstr. 10 • 27624 Geestland
Tel. 04745 / 9447 - 0 • www.raiffeisen-weser-elbe.de

Mit der richtigen Bettausstattung sind Sie fit für den neuen Tag...

Ihr Spezialist für gesundes Sitzen und Liegen.

Himmelreich 25-31
21762 Otterndorf
Telefon 04751.22.09
info@gesundewohnkultur.de
www.gesundewohnkultur.de

KROOSS

GESUNDE WOHNKULTUR

Liebe Leserinnen und Leser des Land Hadeln Magazins,

die Fusion der ehemaligen Samtgemeinden Am Dobrock und Land Hadeln zur neuen Samtgemeinde Land Hadeln liegt nun schon sieben Monate zurück und gemeinsam konnten wir bereits viele Meilensteine erreichen. Eine weitere wichtige Säule der Fusion ist aus meiner Sicht ein noch zu entwickelndes Zusammengehörigkeitsgefühl unserer Bürgerinnen und Bürger in allen Mitgliedsgemeinden, zu dem auch dieses Magazin beitragen soll.

Ich freue mich, Ihnen mit diesem Magazin einen bunten Überblick über die Aktivitäten unserer Samtgemeinde präsentieren zu dürfen.

Möglich ist dies nur durch die vielen ehrenamtlichen Aktiven, die mit ihren zahlreichen Artikeln und Berichten die Vielfalt des gesellschaftlichen Lebens in unseren 14 Mitgliedsgemeinden redaktionell darstellen. Danke für die vielen eingereichten Beiträge! Danke auch der Herausgeberin, der Cuxhaven-Niederelbe Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG und dessen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen, die gemeinsam mit der Verwaltung der Samtgemeinde das vor Ihnen liegende Werk ermöglicht haben. Ebenfalls ein besonderer Dank gilt allen Werbepartnern, ohne deren finanzielles Engagement die Herausgabe und Verteilung des Magazins an alle Haushalte der Samtgemeinde nicht möglich wäre.

Allen Akteuren gemeinsam ist es gelungen, ein attraktives Bündel unterschiedlichster Informationen zu erstellen. Daher bin ich überzeugt, dass Sie in der aktuellen Ausgabe lesenswerte, informative und inspirierende Themen finden werden. Für Fragen, Anregungen und Kritik zu diesem Magazin und natürlich für die Einreichung von Beiträgen für eine der nächsten Ausgaben steht Ihnen die Niederelbe-Zeitung gern zur Verfügung. Unter der E-Mail-Adresse land-hadeln-magazin@cuxonline.de können Sie Ihre Anliegen schnell und einfach übersenden.

Nun verbleibt mir abschließend nur noch, allen Mitwirkenden am Land Hadeln Magazin weiterhin viel Erfolg und Freude bei ihrer Arbeit zu wünschen und Ihnen als Leserin und Leser viel Freude an der Lektüre.

Ihr



Harald Zahrt
Samtgemeindebürgermeister

Die Mitgliedsgemeinden stellen sich vor

(Fortsetzung in Heft 2 im Oktober)

Belum

Die Gemeinde Belum mit der Ortschaft Kehdingbruch und den Ortsteilen Bahrdorf und Westerndorf ist eines der ältesten Marschendorfer in der grünen Elb- und Ostemarsch. Durch das Gemeindegebiet führen die Bundesstraße 73 und die Bahnlinie Cuxhaven-Hamburg. Mit einer Fläche von ca. 27 qkm und ca. 830 Einwohnerinnen und Einwohnern ist Belum ein kleiner, idyllischer Ort an der Elbe. Belum bietet Erholung in purer Natur. Im Gemeindegebiet laden Wanderwege zu ausgedehnten Spaziergängen ein. Auch Fahrradtouren durch Belum und Kehdingbruch sind zu empfehlen. Ganz besonders hervorzuheben ist das gelebte Miteinander in unseren Ortsteilen. Geprägt durch ein lebendiges Vereinsleben, das verbindet, Freundschaften aufbaut sowie den Zusammenhalt stärkt und vor allem allen viel Spaß macht.

Unsere aktiven Vereine und den Veranstaltungskalender der Gemeinde Belum findet man im Internet unter www.otterndorf.de/buerger/mitgliedsgemeinden/belum.

Belum wurde 1230 das erste Mal urkundlich erwähnt. Geschichtlich gesehen ist Belum ein Ort, der im 16. und 17. Jahrhundert durch die Belumer Schanze berühmt wurde. Die Verteidigungsanlage diente zum Schutz der Ostemündung und bewahrte die damalige Bevölkerung vor den Angriffen der nordischen Völker. Heute ist die Schanze nur noch zu erahnen. Berühmt für Belum war außerdem der Holzmarkt, der auf einer Fläche im Außendeich, zwischen Belumer Hafen und Belumer Schanze, stattfand. Dieser Holzmarkt (Viti-Markt, benannt nach der St.-Vitus-Kirche in Belum) war der größte Markt dieser Art in der Gegend. Die gesamte umliegende Marsch bis nach Freiburg



Foto: Karl-Heinz Linck

und Cuxhaven versorgte sich hier mit Holz, Bauholz und Holzgeräten. Die Ortschaft Kehdingbruch, die durch eine Gebietsreform 1971 in die Gemeinde Belum eingegliedert wurde, ist ein typisches Marschendorf und ist erst nach der Eindeichung entstanden. Sehr alter Baumbestand säumt die einzige breite Straße, an der sich die Bebauung links und rechts entlang zieht.

Matthias Peter

Bülkau

In Bülkau wird das Dorf gelebt. So ist das Dorfleben geprägt vom lebendigen und zuverlässigen und vor allen Dingen hilfsbereiten Miteinander. Die Landwirtschaft und das Gewerbe ergänzen sich und zeigen sich als Wirtschaftsfaktor und Arbeitgeber über die Gemeindegrenzen hinaus.

Für Bauwillige stehen zahlreiche Bauplätze zu günstigen Preisen in zentraler Lage zur Verfügung. Ein Kindergarten ist eingerichtet und zwei Spielplätze sollen den Kindern Spaß bieten. Eine Reithalle mit Außenfläche sowie eine Sporthalle und zwei Sportplätze ermöglichen den Sportbegeisterten eine ganzjährige Nutzung. Mit dem Dorfgemeinschaftshaus „Bürgerhus“ steht zudem der Allgemeinheit eine Begegnungsstätte, insbesondere für Feierlichkeiten, zur Verfügung. 15 Vereine pflegen die Tradition und das Miteinander aller Generationen. Die Schützenvereine, die Sportvereine, die Freiwillige Feuerwehr, der Reitverein mit seinem weit über das Land Hadeln hinaus bekannten Trompeterkorps, der Gesangsverein, der Verein Grüne Aue, das Deutsche Rote Kreuz und der Landfrauenverein sowie die aktive Arbeit der Kirche zeugen von einer funktionierenden Dorfgemeinschaft, auf die die Gemeinde besonders stolz ist. Mit dem Singkreis, der Flöten- und Gitarrengruppe sowie dem Männergesangverein zeigt sich der Ort als musikalisches Dorf. Zudem engagieren sich

die Vereine und die Kirchengemeinde besonders in der Jugendarbeit und der Integration. Neubürgerinnen und Neubürger und insbesondere die Kinder und Jugendlichen werden gezielt von allen Vereinen und der Kirche angesprochen und eingeladen. So findet sich fast jeder im Dorf in mindestens einer Gruppe oder Vereinssparte wieder und ist am Gemeinschaftsleben beteiligt. Hört sich dieses Angebot zunächst vergleichbar mit anderen Orten an, so zeigen die amtlichen Statistiken über Bülkau, dass es keine sozialen Brennpunkte und Kriminalität gibt.

Gutes Wohnen und vielfältige Freizeitmöglichkeiten sind die eine Seite der Gemeinde Bülkau. Darüber hinaus sind die über 70 Firmen im Ort ein wichtiger Arbeitgeber. Die Unternehmen sind zum Teil weltweit tätig und stellen über 500 Arbeitsplätze. Das Lehrstellenangebot wächst stetig mit den Firmen und das Fachpersonal wird gefördert. Eine bessere Lebensgrundlage, um in einer Gemeinde aufzuwachsen, später selbst eine Familie zu gründen oder auch Bülkau als neuen Lebensmittelpunkt zu wählen, kann es nicht geben. Die Gemeinde weiß dieses zu würdigen. Man verliert dabei auch nicht den wertschätzenden Blick auf die Landwirtschaft. Prägt sie doch das landschaftliche Bild des Ortes und stellt sich dem stetigen Strukturwandel. Wissend um diesen Fundus an Lebensqualität, richtet die Gemeinde den Blick in die Zukunft.

Mit großer Beteiligung an der Befragung werden das Familiäre, die hohe Lebens- und Wohnqualität in Bülkau, die Arbeitsplätze vor Ort und die intakte Dorfgemeinschaft hervorgehoben. Die Bülkauer bezeichnen sich als Sympathie-Dorf. Hervorgehoben werden der Gemeinsinn, die Nachbarschaftshilfe, ein aktives, buntes Vereinsleben, der gesunde Mix aus Jung und Alt, Lust zum Feiern sowie Bereitschaft zum Anpacken in ihrem Dorf.

Dieses Potenzial gilt es auch künftig zu nutzen und zu stärken. Die Zukunft birgt sowohl Chancen als auch Risiken. So zeigt die Befragung notwendige Verbesserungen im Bereich ÖPNV, bei den Einkaufsmöglichkeiten und dem Radwegenetz auf. Die dauerhafte Sicherung von Bebauungsmöglichkeiten und der medizinischen Versorgung stehen auf der Agenda. Umgesetzt sind z. B. erweiterte Kindergartenzeiten, regelmäßige kulturelle Veranstaltungen und die Zusammenkünfte der Vereine und Verbände sowie der Firmen. Unvermindert wird die Straßenunterhaltung fortgesetzt und an einer besseren Internetversorgung und neuen Bebauungsgebieten gearbeitet. **Manfred Schmitz**



Cadenberge

Seitens passiert in einer Gemeinde so vieles zeitgleich oder innerhalb von wenigen Jahren, es beweist, wie Cadenberge es geschafft hat und weiter schaffen will, für die Bürgerinnen und Bürger einen Ort zu gestalten und auszubauen, in dem es sich auch langfristig zu leben lohnt oder in dem man auch seinen Arbeitsplatz findet. Momentan verlegt gerade der Wasserverband neue Rohrleitungen in der Bahnhofstraße, der Landkreis wird diese Straßen im nächsten Jahr komplett sanieren, zuvor deshalb die Arbeiten im Untergrund. Und auch die B73 wird nicht nur, aber eben auch, im Bereich Cadenberge saniert. In Absprache mit den zuständigen Stellen ist natürlich eine Beeinträchtigung nicht zu vermeiden, es wird aber so schnell und „ortsschonend“ wie möglich gearbeitet werden.

Die weiteren Handlungsfelder jetzt und in naher Zukunft sehen folgende Maßnahmen vor: Ausweisung des neuen Gewerbegebiets auf der rechten Seite Richtung Neuhaus, schon jetzt gibt es seriöse Anfragen. Zwei neue Baugebiete werden dringend benötigt, eins im Ortsteil Geversdorf und das zweite wird das Gebiet „westlich der Bahnhofstraße“ erweitern. Die Nachfrage ist ungebrochen und wir als Gemeinde sind gehalten, Abhilfe zu schaffen. Durch die steigenden Einwohnerzahlen wächst natürlich auch der Bedarf an Kinderbetreuungsplätzen. Deshalb beabsichtigt die Gemeinde Cadenberge den Bau einer weiteren Kindertagesstätte mit Krippen- und Regelangebot. Der LED-Ausbau wird ebenfalls noch 2017 vorangetrieben, der Endausbau einiger Baustraßen steht an, ein energetisches Quartierskonzept ist auf dem Weg, davon können auch die Bürgerinnen und Bürger direkt profitieren, es wird Zuschüsse für Hauseigentümer geben. Auch unsere 3 Warenhäuser und Discounter fühlen sich wohl in Cadenberge, alle wollen und werden in naher Zukunft um- oder neu bauen. Der Landkreis baut ein neues Internat für die Berufsschule, auch diese Maßnahme ist wegweisend für die Gemeinde und für den Standort der BBS, wir begrüßen dies außerordentlich. Kultur ist vielfältig in Cadenberge, sowohl im erweiterten MarC5 als auch im Taubenhof und in Calle's Partytenne finden regelmäßig und mit großem Erfolg Veranstaltungen statt. Cadenberge zeichnet sich außerdem durch seine zahlreichen Vereine aus, ein vielfältiges Spektrum von Freizeitgestaltung wird hier durch unzählige ehrenamtliche Helferinnen und Helfer abgedeckt.

Wolfgang Heß



Samtgemeinde

Foto: Bernd Otten

Ach, ist es schon schön bei uns, wenn Sie möchten, werden Sie gerne ein Teil davon, Sie sind herzlich willkommen.

Ihlenworth

Das auf einer großen Wurt liegende **Ihlenworth** wurde im Jahre 1139 erstmals urkundlich erwähnt, obwohl es wesentlich älter ist. Als ortsbildprägendes Gebäude sieht man schon von weitem die schöne St.-Wilhadi-Kirche. Sie gilt als älteste im Lande Hadeln. Bis auf den Ortskern liegt der größte Teil unserer Gemeinde unter dem Meeresspiegel. Das im Jahre 1928 erbaute Schöpfwerk (das wichtigste Gebäude in Ihlenworth) sorgt vor allem im Frühjahr und im Herbst dafür, dass die vielen Gräben und Kanäle nicht überlaufen und pumpt das Wasser über die Medem in Richtung Elbe. Unsere Wasserläufe sind ideal für Angler und Wassersportler. Es werden hier Fahrten mit den Sietlandkähnen angeboten und auch Kanus kann man ausleihen. Wir haben auch eine beeindruckende Anzahl an Brücken; es handelt sich dabei um rund das 20-Fache der in Venedig vorhandenen Brücken je Einwohner. Von Otterndorf aus ist Ihlenworth mit dem Motorschiff „Onkel Heinz“ ebenfalls auf dem Wasserweg zu erreichen. Unsere Gemeinde ist überwiegend geprägt von der Landwirtschaft, im speziellen Grünland- und Milchwirtschaft, aber auch Handel und Gewerbe bieten ihre Waren und Dienstleistungen an. Hier sieht man noch die Kühe auf der Weide und auch der Storch hat hier vielfach sein Zuhause. Der entlang der Medem führende Fischlehrpfad, der vom Landfrauenverein angelegte Milchweg sowie der Hochzeitshain bieten sich zu einem Spaziergang an. Ein Besuch des Milchmuseums rundet diesen dann ab. Hort, Kindergarten, Grundschule, Jugendraum und das umfangreiche Angebot unserer örtlichen Vereine tragen zu einer hohen Wohnqualität bei. Für Bauinteressierte bieten wir günstige Grundstücke an. Weit über die Region hinaus bekannt ist der Landfrauenmarkt mit Café und auch ein kleiner Wochenmarkt trägt zur Versorgung bei. In Ihlenworth, als eines der drei Grundzentren in der Samtgemeinde Land Hadeln, befinden sich neben dem Bauamt auch ein Bürgerbüro sowie eine Poststelle in der Alten Meierei. Für den zunehmenden Bedarf an Wohnmobilstellplät-



Foto: Petra Botter

zen hat die Gemeinde vor 2 Jahren einen Platz in natürlicher Lage auf der Schöpfwerksinsel geschaffen. Um auch für die Zukunft gut aufgestellt zu sein, wurde ein Leitbildprozess in Auftrag gegeben und man ließ sich kürzlich vom Fraunhofer Institut neue Denkanstöße für ein „Digitales Dorf“ geben. Seien Sie herzlich eingeladen aus nah und fern zu den Veranstaltungen der Vereine und Verbände sowie auch der Gemeinde Ihlenworth mit ihrem Kahnfest, Holzmarkt und dem Weihnachtsmarkt. Ich würde mich freuen, Sie dort zu sehen. Termine und Näheres erfahren Sie auch auf unserer Internetseite www.ihlenworth.de.

Horst-Christian Deck

Neuenkirchen

Unser Ort **Neuenkirchen**, mit seinen 1.350 Einwohnern und 1.967 ha Grundfläche, liegt nur vier km von Otterndorf entfernt. Durch diese Nähe sind die vielseitigen Versorgungseinrichtungen sowie die angebotenen Kultur- und Freizeitangebote in Otterndorf schnell zu erreichen.

Die Grundversorgung in unserem Ort ist durch das erst kürzlich fertiggestellte Grundversorgungszentrum mit seinen vier Ärzten und einer Zahnärztin, Friseur, Weinhandel sowie einem Bäckerladen mit einem Grundnahrungsmittelangebot sichergestellt.

Froh sind wir, dass wir für unsere jungen Familien eine Krippe, den Kindergarten und die Hinrich-Wilhelm-Kopf-Schule vor Ort vorhalten können.

Durch die Ansiedlung eines großen Gewerbebetriebes mit ca. 170 Arbeitsplätzen finden viele Einwohner Beschäftigung in Neuenkirchen. Durch den demografischen Wandel bedingt freiwerdende Immobilien können immer schnell wieder belegt werden. Für Bauwillige konnte die Gemeinde zurückliegend immer Bauplätze und Baulücken anbieten. In Planung ist, durch einen Privatinvestor das neue Baugebiet "Mühlenviertel" hervorzubringen. Um die alte Mühle herum sollen Flächen für altenbetreutes Wohnen und für Häuser mit der Nutzung „Mehrgenerationswohnen“ ausgewiesen werden.

Seit 1989 besteht zu unserer Patengemeinde St. Broladre in der Bretagne ein reger Kontakt, der seit dieser Zeit durch jährlich wechselseitige Besuche gefestigt wird. Zum Weiteren führt die Gemeinde Neuenkirchen eine Partnerschaft mit dem MFG 3 in Nordholz.

Unser dörfliches Leben wird geprägt durch den guten Zusammenhalt



Foto: Ingo Tietje

der örtlichen Vereine. Viele Veranstaltungen wie das Maibaumaufstellen, Kinderfest, Laterne laufen oder auch der Weihnachtsmarkt werden neben den eigenen Vereinsveranstaltungen von unseren Vereinen organisiert und durchgeführt. Das 1995 fertiggestellte Dorfgemeinschaftshaus steht für viele Veranstaltungen, für Vereinsarbeit, Versammlungen und Jugendarbeit zur Verfügung. **Ingo Tietje**

Land Hadeln Magazin

Das offizielle Informationsmagazin wird als Beilage des „Hadler Kurier zum Sonntag“ kostenlos an alle Haushalte in der Samtgemeinde Land Hadeln verteilt und liegt im Rathaus, in den Tourismuszentralen und bei Werbekunden aus.

Auflage: 13.100 Exemplare

Verlag:

Cuxhaven-Niederelbe Verlagsges. mbH & Co. KG
Kaemmererplatz 2, 27472 Cuxhaven
Tel. (04721) 585-0, Fax (04721) 585-230
Internet: www.cn-online.de; www.nez.de

Geschäftsführer: Hans-Georg Güler

Leitung Anzeigen und Marketing: Ralf Drossner

Anzeigenberatung und -verkauf:

Götz Massow	Meik Kremer
Tel. (04751) 901-164	Tel. (04751) 901-165
Fax (04751) 901-4164	Fax (04751) 901-4165
Mail: massow@nez.de	Mail: kremer@nez.de

Es gilt die Preisliste Nr. 1 vom 1. 1. 2017

Verantwortlich für die redaktionellen Inhalte:

Cuxhaven-Niederelbe Verlagsges. mbH & Co. KG, Ralf Drossner, Telefon (04721) 585380

Die Beiträge der Vereine und Verbände, die mit Autorennamen (gleichzeitig Fotorechte) gekennzeichnet sind, geben nicht die Meinung der Redaktion wieder.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder keine Gewähr. Die Cuxhaven-Niederelbe Verlagsges. mbH & Co. KG behält sich im Einzelfall vor, eingesandte Texte und Fotos nicht zu veröffentlichen bzw. Texte zu kürzen.

Druck: druckpartner Hemmoor

Verteilung: Hadler Zeitungsvertriebsges. mbH, Wallstraße 12, 21762 Otterndorf

Die gesamte Ausgabe einschließlich aller ihrer Teile ist urheberrechtlich geschützt, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz und sonstigen Vorschriften keine andere Regelung ergibt. Hierunter fallen auch alle Anzeigen und grafischen Leistungen, deren Gestaltung vom Verlag veranlasst wurde. Jede Verwertung ist ohne schriftliche Zustimmung des Verlages ist unzulässig. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Alle Rechte beim Verlag.

Neuhaus (Oste)

Das maritime Flair des **Fleckens Neuhaus (Oste)** wird geprägt von dem historischen Hafen, der Werft, dem Schöpfwerk, dem tideunabhängigen Yachthafen und der Schiffsanlegestelle in der Oste, dem Ostesee mit der Wasserskianlage und die den Ort durchfließenden Kanäle - Neuhaus-Bülkauer-Kanal, Aue. Die Neugestaltung des historischen Ortskerns im Rahmen einer mehrjährigen städtebaulichen Sanierungsmaßnahme und die staatliche Förderung umfangreicher Straßenbaumaßnahmen haben wesentlich zur Verbesserung der Wohn- und Lebensqualität beigetragen. Das gesellschaftliche Leben wird u.a. getragen von den Aktivitäten der zahlreichen Vereine, Verbände und Organisationen. Handel, Handwerk, Gewerbe sowie Dienstleistungsbetriebe sorgen für eine notwendige Daseinsvorsorge.



Foto: Georg Martens

Die ärztliche Versorgung der Bevölkerung ist durch die in einer Gemeinschaftspraxis für Allgemein-, Rettungs-, Palliativ- und Kinder- und Jugendmedizin praktizierenden fünf Ärzte sichergestellt. Auch eine Apotheke in unmittelbarer Nähe der Arztpraxis ist vorhanden.

Für eine gesellige Freizeitgestaltung stehen das Brauhaus Alt Neuhaus, die Räumlichkeiten der Festhalle, Wiebkes Klönstu, das Golfplatzbistro, das Kicker-Bistro und die Boarder-Bar der Wasserskianlage, die Ferienpark-Datscha sowie das American-Diner Lokal Roadhouse 73 in der Stader Straße zur Verfügung.

Ausflüge in die Vergangenheit bieten sich in das Heimatmuseum im Historischen Kornspeicher, bei den inszenierten „Schmugglertouren“ der Neuhäuser Lumpenhunde und entlang der historischen Deichroute an. Wer sportlich aktiv sein will, findet dafür Sportstätten vor, wie z.B. Sportplatz, Sporthalle, Beachsoccer-Spielfeld, Boule-Anlage, Adventure-Fungolfpark, Wasserski & Wakeboarding. Die Lage direkt an der Oste, dem Ostesee sowie die Nähe zum Natureum Niederelbe, dem Ostesperrwerk und dem Naturschutzgebiet Hullen lädt zum Wandern und Radfahren ein.

Erholsam sind auch Spaziergänge auf dem Ostedeich. Angelreviere am Ostesee, der Oste, dem Kanal und der Aue garantieren Ruhe und Entspannung. Für unsere Jüngsten stehen ein Kindergarten und eine Ganztagsgrundschule als zweizügige Grundschule zur Verfügung. In diesem Zusammenhang können auch die Jugendhilfeeinrichtung sowie die Marie-Juchacz-Schule der AWO und das gemeindliche Jugendzentrum nicht unerwähnt bleiben. Der Flecken Neuhaus (Oste) bietet sowohl Raum für verschiedene Aktivitäten, Erholung, Ruhe und Gemütlichkeit. Darüber hinaus ist er als Wohnsitz sehr empfehlenswert. Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.

Georg Martens

Nordleda

Die weite Marschlandschaft mit ihren landwirtschaftlich genutzten Flächen macht den Reiz von **Nordleda** aus. Der Kern der Gemeinde bestand einstmals aus einem in das Wester-, Mittel- und Osterteil gegliederte 5 km lange Straßendorf, der Reihensiedlung Heringskoop südlich davon, Streusiedlungen im Oberwetternteil und dem Kampener Teil am Rande der Wannaer Geest. Heute sind diese ehemals separaten Siedlungen längst zusammen gewachsen. Feuerwehr, DRK, Gesang-, Schützen- und Sportverein prägen das kulturelle Leben unserer kleinen Gemeinde.

1312 wird ein Pfarrer zu Nordleda urkundlich erwähnt. Das 700-jährige Jubiläum unserer Kirchengemeinde ist uns noch in guter Erinnerung. Die Kirche ist dem St. Nicolaus geweiht. Sie soll um 1200 errichtet worden sein. Der Westturm soll 230 m hoch gewesen sein und als Seezeichen für die Schiffe auf der Elbe gedient haben. Durch Sturm und Feuer wurde der Turm mehrfach vernichtet und schließlich nicht wieder in voller Höhe aufgebaut.

Ortsbildprägend ist seit Jahrzehnten der Windpark Nordleda mit seinen über 40 Windmühlen. Er war einer der ersten in Niedersachsen und sieht einer Erneuerung in den kommenden Jahren entgegen. Das vorgesehene Repowering wird zu mehr als einer Halbierung der vorhandenen Windmühlen führen.

Nachdem keine freien Bauplätze in den vorhandenen Baugebieten mehr vorhanden sind, bemüht sich die Gemeinde zurzeit mit Voldampf um die Entwicklung eines neuen Baugebiets. Bauherren soll es ermöglicht werden, preiswert Bauplätze in Nordleda nicht allzu fern von den Städten an der Schnittstelle zwischen Otterndorf – Cuxhaven und Bremerhaven zu erwerben.

Die Geschichte Nordledas und die Ereignisse in der Gemeinde sind in den Aufzeichnungen der Nordledaer Chronik aufzufinden, die seit mehreren Jahrzehnten vom Ortsheimatpfleger Meinhard Poit geführt wurde. Nach seinem Ausscheiden hat dieses Amt kürzlich nach einem Gemeinderatsbeschluss Regina Speetz-Wiens übernommen. Das Jahr 2017 war und wird in Nordleda wieder mit einigen mehr oder weniger größeren Veranstaltungen geprägt sein. Das Baugeschäft Hans-Jürgen Poit beginnt am 1. April sein 125-jähriges Jubiläum.



Foto: Macrander, Otterndorf

Der TSV Nordleda wird am 21. Juni wieder mit der Sonnenwendfeier auf dem Sportplatzgelände mit vielen Aktivitäten für Groß und Klein für Freude und Abwechslung sorgen.

Das Schützenfest am ersten Wochenende im Juli ist zweifelsfrei eines der Höhepunkte im gesellschaftlichen Leben in Nordleda.

Der Seniorenausflug am 24. August wird vermutlich als Ziel – so Bürgermeister Eugen Böhm – die Lüneburger Heide mit der dann vorzufindenden Heideblüte haben.

Am 17. September will der Gesangverein Euphonie sein 50-jähriges Bestehen feiern.

Am Reformationstag 31. Oktober wird es eine etwas größere gemeinsame Veranstaltung der Kirchengemeinden Wanna-Nordleda und Ahlenfalkenberg in Nordleda geben. Hierauf bereitet sich schon jetzt intensiv der Nordledaer Kirchenvorstand mit seinem Kirchenvorsteher Uwe Blohm vor.

Eugen Böhm

Vielfältiges Programm beim DRK Kehdingbruch

Auf der Jahreshauptversammlung des DRK-Ortsvereins Kehdingbruch im Gemeindesaal ließ die Vorsitzende Bärbel von Thun ein ereignisreiches Vereinsjahr Revue passieren. Immer gut besucht waren die monatlichen Zusammenkünfte. Dabei wechselten sich unterhaltsame Veranstaltungen mit interessanten Vorträgen ab. Besonders hoch war die Beteiligung beim Frühstück, dem Grillen sowie der „Fahrt ins Blaue“. Die gemeinsam mit dem Bülkauer Ortsverein durchgeführten Veranstaltungen fanden großen Anklang. Auch künftig wird es hier eine Zusammenarbeit geben. Als angemessenen Raum hat sich der Gemeindesaal für die Weihnachtsfeier erwiesen, die DRK und Kirchengemeinde gemeinsam ausrichten. Die älteren Einwohner werden ab dem 80. Lebensjahr zu ihrem Geburtstag und zu Weihnachten besucht und beschenkt. Das geschieht auch im Seniorenheim. Positiv beurteilte die Vorsitzende den Erfahrungsaustausch bei den Versammlungen und Arbeitstagungen auf Kreisebene. Der Ortsverein hat zurzeit 94 Mitglieder bei steigender Tendenz. Erfreulicherweise konnten auch mehrere Jüngere aufgenommen werden. In ihren Grußworten zeigten sich die stellv. DRK-Kreisvorsitzende Renate Stolter sowie Pastor Bert Hitzegrad beeindruckt von der guten Arbeit des Ortsvereins und sprachen ihren Dank aus. Die anschließende Wahl eines oder einer stellv. Vorsitzenden ergab keinen Vorschlag. So sind weiterhin im geschäftsführenden Vorstand nur Vorsitzende und Schatzmeisterin vertreten. Die Veranstaltungen der nächsten Zeit sind am 13. Juni der „Stehrumsel-Lotto“-Nachmittag,



(V.l.): stellv. DRK-Kreisvorsitzende Renate Stolter, Vorsitzende Bärbel von Thun und Schatzmeisterin Sonja Grunewald.

am 27. Juni der Tagesausflug mit dem DRK-Ortsverein Bülkau nach Bad Bodenteich sowie am 11. Juli ein Vortrag von Karl-Heinz Linck: „Island - Insel aus Eis und Feuer“. **Hartwig von Seht**

Bürgermeister würdigt Aktivitäten des Sportclubs

Zur Jahreshauptversammlung des Kehdingbrucher Sportclubs konnte die 1. Vorsitzende Anke Krugmann auch Bürgermeister Matthias Peter begrüßen. Ihr Rückblick spiegelte ein ereignisreiches Jahr wider. Auf dem Sportplatz sind umfangreiche Sanierungs- und Pflegemaßnahmen durchgeführt worden. Der Höhepunkt des Jahres, das Sportfest, litt leider sehr unter dem schlechten Wetter, so dass nicht alle hierfür geplanten Veranstaltungen stattfinden konnten. Beliebt sind immer wieder die Petanque-Turniere. Doch auch das für die örtlichen Vereine durchgeführte gemeinsame Boßeln hatte eine erfreulich hohe Beteiligung. Im vergangenen Jahr sind 24 Sportabzeichen erreicht worden. Dabei bedauerte Imke Meyer, dass weitere Anwärter am fehlenden Schwimmnachweis scheiterten. Das DLV-Leistungsabzeichen konnte ebenfalls 24-mal erworben werden. Die Fußballabteilung nahm an mehreren Pokalturnieren teil. Sie richtete diese auch teils selbst aus. Frithjof Krugmann zeigte sich erfreut darüber, dass beim Neuhäuser Hafenpokal das Hauptspiel der Herren sowie auch das Match der „Legenden“ gewonnen wurden. Das Eishockeyspiel konnte aus verschiedenen Gründen nicht aufrechterhalten werden. Jörg Drescher hofft aber, dass es für das Familieneislaufen wieder einen Termin geben wird. Nach den Worten von Renate von Seht ist der Gymnastikabend der Damen immer gut besucht. Recht aktiv sind auch die Volleyballabteilung sowie die Walking-Gruppe. Bürgermeister Peter zeigte sich anschließend in seinem Grußwort beeindruckt von den vielen Aktivitäten, die in diesem doch recht kleinen Verein stattfinden. Im Rahmen der Ehrungen konnten für 25-jährige Vereinszugehörigkeit Michaela Münchmeyer, Hermann und Bärbel von Thun sowie Ilse, Ernst-Heinrich und Christiane Söhle ausgezeichnet werden. Für besondere Leistungen im Verein wurde



Die Geehrten mit der 1. Vorsitzenden Anke Krugmann (oben rechts).

Siegfried Krugmann geehrt. An Veranstaltungen finden am 27. August, Petanque-Turnier auf dem Sportplatz, und am 5. November, Boßelwettkampf, für die Kehdingbrucher Vereine statt.

Hartwig von Seht

M. Riemer
Dienstleistungs-Service
Pflaster-, Fliesen-, Minibagger- und Ausbesserungsarbeiten
Marco Riemer
Hinter dem Dorf 7 • 21785 Belum
Telefon (0 47 52) 84 40 01
Fax (0 47 52) 84 44 25 4
Mobil: 01 51-14 17 01 89

SCHUMACHER'S
Fischdelikatessen
Grüne Aale
Aale Lachse Forellen
Plattenservice
Rolf Schumacher
Hitzwördener Str. 9 • 21730 Balje-Hörne
Telefon (0 47 53) 81 82
E-Mail: fisch-schumacher@web.de

Raumausstattung Handwerk
Werner Sietas
Cadenberge
Bahnhofstr. 36
Tel. (0 47 77) 29 29
Fax (0 47 77) 86 34
werner.sietas@t-online.de

Wir machen »Wohnen zum Erlebnis«

- Flächenvorhänge
 - Plissee-Anlagen (Sonnen- u. Sichtschutz)
 - Vinyl-Design-Bodenbeläge in Holz- oder Fliesenoptik
 - Teppichböden zum Wohlfühlen zu günstigen Preisqualitäten
 - Polsterei
- werner.sietas@t-online.de

Szenenapplaus für Theaterspieler

Ein festen Platz im Veranstaltungskalender von Kehdingbruch hat mittlerweile der Theaternachmittag der Freiwilligen Feuerwehr. Neben dem Auftritt der eigenen Spielschar bringen dabei die Akteure aus Steinau ein plattdeutsches Stück auf die Bretter. Auch in diesem Jahr platze der Saal aus allen Nähten. Die zahlreichen Besucher dankten den Spielern durch wiederholten Szenenapplaus. Außerdem wird der Feuerwehrball in Kehdingbruch seit 1960 ebenfalls mit einem Theaterstück der eigenen Spielschar eröffnet. Nach einer kurzen Unterbrechung gilt dies seit 1981 für jeden örtlichen Feuerwehrball. Erfreulich ist, dass in diesem Jahr erneut junge Spieler das erste Mal Bühnenluft schnupperten und so keine Nachwuchssorgen aufkommen lassen.

Hartwig von Seht



Die Kehdingbrucher Theaterspieler erhielten viel Szenenapplaus.

Jungschützen erneut Aushängeschild des Vereins

Auf der Jahreshauptversammlung des Kehdingbrucher Schützenvereins im „Dörphus an de Eck“ zeigte sich Präsident Andreas Günther in seinem Jahresrückblick zufrieden mit der Beteiligung an den Preisschießen und an der Fahrradtour. Das Schützenfest verlief „schön und harmonisch“. Die Vereinsbälle waren gut besucht. Weitere vier Vereinsmitglieder haben erfolgreich den Waffensachkundelehrgang abgeschlossen. Durch die finanzielle Unterstützung des Bürgerwindparks Kehdingbruch konnten für das Dörphus neue Tische angeschafft werden. Erfreulich ist die große Zahl von Kindern, die Anja Meyer in ihrer Gruppe an den Schießsport heranführt. Erneut konnte Hartwig Meyer von beachtlichen Erfolgen „seiner“ Jungschützen berichten. Höhepunkte waren die im Rahmen des Schützenverbandes Altkreis Neuhaus erzielten Gewinne des Magnussen-Pokals, des Kreisbanners und des gleichzeitig ausgeschossenen Junioren-Pokals. Carina Meyer war Beste beim Junioren-Pokal. Ansgar Meyer gewann die Tageswertung aus beiden Wettkämpfen. Sieg gab es weiterhin beim Konfetti Cup in Wingst-Westerhamm, dem Jungschützenpokalschießen in Neuhaus, dem KSK-Pokal in Cadenberge, dem Abendpokalschießen in Schütt-damm-Isensee sowie dem Mannschaftsschießen des Schützenkreises Neuhaus-Lamstedt. Bei allen Wettkämpfen ging der Sieg in der Einzelwertung nach Kehdingbruch. Jungschützenvereinsmeisterin wurde Sina Krücken. Damenwartin Kirsten Huhn konnte von Siegen bei dem Vier-Dörfer-Pokal und dem Gemeindepokalschießen berichten. Hier gewann Anja Meyer auch die Einzelwertung. In der Kreis-Sommerrunde „KK 100m Auflage“ des Schützenkreises Neuhaus-Lamstedt siegte Rita Steinsdorfer in der Damen-Seniorenklasse A. Zur Vereinsmeisterin schoss sich Petra Grunewald-Marks. Bei den Schützen konnte der Vier-Dörfer-Pokal ebenfalls gewonnen werden, nach den Worten von Schützenwart Thomas Grunewald mit deutli-



Die geehrten langjährigen Vereinsmitglieder (v.l.): Erfried Heidhoff, Herbert Tiedemann, Heidi Papke, Richard Lohmann, Hartwig von Seht, Karl-Heinz Linck, Jörg Drescher und Anja Meyer.

chem Vorsprung. Tobias Volkmer errang die Würde des Kreiskönigs. Patrick Adomeit wurde Vereinsmeister. Geehrt wurden für 25 Jahre Vereinsmitgliedschaft Anja Meyer, Eberhard Voelzke, Ernst Specht-meyer, Heidi Papke, Herbert Tiedemann, Karl-Heinz Linck, Marleen Sperl, Monika von Bargen und Richard Lohmann; Jörg Drescher (40), Erfried Heidhoff (50), Hartwig von Seht (60). Hartwig von Seht

D. Tiedemann GmbH

Holzbau · Zimmerei · Tischlerei

Reparaturservice für Fenster und Türen



21770 Mittelstenahe · Neues Moor 3
Tel. 0 47 73 / 381 · Fax 0 47 73 / 523
d.tiedemann@t-online.de · www.tiedemann-holzbau.de

Wir „**klären**“ das für Sie

R. Meyer

Neubau, Sanierung und Wartung von Kleinkläranlagen

Stader Straße 52a
21762 Otterndorf

Telefon (04751) 3625
Telefax (04751) 979219
Mobil 0170-2840290



FFS-Fußballcamp auf der Sportanlage in Bülkau

Trainieren unter professionellen Bedingungen, das ist der Traum aller jungen Fußballer. Dieser Traum lässt sich nun direkt in Bülkau erfüllen, denn die SG Bülkau/Steinau/Odisheim veranstaltet in Zusammenarbeit mit der FFS-Ferienfußballschule vom 07.-09.07.2017 ein großes Fußballcamp für alle 6- bis 17-jährigen fußballbegeisterten Jungen und Mädchen auf der Sportanlage in Bülkau. Dabei sind Qualität und Umfang des Trainings enorm hoch, auch Fußballstars wie Nils Petersen (SC Freiburg) haben bereits bei den FFS-Trainern trainiert. Die FFS gilt mit jährlich 4.500 Kindern und Jugendlichen seit nunmehr 25 Jahren als eine der größten Fußballschen Deuschlands. Täglich werden bis zu 11 Stunden Fußball geboten, daher ist das Camp sehr effektiv, allerdings steht natürlich auch immer der Spaß im Vordergrund. Auf dem Programm stehen ein abwechslungsreiches und interessantes Techniktraining sowie die Schulung der taktischen Fähigkeiten und der Koordination, zusätzlich findet ein anspruchsvolles Torwarttraining für alle Leistungsklassen statt. In den dreimal täglich stattfindenden Trainingseinheiten werden aber natürlich auch tolle Turniere gespielt. Auch Zuschauer sind an den Tagen gern gesehen, Vereinstrainer aller Vereine können sich viele Anregungen für ihr eigenes Training holen. Telefonische Informationen und Anmeldeformulare gibt es bei Jörg Schmitz unter der Telefonnummer 04754/8676 und bei der Fußballschen unter der Tele-



fonnummer 04402/598800 oder im Internet unter www.fussballferien.com. Vereine, die Interesse haben, auch ein solches Event durchzuführen, können sich ebenfalls direkt bei der Fußballschen melden.

Jörg Schmitz

Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Bülkau e.V.

Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Bülkau e.V. wurde am 30. Januar 2014 gegründet, um die Arbeit und die Ausbildung der Jugend-, Einsatz-, Alters- und Ehrenabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Bülkau zu unterstützen. Durch die steigenden technischen Ansprüche in unserer Gesellschaft und Wirtschaft steigen auch die Anforderungen an die Feuerwehr. Über die gesetzlich vorgeschriebenen Verpflichtungen der Gemeinde hinaus entstehen hieraus auch notwendige Beschaffungsmaßnahmen, die letztendlich dazu dienen, die Leistungsfähigkeit der Freiwilligen Feuerwehr zu optimieren.

Der Förderverein hat sich die Aufgabe gestellt, die Effektivität der Feuerwehr zu steigern. Die finanziellen Mittel, welche dem Verein zur Verfügung stehen, werden innerhalb der Feuerwehr verwendet und dienen bei den Aufgaben des Brandschutzes und der technischen Hilfeleistung, z.B. bei Verkehrsunfällen, Bränden oder auch Sturmschäden.

Diverse Förderungen für die Ausflüge der Altersabteilung sowie für die Einsatzabteilung zum Regionalentscheid nach Klein Meckelsen, einen Anhänger und das Kreiszeltlager für die Jugendfeuerwehr wurden durch den Förderverein unterstützt.

Christin Schade

Über
111 Jahre  **HAGENAH**
Sägewerk • Holzhandlung

Hackschnitzel – Schnitthölzer –
auch in außergewöhnlichen
Dimensionen – aus Fichte, Kiefer,
Lärche, Douglasie,
Pappel, Buche und Eiche.
Kappen – Imprägnieren –
Hobeln – Fräsen – Holztrocknung.

IHR PARTNER IN SACHEN HOLZ

Sägewerk • Holzhandlung
Seit 1903 im Familienbesitz
Erich Hagenah
Süderende 61 • 21782 Bülkau
Tel. (04754) 8380 • Fax 838100
www.Hagenah-Holz.de
Hagenah-Holz@t-online.de

BESTATTUNGEN
TISCHLEREI
HEINZ VON RÜSTEN
Erledigung sämtlicher Formalitäten

Süderende 3 • 21782 Bülkau
Telefon (04754) 473 • Fax (04754) 808616

KENO KENT
KÜCHE

So gut. So nah.
So persönlich.
Wir planen Ihre
Traumküche.

GESUNDE
WOHNKULTUR

KROOSS

Himmelreich 25-31
21762 Otterndorf
Telefon 04751.22.09
www.kuechen-krooss.de

ROHLWING ELEKTRO
Dorf 32
21782 Bülkau
Tel. (04754) 800102
Fax (04754) 800103
E-Mail:
rohlwing@gmx.de

FLYER CMYK VISITENKARTEN
BERATUNG SCHILDER DRUCK HEFTE SERVICE
AUTOBESCHRIFTUNG BANNER BANDENWERBUNG
ROLL UPS DRUCKPARTNER ALLES AUS EINER HAND
Stader Straße 53 • 21745 Hemmoor
Telefon 04771-3616 • Fax 04771-3617
mail@druckpartner-hemmoor.de

Seniorenbetreuung im Mittelpunkt der Bewohner

Zur Hauptversammlung des DRK-Ortsvereins Bülkau im „Bürgerhus“ begrüßte Vorsitzende Gisela Bräse neben den Mitgliedern auch einige Gäste. Zum Auftakt der Versammlung führte die Jugendfeuerwehr einen Sketch auf, in dem sie auf amüsante Art die Ausbildung bei der Feuerwehrschule in Loy darstellten. Die zehn Jugendlichen mit ihrem Sprecher Josh Griemsmann ernteten dafür viel Beifall. Nach Abhandlung der Regularien zog Gisela Bräse eine positive Bilanz. Das Hauptaugenmerk lag wie immer in der Seniorenbetreuung.

In Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde gestaltete das DRK monatliche Seniorennachmittage. Mit Bingo- und Kartenspielen, Singen, Vorlesungen, Kaffeetafel, Handarbeitskreis, Schiffahrt, Frühstück und Ausflügen gibt es eine breite Angebotspalette. Ebenso gestaltete man Betreuungen für Flüchtlinge. Im Rahmen der Ferienpassaktion wurde das „MoorZ“ in Wanna-Ahlenfalkenberg besucht. Auch eine Wunschzettelaktion für Kinder zu Weihnachten wurde durchgeführt. Der Ortsverein rief zu drei Blutspenden auf.

Der Ortsverein hat 188 Mitglieder. Gisela Bräse bedankte sich besonders bei der Feuerwehr, die ihren Schulungsraum für Sitzungen überließ, der Gemeinde für die finanzielle Beihilfe zur Seniorenbetreuung sowie der Bevölkerung für ihre Spendenbereitschaft. Ortsbrandmeister Peter Gorski und Bürgermeister Manfred Schmitz zollten dem DRK-Ortsverein für die geleistete Arbeit Respekt und Anerkennung.

Große Unterstützung erfuhr die Wehr bei einem Brandeinsatz und beim 20-jährigen Jubiläum der Jugendfeuerwehr. Schmitz bedankte sich außerdem für die Unterstützung der 17-köpfigen Flüchtlings-



Die geehrten Mitglieder für langjährige Mitgliedschaft im DRK Bülkau.

gruppe mit Kleinkindern in der Gemeinde. Gesorgt wurde für einen Dolmetscher, Begleitung bei Behördengängen und Beschaffung von Haushaltsgegenständen.

Außerdem schilderte Ehrenamtskoordinator Bernward Kaltegärtner die Situation der Flüchtlinge in der ehemaligen Kaserne in Altenwalde.

Erich Jäger

Heimatfreunde Cadenberge e.V.

Die Heimatfreunde Cadenberge stellen sich als lokaler Heimatverein folgende Aufgaben: die heimatische Kultur zu erhalten, die Natur und die Landschaft zu schützen, die Heimatkunde und die Heimatgeschichte zu fördern und zu erforschen und die Ergebnisse auszuwerten sowie die plattdeutsche Sprache lebendig zu erhalten. Erreicht werden sollen diese Ziele durch Vorträge, Ausstellungen, Studienfahrten, Führungen und Lesungen sowie durch die Veröffentlichung von Büchern und Beiträgen zur regionalen Geschichte.

Auszug aus unserem Jahresprogramm: Tagesfahrt nach Bremen mit Führung durch die historische Ausstellung im Straßenbahndepot Sonderstadtrundfahrt mit einer ausrangierten Straßenbahn am 5. September 2017 Abfahrt um 7:00 ab Marktplatz.

Lichtbildervortrag von Pastor i. R. Johannes Göhler über die Wanderbewegung der germanischen Stämme Angels und Sachsen nach England am 5. Oktober 2017 um 20:00 im MarC 5, Cadenberge.

Adventsfeier der Heimatfreunde am Sonnabend, dem 9. Dezember 2017, um 15:00 im MarC 5, Cadenberge.

Ausblick auf das Cadenberger Heft 2018 von Ludwig Badenius
Die folgende Geschichte habe ich im Internet gefunden. Leider ist der Autor nicht genannt, ich habe sie überarbeitet und hoffe, sie verleitet einige Leser zu einem Schmunzeln. Alle, die nach 1955 geboren wurden, lachen hierüber vielleicht, aber so war es.

Kinder von heute werden in Watte gepackt. Falls du wie wir als Kind in den 40er- und 50er-Jahren gelebt hast, ist es zurückblickend kaum zu glauben, dass wir so lange überleben konnten. Als Kinder saßen wir in Autos ohne Sicherheitsgurte und ohne Airbags. Unsere Bettchen waren angemalt in strahlenden Farben voller Blei und Cadmium. Meist schliefen ebenfalls ein oder zwei weitere Kinder darin.

Wir wurden fast jedes Jahr gegen dieses und jenes geimpft, Angst vor Schäden hatte niemand. Die Fläschchen aus der Apotheke konnten wir ohne Schwierigkeiten öffnen, genauso wie die Flasche mit dem Bleichmittel.

Duschen und Badewannen kannten nur wenige von uns, einmal in der Woche wurde die ganze Familie in der Küche abgeschrubbelt, einer nach dem anderen in der gleichen Wanne.

Unser Lokus war ein „Tante Meyer“, das einem Donnerbalken glich und auf dem für „hinterhältige Zwecke“ die alte Zeitung gebraucht wurde. Mit dem Inhalt der „Goldgrube“ wurde der Garten gedüngt. Aber den Öddel blot an de Foot un nich über den Kohl, sagte meine Oma zu ihrem Mann, wenn wieder die Leerung anstand.

Für unser Cadenberger Heft 2018 suchen wir noch Beiträge unter dem Motto: Wie habt Ihr den Krieg, das Kriegsende und die Zeit danach erlebt. Falls Ihr noch Beiträge habt, kontaktiert doch bitte unseren 1. Vorsitzenden Hermann Küfer, Himmelreich 13, 21789 Wingst, Telefon (04778) 7303.

Christa Voit und Uwe Badenius

PIANOFORTE

KLAVIERE * FLÜGEL

BERATUNG REPARATUR VERKAUF
STIMMUNG - KONZERTSERVICE - TRANSPORTE
MARKENINSTRUMENTE AM LAGER

21781 CADENBERGE · Bahnhofstr. 6
Telefon (04777) 931676 oder 0175/5609030
Fax (04777) 8314
www.klavier-cembalo.com
IHR KLAVIER- UND CEMBALOBAUMEISTER

KNUT-M. SENFTLEBEN

Autohaus W. Mrusek
Vertragsfreier Servicepartner

Wir sind Ihr Spezialist für Volkswagen.
Reparaturen von Audi, Skoda und weiteren Herstellern

Stader Straße 28 · 21781 Cadenberge
Tel. (04777) 80850 · Fax 8085-14

Tanzen und mehr beim DRK Cadenberge

Zufrieden, aber leider auch mit einem kleinen Wehrmutstropfen schaut das Rote Kreuz in das neue Jahr. Über viele Jahrzehnte gab es eine funktionierende Bereitschaft, die auch bei Bränden und Unfällen stets zur Stelle war und auf die stets Verlass war, zuletzt in Zusammenarbeit mit dem Ortsverein Hemmoor. Leider mussten wir uns im letzten Jahr von diesem Teil des Ortsvereins trennen. Verlassen musste uns leider aus persönlichen Gründen auch unsere langjährige Leiterin der Tanzgruppe, Frau Mühlenkamp. Zum Glück ist es uns gelungen, mit Rosa Kramer aus Belum eine kompetente neue Leiterin zu finden. Alle 14 Tage am Mittwoch trifft sich die Tanzgruppe im Haus am Dobrock, um gemeinsam zu üben. Große Auftritte gibt es immer beim gemeinsamen Treffen der Tanzgruppen in Otterndorf und bei Festlichkeiten im Ort. Mit viel Elan sind die Damen bei der Sache, um die nicht immer einfachen Schritte zu meistern. Damit der Spaß nicht zu kurz kommt, gibt es auch mal ein nettes Eisessen oder die gemeinsame Weihnachtsfeier.

Auch in den anderen Gruppen der Seniorenbetreuung gibt es weiterhin viele nette Veranstaltungen, wie den wöchentlich stattfindenden Seniorennachmittag und die plattdeutsche Gruppe. Weitere Schwerpunkte sind neben dem Besuchsdienst im Haus am Dobrock, wo gemeinsam mit den Bewohnern gespielt und gelacht wird, natürlich auch die vier Blutspenden. Dort konnten die Spenderzahlen wieder leicht zulegen und auch Erstspender sind immer vor Ort. Nachdem unsere Seniorenfahrten, unter anderem im Herbst nach Lüdingworth zum Besuch des Bauerndoms, so gut angenommen werden, haben wir im neuen Jahr schon mit einem vollbesetzten Bus Cuxhaven mit einer Stadtführung und anschließendem Kaffeetrinken erkundet und werden im Herbst nach Freiburg in die festlich zu Erntedank



Die Tanzgruppe des DRK Cadenberge nach dem Auftritt anlässlich der Weihnachtsfeier im MarC5.

geschmückte Kirche fahren. Um diese Fahrten für alle möglich zu machen, bezuschussen wir sie mit dem Erlös aus unseren Veranstaltungen wie dem DRK-Ball und dem Adventsfest. Für die Junggebliebenen gibt es wieder eine Shoppingtour und unseres Jahresausflug, der in diesem Jahr nach Hamburg führt und ein sehr überraschendes Programm enthält.

Karin Stier



Christel Reyelt
Altenfluth 11a
21781 Cadenberge
Tel.: 04777/8988
Mob.: 0163/2010398
www.a-reyelt.com • a.reyelt@t-online.de

- Kaminholz
 - Winterdienst
 - Blockhäuser
 - Carports
 - Holzverkauf Oktober - März
 - Poolbau
 - Gartenanlagen
 - Gartenpflege
 - Zaunbau
- Samstags 9-13 Uhr** oder nach Vereinbarung

Lagerplatz Schmiedestraße 12, 21781 Cadenberge

Lesen Sie täglich Ihre **Niederelbe-Zeitung**

Anzeigenannahme

Tel. (04751) 901-110 • Fax (04751) 901-149

E-Mail: anzeigen@nez.de

Niederelbe-Zeitung



Rittergut Niendieck
Kulturgut & Hofcafé

Familie Holzheu
21781 Cadenberge, OT Geversdorf
Telefon (04772) 860400

Besuchen Sie unser märchenhaft anmutendes Kleinod!
Jeden Sa. und So. sowie feiertags ab 14.00 Uhr geöffnet.



E-Mail: info@krethe.de
homepage: www.krethe.de



*keine Beratung, kein Verkauf.

Fenster • Türen • Wintergärten

KRETHE
FENSTER • TÜREN • WINTERGÄRTEN

Stader Straße 53
21781 Cadenberge
Telefon (04777) 93420
Fax 934222

Jeden Sonntag
Schautag,
14-17 Uhr*

profi pflege - pflege bewußt

Ambulanter Pflegedienst • Ellen Aurig
Dingwörden 2 • 21781 Cadenberge
Telefon (04752) 7232

Angelsportverein Geversdorf/Oste e.V.

Der ASV Geversdorf wurde am 17. März 2006 von 17 Mitgliedern gegründet. 2016 wurde im Mai das 10-jährige Bestehen des ASV mit vielen Mitgliedern und Gästen gefeiert. Mit der Anzahl der Mitglieder ist der Verein auch sehr zufrieden. Viele Touristen nutzen die günstigen Angebote und tollen Angelgewässer des Vereins. Natürlich zeigen wir den Urlaubern gerne die schönsten und erfolgreichsten Angelplätze. Für alle bietet der Verein Veranstaltungen, wie zum Beispiel: Osterfeuer, Pfingstbaum aufstellen, Ferienpassaktion mit Cadenberge zusammen, Lotto/Bingo, Grillnachmittage, Adventsnachmittag und natürlich Angelveranstaltungen, an.



Die Oste ist ein super Zander gewässer, unser Kanal bietet Fisch von A-Z und auch die anderen Gewässer laden zum Fischen ein.

Angelköder, Zubehör und Gastkarten kann man beim 1. Vorsitzenden Wilfried Bange bekommen.

Wer in den Verein eintreten möchte, braucht keine Aufnahmegerühr zu bezahlen. Die Jahresgebühr beträgt für Erwachsene 36,- Euro, für Jugendliche 15,- Euro und für die ganze Familie 56,- Euro im Jahr.

Die Vereinsadresse lautet: ASV Geversdorf/Oste e.V., Wilfried Bange, Geversdorf, Dingwörden 3, 21781 Cadenberge, Tel. 04752/844000, E-Mail: ankebange@hotmail.de.

Wilfried Bange

Horst Hinck GmbH
Heizung · Sanitär · Klempnerei
Holzheizungen · Wärmepumpen

Oberreihe 3
21781 Cadenberge
(04777) 8220

J Meisterbetrieb
Heinz Junge
Inh. Frank Junge
SANITÄR
HEIZUNG
KLEMPNEREI
Altkehdinger Weg 1 - 21789 Wingst
Tel. 0 47 77 / 4 46

Sollte mal ein Taxi fehlen – 14,99 wählen.
TAXI Freese
Discofahrten
Kurierfahrten
Flughafentransfer
Bestrahlungsfahrten
Kranken- Dialysefahrten
Info & Beratung
(04777) 14 99
Inh. Michael Wobser
21781 Cadenberge

GRAVE
HEIZEN ♦ BADEN ♦ SPAREN

Fichtenweg 5
21789 Wingst
Telefon 04777 1533
www.grave-shk.de

Cadenberge

Zurück in Cadenberge!

WT-Bau GmbH
Bauen heißt Vertrauen!
Sperberweg 4, 21781 Cadenberge
Tel. 04777-8085579 • Fax 04777-8085597
www.wtbau-cadenberge.de
info@wtbau-cadenberge.de

Fahrradhalle Schlüter
Fahrräder | Ersatzteile | Reparatur | Fahrradverleih
Nähmaschinenreparatur
Gewerbestraße 2, 21781 Cadenberge, Telefon (04777) 932053
E-Mail: fahrradhalle-schlueer@t-online.de

Ton an Ton
Hörsysteme
Professionelle Beratung, Kostenloser Hörtest
Hochwertige Hörsysteme, Individuelle Anpassung
Gehörschutz
Am Markt 2
Cadenberge
(04777) 7674066

WIR SIND OPEL
Unser Service für Sie:

- Reparatur und Wartung
- Bremsencheck
- Klima-Service, -Wartung, -Reinigung
- Unfallinstandsetzung
- Autoglas-Service
- Räderhotel inkl. Reinigung
- Hol- und Bringservice
- Ersatzteile verschiedener Fabrikate

Georg Karkutsch GmbH
Gewerbestraße 1
21781 Cadenberge
Tel. (04777) 1777
Fax: (04777) 8505

Der Gewerbeverein Cadenberge

Der Gewerbeverein Cadenberge e.V. ist ein Zusammenschluss kleiner und mittelständischer Unternehmen, der im Jahr 1979 gegründet wurde. Waren es damals ausschließlich Firmen aus Cadenberge, die dem Verein angehörten, so sind es aktuell 62 Unternehmen, auch aus den umliegenden Orten. Ob Handel, Handwerk oder Dienstleistungen – das Angebot der Mitglieder ist vielfältig. In geballter Form präsentieren sich die Unternehmen einmal im Jahr beim beliebten Herbstmarkt. Dorthin zieht es dann Tausende Besucher zur Gewerbeausstellung, die erstmalig 1983 in Cadenberge stattfand.

Neben der sichtbaren Präsenz vor Ort zeigt sich der Gewerbeverein Cadenberge natürlich auch im Internet. Unter www.cadenberge.de erfährt man nicht nur alles über die Unternehmen, sondern bekommt stets einen Überblick über alles zusätzlich Interessante in Cadenberge. Zudem wird das digitale Angebot der regionalen Gewerbetreibenden mit einer App für Mobilgeräte erweitert.

„In erster Linie möchten wir als Gewerbeverein für die Menschen, die hier leben und arbeiten, da sein. Aber natürlich wollen wir nicht nur das Sprachrohr der Gewerbetreibenden sein“, erklärt Michael Diehr, Vorstandsmitglied des Gewerbevereins Cadenberge, den Grundgedanken des neuen digitalen Angebots. „Die App ist eine umfassende Informationsquelle und berichtet über Aktuelles und Wissenswertes in Cadenberge. So informieren wir auch über Veranstaltungen und das Vereinsleben in Cadenberge. Selbstverständlich kommt auch das Geschäftsleben, etwa in Form unserer Firmenporträts oder der „App-Aktions-Marken“, nicht zu kurz“, streicht Diehr heraus.



Das Herunterladen der App ist ganz einfach: Man geht mit einem Smartphone oder Tablet in den „App Store“ oder zu „Google Play“ und gibt als Suchbegriff „Cadenberge“ ein. Dort wählt man die App des Gewerbevereins Cadenberge an und startet den kostenlosen Download.

„Auch für die Tourismusbranche ist unser Angebot interessant. So können Vermieter ihre Gäste während des Aufenthalts über den Ort Cadenberge informieren“, gibt Michael Diehr den Denkanstoß zu einem weiteren „Einsatzgebiet“ der App.

Der Gewerbeverein Cadenberge: ein Mix aus traditioneller Leistungsfähigkeit und digitaler Zukunft – für diese ist der Gewerbeverein bestens aufgestellt.

Weitere Infos: www.cadenberge.de oder www.facebook.com/cadenberge. Kontakt: gewerbeverein@cadenberge.de.

Arno Grewe

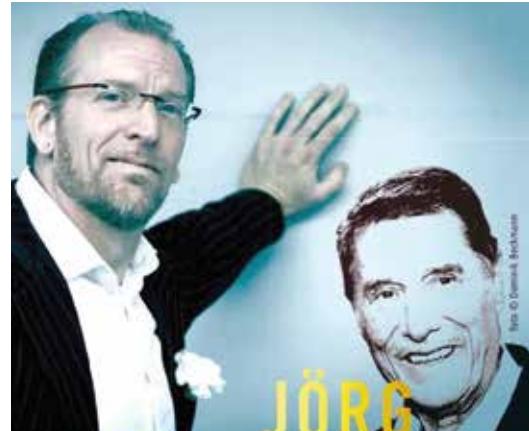
Der Kulturkreis Am Dobrock

Der Kulturkreis Am Dobrock versteht sich seit 35 Jahren als gemeinnütziger, nicht kommerzieller Vermittler von Kultur in seiner ganzen Breite für den Bereich der alten Samtgemeinde Am Dobrock und jetzt auch für diesen Bereich in der Samtgemeinde Land Hadeln. Die Kultur des Menschen ist in einem steten Wandel begriffen und so versuchen Vorstand und Mitglieder des Kulturkreises der sich stetig wandelnden Kultur durch ein vielseitiges Programm an Veranstaltungen gerecht zu werden. Besonders schwierig wird diese Aufgabe aber im Hinblick auf die Jugend, die heute ein völlig anderes Verständnis von Kultur hat, als dies vor 30 oder 50 Jahren war. Aus eben auch diesem Grund ist es für den Verein schwierig, neue Mitglieder oder gar neue Vorstandsmitglieder aus dem Kreis jüngerer Mitmenschen zu gewinnen. Daher gilt mein heutiger Appell an alle jungen und jung gebliebenen Menschen, die sich einerseits für kulturelle Veranstaltungen interessieren, andererseits aber auch ihre Vorstellung von Kultur einbringen möchten, Mitglied im Kulturkreis Am Dobrock zu werden. Für einen geringen Jahresbeitrag ist es so möglich, unsere Kultur „auf dem Laufenden“ zu halten und dafür zu sorgen, dass der Kulturkreis Am Dobrock nicht mit seinen derzeitigen Mitgliedern ausstirbt.

Auch im Jahr 2017 haben wir ein vielseitiges Programm zusammengestellt von klassischen Konzerten über Jazz und jazzig interpretierter Popmusik, über Countrymusik bis zum immer noch lebendigen Rock 'n' Roll der 50er-Jahre des letzten Jahrhunderts. Ebenso organisieren wir regelmäßig Lesungen von Autoren unserer Region und lassen es auch einmal bei einem Kabarettabend „ordentlich krachen“.

Über unsere Aktivitäten können Sie sich jederzeit aktuell informieren auf www.kulturkreisamdobrock.jimdo.com oder über [facebook.com/Kulturkreis Am Dobrock e.V.](https://www.facebook.com/Kulturkreis-Am-Dobrock-eV) Dort erfahren Sie auch die Einzelheiten, wie Sie mit uns in Kontakt kommen und wie Sie bei uns Mitglied werden können.

Dr. Rüdiger Wandrey



**„Merci...
my personal tribute
to Udo Jürgens“**

30. September 2017, 19.30 Uhr, Lütje Mandus, Wangst

Ein absolutes Highlight in diesem Jahr wird der Auftritt des bekannten Jazzgitaristen und Sängers Jörg Seidel mit seinem Quartett sein mit seiner Hommage an Udo Jürgens „Merci Udo“. Foto: Jörg Seidel

Spielmannszug Cadenberge e.V.

Der Spielmannszug Cadenberge ist fast während des gesamten Jahres auf vielen verschiedenen Veranstaltungen im Einsatz. Die Palette reicht von Schützenfesten, Laternenumzügen, Märkten, Geburtstagen und Tagen der offenen Tür bis hin zu Sport- und Jubiläumsveranstaltungen. Wir sehen es als unsere Aufgabe an, mit unserer Musik den Menschen Freude zu bringen und auch unserer Gemeinde so viel wie möglich zurückzugeben.

Wir finanzieren uns durch unsere Auftritte und durch Fördermitglieder, die einen Jahresbeitrag für unsere Jugendarbeit leisten. Somit ist es uns möglich, die aktive Mitgliedschaft beitragsfrei zu stellen.

Jeder, der bei uns mitmachen möchte, wird von uns mit allem ausge-

stattet: Uniform, Musikinstrument, Noten etc. Es kostet nichts, nur die Zeit muss investiert werden.

Die Ausbildung der jeweiligen Instrumente findet immer donnerstags von 18.00 Uhr bis 19.00 statt. Von 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr trifft sich der komplette Musikzug.

Ansprechpartner für die Flöten-Ausbildung: Bianka Heinßen, 04777-808388, für die Trommler-Ausbildung: Peter Heinßen, 04777-808388.

Falls wir Ihr Interesse geweckt haben sollten, schauen Sie auf unsere Internetseite www.spielmannszug-cadenberge.de.

Bei uns sind alle willkommen, auch die Junggebliebenen unter uns (8 Jahre sollte man aber schon sein). **Bianka Heinßen**

Vielfältiges Angebot bei „Cadenberge-Langenstraße“

Der Schützenverein Cadenberge-Langenstraße hat einen eigenen Schießstand mit 8 Kleinkaliber- und 9 Luftgewehrständen, und hat rund 460 Mitglieder. Der Verein bezweckt die Pflege des Schießsports, die Förderung der Geselligkeit, der Kameradschaft und des Gemeinsinns. Ziel ist es, weiterhin der Bevölkerung von Cadenberge und Umgebung ein attraktives Freizeitangebot zu machen. Übungsschießen für Kinder, Jungschützen, Damen und Herren finden wöchentlich statt. Informationen erhalten Sie auch auf unserer Homepage www.schuetzenverein-cadenberge-langenstrasse.de. Der Schützenverein veranstaltet viele Termine im Jahr. Die Saison beginnt immer mit den Preis- und Probeschießen, die im Mai des Jahres und im September mit dem Schützenfest bzw. 14 Tage später mit dem Straßenschießen und dem Kaiser-, Preis- und Probeschießen abgeschlossen wird. Im Winter nimmt der Verein mit vielen Mannschaften am Winterrundenwettkampf des Schützenverbands des Altkreises Neuhaus-Oste teil. Ferner nimmt der Verein auch am alljährlichen Kreiswettschießen und weiteren Pokalschießen teil. Bei den Wettkämpfen konnten die Kinder, Jungschützen, Damen und Herrenmannschaften schon viele Wettkämpfe gewinnen als Mannschaft sowie auch als Einzelschützen. Der Verein veranstaltet auch jedes Jahr im Winterhalbjahr einen Schützenball, eine Boßeltour mit dem befreundeten Nachbarverein Cadenberge sowie einen Skat- und Romméabend. Bei den Preis- und Probeschießen der Saison werden auch verschiedene zusätzliche Wettkämpfe angeboten. Unter anderem hat der Verein letztes Jahr wieder das beliebte Badekappensäubern ins Leben gerufen. Auch findet ein Partnerschießen statt. Beim Straßenschießen vergleichen sich jedes Jahr viele Mannschaften untereinander. Die Mannschaft kann aus 3 gemischten Personen (Damen, Herren und Kindern) bestehen und die Teilnehmer brauchen auch nicht Mitglied des Vereins zu sein. Für die Kinder stehen 2 Lasergewehre zur Verfügung.



Die Würdenträger des Schützenfestes 2016.

Kommen Sie doch einfach mal bei uns vorbei, wir würden uns sehr freuen.

Folgende Termine stehen dieses bzw. nächstes Jahr noch an:

11.06.2017, 15:00 Uhr Preis- und Probeschießen, 07.07.2017, 17:30 Uhr Preis- und Probeschießen mit Winterrundenmannschaftsschießen, 04.08.2017, 17:30 Uhr Preis- und Probeschießen, Badekappensäubern und Cocktailsabend. 27.08.2018, 15:00 Uhr Leutnantschießen, 02.09.2017 und 03.09.2017 Schützenfest, 17.09.2017 Straßenschießen und Kaiser-, Preis- und Probeschießen. 05.01.2018 Skat- und Romméabend.

Anja Neumann

Plattdeutsches Theater Cadenberge sagt Danke

Liebe Theaterfreunde, wir möchten uns wieder recht herzlich bei Euch für den Besuch auf unseren Aufführungen bedanken. Wir haben uns sehr über den großen Beifall für unser diesjähriges Theaterstück „Wieverregiment“ gefreut. Leider mussten wir einige Rückschläge bereits vor und nach der Premiere in Kauf nehmen, konnten unsere Vorstellungen dann aber doch noch über die „Bühne“ bringen. Wir möchten uns hierfür nochmals für das Verständnis bedanken, dass wir zwei Vorstellungen absagen mussten. Nun ist die Theatersaison schon wieder vorbei. Aber auch im nächsten Jahr werden wir einen lustigen Schwank für Euch bereithalten. Auch bei unseren Sponsoren möchten wir uns natürlich herzlich für die Unterstützung bedanken. Ferner bedanken wir uns auch bei allen Helfern, die uns beim Aufbau und dem Herrichten der Bühne geholfen haben. Und natürlich darf auch das Team um Ute Köster im MarC5 bei unserem Dank nicht fehlen. Dieses Jahr haben wir Corinna Bardenhagen mit einem kleinen Geschenk überrascht und uns bei ihr für ihre Treue zur plattdeutschen Theaterbühne bedankt. Auf unsere nächste Theatersaison sind wir alle schon ganz gespannt und freuen uns auf Ihre Besuche.

Anja Neumann



Das Plattdeutsche Theater Cadenberge begeisterte im letzten Jahr mit dem Stück „Das Wieverregiment“ die Zuschauer.

Landfrauen Verein Sietland zog Bilanz

In ausfülltes Jahr liegt hinter dem Landfrauen Verein Sietland. Vorsitzende Annette Jaeger gab auf der Hauptversammlung einen Überblick über die verschiedenen Veranstaltungen der vergangenen Monate. Eine Fahrradtour durch die Wurster Nordseeküste zu Leuchttürmen und Muschelmuseum, eine 3-Tagestour nach Oldenburg mit Führung durch das Horst-Janssen-Museum und Hafenrundfahrt mit Börteboot, zwei Ferienpassaktionen zu den Themen „Milchweg“ und „Backen am Holzbackofen“, ein „Sing-mit“-Abend, der zusammen mit Chor und Posaunenchor veranstaltet wurde, und drei Vorträge zum Thema Migräne, Einbruchsicherung am Haus und Südafrika gehörten zu den Aktivitäten der Landfrauen.

Weiterhin wurde das Musical „Dracula“ besucht, „Mordsgeschichten auf Platt“ wurden zusammen mit einem 4-Gänge-Menü genossen und natürliche Weihnachtsdecoration hergestellt. Einen Auftritt mit „Schrubberslapstick“ hatten „die Feudalen“ auf dem Neujahrsempfang der Landfrauen.

Eine Tagesfahrt nach Worpswede findet am 1. Juli statt. Auf einem Spaziergang durch den Ort Worpswede werden wir versteckt gelegene Künstlerhäuser und verwunschene Gärten sehen. Anschließend geht es im Boot über die Hamme. Anmeldung bei Annette Jaeger, Tel. (0475) 8214.

Für das Milchmuseum berichtete Wulf Quassowsky, der von einer sehr guten Besucherresonanz sprach. Es werden aber weiterhin Personen gesucht, die Ausstellung und Besuchergruppen betreuen.



Die Teilnehmerinnen der 3-Tagestour nach Oldenburg.

Das Lädchen „Ditt und Datt - von allen`s watt“ setzte seine Erfolgsbilanz auch nach 5 Jahren seines Bestehens fort und unterstützte viele Organisationen mit einer Spende.

Weitere Informationen unter www.landfrauenverein-sietland.jimdo.com/.

Katrin Esselborn

Schützenverein Ihlienworth von 1907 e.V.

Unser Schützenverein wurde am 25. Mai 1907 gegründet und erfreut sich seit dem über wachsende Mitgliederzahlen. Die Schützenhalle steht auf dem Grundstück unseres Vereinswirts Rüsch's Sommergarten und verfügt über 6 Kleinkaliber- und 6 Luftgewehrstände.

Wichtig ist es unserem Verein, die Tradition zu gewährleisten, aber ebenso offen und zugänglich für Neuerungen und Veränderungen zu sein. Das Sportschießen steht natürlich an erster Stelle. Wir trainieren jeden Dienstag, nehmen am Kreisklassen- sowie am Bezirksligaschießen teil und besuchen verschiedene Pokalschießen der benachbarten Vereine. Ganz wichtig sind für uns der Zusammenhalt und die Förderung der Gemeinschaft. Deshalb richten wir nicht nur unsere traditionellen Pokalschießen mit den ortsansässigen Firmen, Vereinen und Clubs aus, sondern organisieren in jedem Jahr eine Grünkohlwanderung und eine Fahrradtour, zu der jeder herzlich eingeladen ist. Auch eine feste Einrichtung in unserem Terminkalender sind in den Herbst- und Frühjahrsmonaten die Lottoabende für alle, die Freude am „kleinen Glücksspiel“ mit tollen Preisen haben. In zwei- bis drei-jährlichen Abständen steht eine größere Fahrt auf dem Programm, z.B. eine Grünkohlwanderung auf Helgoland oder ein Spaßwochenende in Hannover.

Wir beteiligen uns natürlich auch an den örtlichen Veranstaltungen wie dem Kahnfest und dem Weihnachtsmarkt, den wir gemeinsam mit anderen Vereinen und Institutionen aus unserem Ort auf die Beine stellen.



Die amtierende Königsfamilie.

Foto: Andrea Hüllmann-Prill

Für unsere Schützen bzw. unsere Königsfamilie, die inzwischen nicht nur aus dem Königspaar, Jungschützenpaar und Kinderkönigspaar besteht, sondern auch ein Vogelkönigspaar sowie ein Kegelkönigspaar umfasst, ist natürlich unser Schützenfest das Highlight im Jahr. So nach dem Motto „klein aber fein“ ebenso „idyllisch wie gesellig“, so feiern wir unser Schützenfest und freuen uns auf unsere Gäste. In der Hoffnung, dass wir uns auf der einen oder anderen Veranstaltung sehen.

Elke Hamcke

AUTO RIEPER

Mitsubishi und Nissan Vertragshändler
Autohaus Rieper GmbH

Zum Schönenfelde 1 · 21775 Ihlienworth · ☎ (04755) 296

- Neu- und Gebrauchtfahrzeuge
- **KFZ-Reparaturen aller Fabrikate**
- Abschleppservice
- TÜV/AU-Abnahme
- Klimaanlagenservice
- Unfallschadenbeseitigung
- Reifendienst/Einlagerung
- Glasschadenbeseitigung

Ihr Traumauto finden Sie auch auf www.autohaus-rieper.de
...oder schauen Sie doch einfach mal bei uns vorbei!

RÜSCH

Elektro · Sanitär · Heizung

- Ihr innovativer Fachbetrieb für die Technik im Haus
- Spezialisiert auf erneuerbare Energien
- Solar - Klima
- Photovoltaik - Wohnungslüftung
- Wärmepumpen - Blockheizkraftwerke
- Pelletsanlagen - Holzvergaserkessel
- ...und natürlich die gesamte übrige Haustechnik!

Thomas Rüsch
Osterstr. 14 · 21775 Ihlienworth
☎ (04755) 911191
www.th-ruessch.de

Lesen Sie täglich Ihre
Niederelbe-Zeitung

Anzeigenannahme
Tel. (04751) 901-110
Fax (04751) 901-149
E-Mail: anzeigen@nez.de

Niederelbe-Zeitung nez.de

Förderverein des FC Neuenkirchen/Ihlienworth

Auf Grundlage des FC Neuenkirchen/Ihlienworth wurde im November 2007 der „Verein zur Förderung des Herren- und Jugend-Leistungs-Fußballsports“ gegründet, um den Fußballsport zu unterstützen und weiterzuentwickeln. Dabei verfolgt der Verein ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke zur Förderung des Fußballsports. Der Förderverein möchte für die Fußballer im FC Neuenkirchen/Ihlienworth finanzielle Mittel generieren, um den Leistungssport treibenden Fußballern Dinge zu ermöglichen, die sie sich allein nicht erlauben könnten. Die männlichen Jugendlichen des FC sind in der Spielgemeinschaft „BISON“ organisiert und die weiblichen Jugendlichen spielen in der JSG „BIENE“.

Rückblickend förderte der Verein in der jüngeren Vergangenheit zum Beispiel: Die Teilnahme der JSG BIENE an der Mini-WM in Münster/Westfalen und die Teilnahme der JSG BISON am Aalborg-Cup in Dänemark.



nemark. Ferner konnten alle Jugendtrainer mit Winterjacken ausgestattet werden und die Sportler erhielten Trainingsanzüge. Ferner wurden Bauprojekte der Hauptvereine in Ihlienworth und Neuenkirchen gefördert, die vor allem den Zuschauern zu Gute kommen. Zur Erfüllung seiner Aufgabe bietet der Verein zwei „Geschäftsmodelle“ an. Gewerbetreibenden aus Neuenkirchen, Ihlienworth, Otterndorf und Umgebung wird angeboten, ihre Werbebotschaften als Bandenwerbung am Neuenkirchener Sportplatz zu platzieren. Ein weiteres Mittel ist

der Beitritt als Mitglied im Förderverein Neuenkirchen/Ihlienworth. Verantwortliche und Ansprechpartner des Fördervereins sind: Uwe Warrings (1. Vorsitzender), Eduard Rüther und Thorsten Uhruh (Stellvertreter), Felix Diers (Schatzmeister) und Caroline Rinckhoff (Schriftführerin). Der Verein ist unter Telefon 04751/2535 oder E-Mail warrings@gmx.de erreichbar.

Uwe Warrings

Frühstück mit dem DRK in Neuenkirchen

Der DRK-Ortsverein Neuenkirchen lädt im Frühjahr und im Herbst zum Frühstücksbüffet ein. Eingeladen werden alle Mitglieder und die Einwohner aus Neuenkirchen. Die Teilnahme ist kostenlos. Mittlerweile hat sich das Büffet etabliert, gerne kommen die Gäste zum Frühstück und auch um sich in angenehmer Atmosphäre mal so richtig zu unterhalten. Oftmals treffen sich die Teilnehmer nur zu diesen Terminen und haben sich dann viel zu erzählen. Rund 80 Gäste konnten im April im Dorfgemeinschaftshaus von den Verantwortlichen begrüßt werden. Wie immer wurde den Gästen eine reichhaltige Auswahl an Aufschnitt, Käse, Lachs, Ei, Rührei, Marmelade, Honig und Joghurt angeboten, die von den Rotkreuzlerinnen auf liebevolle Weise her- und angerichtet wurden.

Christa Schumacher



Beim Frühstück stand eine reichhaltige Auswahl zur Verfügung.

Maibaumfest in Neuenkirchen

Wie so viele Dinge in Neuenkirchen hat auch das Maibaumfest eine lange Tradition, wenn am 30. April vor der „Hinrich-Wilhelm-Kopf-Schule“ von den örtlichen Vereinen Deutsches Rotes Kreuz (DRK), Freiwillige Feuerwehr, Schützenverein, Chor und TSV Neuenkirchen einer der schönsten Maibäume im Altkreis Land Hadeln aufgestellt wird. Der Baum wurde am 1. Oktober 2011 in der Wingst geschlagen.

Das Fest beginnt eigentlich bereits einige Tage zuvor, wenn das Grüne für den gut 30 m langen Kranz und die mächtige Krone geholt wird. Tags darauf treffen sich Bewohner aus dem ganzen Dorf auf Schröder's Hof in Brüninghemm, um den Kranz und die Krone mit den zarten Zweigen der Nordmannianne zu binden. Anschließend wird der lange Kranz um den Maibaum gewickelt, was eine eigene, sehr spezielle Technik erfordert. Am Ultimo des Aprils beginnt das Fest gegen 17.00 Uhr vor dem Dorfgemeinschaftshaus mit der Öffnung der zahlreichen Stände. Die Vereine sorgen bestens für das leibliche Wohl. Zur gleichen Zeit setzt sich der lange Zug mit dem geschmückten Maibaum Richtung Neuenkirchen in Bewegung und trifft eine Stunde später bei der Schule ein. Zahlreiche Schaulustige beobachten im Anschluss das Aufstellen des Baumes, was ohne jede maschinelle Hilfe nur in starker Handarbeit geschieht. Kein leichtes Unterfangen bei einer Gesamtlänge von fast 20 Metern.

Der Höhepunkt des Fests wird mit der Öffnung des Dorfgemeinschaftshauses gegen 20.00 Uhr erreicht. Dann nämlich bittet der Discjockey mit stimmungsvoller Musik zum „Tanz in den Mai“. Diese Veranstaltung hat in den letzten Jahren einen hohen Beliebtheits- und



Transport des Maibaums zum Aufstellungsort bei der Schule.

Bekanntheitsgrad erreicht, und die „Hütte“ ist immer gut gefüllt. Am Vormittag des Maifeiertags treffen sich die Vertreter der veranstaltenden Vereine beim Dorfgemeinschaftshaus wieder, um die Spuren der Nacht zu beseitigen. Das gehört seit vielen Jahren genauso zum Maibaumfest in Neuenkirchen, wie der Abbau des Baumes Ende Mai. Bis dahin wehen die bunten Bänder der mächtigen Krone hoch oben im Maibaum lustig im Wind.

Uwe Warrings

Kinderfest in Neuenkirchen

Das Neuenkirchener Kinderfest findet am 13. August statt und kann seinen 40. Jahrestag feiern. Es ist jedes Jahr eine fröhliche, besonders für Familien mit kleinen Kindern, noch ursprüngliche Party. Getragen wird dieses traditionelle Fest neben dem Neuenkirchener DRK-Kindergarten im Wesentlichen von den Vereinen: Freiwillige Feuerwehr, Gemischter Chor, Deutsches Rotes Kreuz, Heimatverein, Schützenverein, Sozialverband und TSV Neuenkirchen. Aber besonders die Kinder prägen mit ihrem bunten Kinderflohmarkt in der Kirchenallee das familiäre Flair des Neuenkirchener Kinderfestes.

Offiziell eröffnet wird das Kinderfest alljährlich um 9.30 Uhr bei der Kirche mit einem kindergerechten Feldgottesdienst. Danach öffnen alle Stände ihre Pforten und die Besucher können sich den ganzen Tag mit Spiel und Spaß vergnügen. Moderator und DJ Florian Herrmann wird wie immer souverän durch das Programm führen, mit seinem Funkmikrofon launig die Besucher interviewen und die Gäste musikalisch mit flotten Rhythmen unterhalten. Bei der Feuerwehr können sich die Kinder auf der neuen Kart-Bahn oder an der besonders von den kleinen Kindern sehr beliebten Kübelspritze amüsieren. Nicht fehlen werden die Kinderfestklassiker wie das „Holzsägen“ beim Gemischten Chor, das nostalgische Kinderkarussell bei den Schützen, der Luftballonwettbewerb bei den Sportlern, das „Wilhelm-Tell-Schießen“ beim Heimatverein, die Hüpfburg des Paritätischen und das Wasserbalkenspiel der Jugendfeuerwehr. Der Kindergarten wird für die ganz Kleinen ein buntes Unterhaltungsprogramm bereithalten. So viel Spiel und kunterbunte Unterhaltung macht hungrig und durstig und die Stände für das leibliche Wohl bekommen alle Hände voll zu tun. Gemütlich Einkehr halten kann man im Feuerwehrgerätehaus, wo der Besucher mit Kaffee und Kuchen oder etwas herzhafter mit gegrillten Würstchen und Steaks verwöhnt wird. Seit fast drei Jahrzehnten ist das Räucherteam „Heißer Qualm“ mit seinen topfrischen Fischspezialitäten dabei. Der helle Rauch des Räucherofens streicht durch das Geäst der Eichenallee und zieht mit seinem würzigen Duft manchen Fischliebhaber magisch an.



Schminktermin während des Neuenkirchener Kinderfests.

Wer das Mittagessen beim Sozialverband verpasst hat, kann sich gleich nebenan bei den Schützen mit Gyros und Pommes frites stärken, während sich die Kleinen auf dem alten Kinderkarussell vergnügen oder im „Heuwagen“ nach der berühmten Stecknadel und anderen kleinen Überraschungen suchen. Zu einer gemütlichen Nachmittagsplauderei bei einem Glas Wein lädt das DRK ein. Darüber hinaus ist im Gemeindehaus wieder eine Kaffeestube eingerichtet. Zum Abschluß des Kinderfests wird es am frühen Abend noch einmal sportlich. Seit einigen Jahren messen sich die „Ost-Dörfler“ mit den „West-Dörlern“ beim Tauziehen ihre Kräfte. Der Reinerlös der Veranstaltung soll wie immer in erster Linie den Neuenkirchener Kindern zugutekommen. Ein Teilbetrag wird alljährlich karitativen Verbänden zur Verfügung gestellt.

Uwe Warrings

Partnerschaft Neuenkirchen – Saint Broladre

Die Partnerschaft entstand im Jahre 1989 auf Initiative der Sportvereine TSV Neuenkirchen und Union Sportive St. Broladre. Seither unternahmen die Neuenkirchener 14 Reisen in die Bretagne, um über Pfingsten die inzwischen liebgewonnenen Freunde zu besuchen. Im Gegenzug besuchten die Bretonen ebenso oft Neuenkirchen an der Niederelbe. Darüber hinaus führten die Sportvereine in den Jahren 2002 bis 2007 insgesamt fünf gegenseitige Jugendfahrten durch.

Auf Initiative des bretonischen Bürgermeisters Maurice Fantou wurde im Jahre 1994 in St. Broladre im Rahmen eines feierlichen Festakts zusammen mit seinem Hadler Amtskollegen Ingo Tietje eine Partnerschaftsurkunde unterschrieben, in der sie den Ausbau der freundschaftlichen Beziehungen manifestierten. Die Gegenzeichnung fand ein Jahr später in Neuenkirchen statt.

Inzwischen sind tiefe Freundschaften zwischen vielen Bewohnern entstanden, sodass man sich nicht nur zu Pfingsten besucht, sondern auch zu anderen Anlässen wie Geburtstage, Hochzeiten, Kommunionen, aber auch zu Beerdigungen. Die Neuenkirchener sagen immer: „Wir lachen zusammen und wir weinen zusammen.“

Die bretonische Küste ist ob ihrer Schönheit weltberühmt. Saint Broladre lag früher direkt am Meer, verschiedene Relikte an den alten Häusern deuten heute noch darauf hin. Durch konsequente Landgewinnung über die Jahrhunderte liegen heute zwischen dem Ort und der Bucht des Mont Saint Michel einige Kilometer. Die Nordbretagne ist durch eine grandiose und abwechslungsreiche Küstenlandschaft geprägt. Von der Schelfküste der Bucht des Mont Saint Michel mit seinen ebenso weltberühmten Pré-Salé-Schafen bis zur 70 m hohen Steilküste am Cap Fréhel sind es nur wenige Autominuten. Wunderschöne Altstädte wie Dinan, Dinard und Saint Malo mit seinen vorgelegerten Inseln in der sagenumwobenen Bucht der Korsaren, laden zum Schauen und Verweilen ein.



Junge Leute aus Neuenkirchen sowie St. Broladre bei einem gemeinsamen Ausflug in den berühmten Salzwiesen vor dem Mont Saint Michel anlässlich unserer Reise in 2016.
Foto: Birte Diers

Zu Pfingsten 2017 wurden die bretonischen Freunde wieder in Neuenkirchen empfangen. Der traditionelle Ausflug führte Gäste und Gastgeber diesmal nach Schleswig-Holstein zu den Schleusenanlagen von Brunsbüttelkoog. Ferner sah das Programm erstmals die Austragung einer „Palet-Meisterschaft“ (bretonisches Wurfspiel). Interessierte Mitbürger aus der Gemeinde Neuenkirchen und umzu können sich gerne per E-Mail warrings@gmx.de oder Telefon-Nr. (04751) 2535 an Uwe Warrings wen-den.

Uwe Warrings

TSV Neuenkirchen mit vielen Sportangeboten

Der TSV Neuenkirchen ist ein kleiner Verein mit knapp 500 Mitgliedern, der sich bemüht, den Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in Neuenkirchen und umzu tagtäglich ein Angebot zur sportlichen Betätigung anzubieten. Die Kinder in den Spiel- und Turngruppen werden von erfahrenen und über den Kreissportbund Cuxhaven ausgebildeten Übungsleiterinnen betreut. Erste sportliche Erfahrungen sammeln die Kinder zusammen mit ihren Eltern in der Eltern-und-Kind-Turngruppe. Später wechseln die Kinder in entsprechende Altersgruppen und werden sportlich weiter ausgebildet. Dabei wird über das Spiel und den Spaß die Motorik der Kinder trainiert. Neben den wöchentlichen Übungsstunden stehen regelmäßig auch kleine Ausflüge sowie Faschings- und Weihnachtsfeiern auf dem Programm.

Die Damen des TSV trainieren wöchentlich unter fachfraulicher Anleitung ihre Kondition bei der Stepp-Aerobic. Neben dieser schweißtreibenden sportlichen Betätigung können die Damen zusammen mit ihren Partnern auch die Tanzsportgruppe im Dorfgemeinschaftshaus besuchen. Seit vier Jahren kooperieren die Neuenkirchener mit ihren Sportfreunden aus Otterndorf in der „Paartanz-Sportgruppe“.

Die Tischtennisabteilung erfreut sich aktuell eines guten Zulaufs und der Spielerkader vergrößert sich zusehends. Die Herrenspieler sind mit vier aktiven Mannschaften präsent und die tischtennisbegeisterten Jungen und Mädchen trainieren zweimal wöchentlich und nehmen erfolgreich mit drei Mannschaften am Punktspielbetrieb teil. Für sport- und tischtennisinteressierte Asylbewerber werden unter der Woche bei Bedarf ebenfalls Übungsstunden angeboten.

Größte Abteilung im Verein ist König Fußball. Die 1. Mannschaft spielt erfolgreich in der Kreisliga Cuxhaven und die 2. in der Kreisklasse. Die Altherren-Mannschaft, ebenfalls eine Kooperation mit dem TSV Otterndorf, spielt sehr erfolgreich in ihrer Spielklasse. Die männlichen Jugendlichen üben ihren Sport in der sogenannten Spielgemeinschaft BISON aus. Dahinter verbergen sich die Vereine aus Bülkau, Ihlienworth, Steinau, Odishaem und Neuenkirchen. Die Mädchen spielen entsprechend in der JSG BIENE und sind überaus erfolgreich.



Jugendliche der Tischtennisabteilung des TSV. Foto: Johann Kowalczik

Die Abnahme des Deutschen Sportabzeichens wird in Neuenkirchen immer beliebter. Diesbezüglich arbeitet der Verein sehr vielversprechend seit Jahren mit der Grundschule Neuenkirchen/Nordleda zusammen.

Bei den dörflichen Veranstaltungen, dem Osterfeuer, Maibaum- und Kinderfest, ist der Sportverein immer rege und mit großem Erfolg vertreten. Ferner engagiert sich der Vorstand der Sportler intensiv in der Gemeindepartnerschaft mit dem bretonischen Dorf Saint Broladre.

Die Verantwortlichen im TSV Neuenkirchen sind der 1. Vorsitzende Uwe Warrings, der 2. Vorsitzende Jürgen Diers und Schatzmeister Georg Meyer.

Uwe Warrings

WSC Neuhaus bietet viele Wassersportmöglichkeiten

Wie stellen Sie sich einen schönen Samstagabend im Sommer vor? Wenn es nach uns geht, gibt es da nur eine Möglichkeit: Rauf auf Ski oder Brett und einige Runden auf dem Ostesee drehen. Sie denken sicherlich, dass Sie ja jederzeit die Möglichkeit hätten, Wasserski zu fahren. Was bietet Ihnen denn dann noch der WSC Neuhaus? Wir sind ein junger, im Jahr 2004 gegründeter Verein, der sich seitdem steigender Beliebtheit erfreut und inzwischen aus ungefähr 110 Mitgliedern besteht. Unter diesen Mitgliedern befinden sich auch einige Profis, die sowohl bei deutschen, als auch internationalen Wettkämpfen schon zahlreiche Trophäen gewinnen konnten. Doch bei uns werden nicht nur die Eliten gefördert, auch Anfänger können sich in den zahlreichen Trainingsterminen an den Samstagabenden hilfreiche Tipps abholen und ohne lästiges Anstehen den gemieteten Lift für ein oder zwei Stunden nutzen. Wann bekommen Sie schon mal Tipps in Ihrer Lieblingssportart von Europa- oder Vizeweltmeistern? Hinzu kommt die Möglichkeit, das Equipment direkt im Clubhaus am Ostesee zu lagern. Wenn das alles noch keine Lust auf mehr gemacht hat, ist da immer noch das Zusammengehörigkeitsgefühl, das dieser Club ausstrahlt. Selten ist ein Training nur ein sportliches Event, denn häufig wird anschließend der Grill angeschmissen und man genießt den sommerlichen Sonnenuntergang am Ostemsee. Des Weiteren findet jedes Jahr eine Clubmeisterschaft statt. Hier treten die Besten aus unserem Club gegeneinander an. Leckere Cocktails treffen auf atemberaubende Tricks auf Wakeboard und Trickski.



Der WSC bietet für Samstagabende viele Freizeitmöglichkeiten.

Zusätzliche Arbeitsdienste sorgen für ein sauberes Erscheinungsbild unseres Clubgebäudes und -geländes.

Jeder, der etwas für den Wassersport übrig hat, ist bei uns herzlich willkommen. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.wsc-neuhaus.de oder direkt von uns (mail@wsc-neuhaus.de). **Tino Vögtele**

Angelsportverein Neuhaus (Oste) e. V.

Der ASV Neuhaus (Oste) e.V. am 29.12.1974 gegründet, besteht seit nunmehr fast 43 Jahren. Der Verein hat sich im Laufe der Jahre zu einer festen Institution in der nun neuen „Samtgemeinde Land Hadeln“ etabliert und prägt damit auch das gesellschaftliche Leben in unserer Region. Weit über die Samtgemeindegrenzen hinaus, ist der Verein für seine sehr guten Gewässer bekannt und bedingt dadurch, ein Anziehungspunkt für viele auswärtige Angler. Tages- und Wochenkarten ermöglichen hierbei allen Gastanglern, die im Besitz der Sportfischerprüfung sind, in unseren Gewässern (siehe unten) zu angeln.

Aber auch Gäste, die einfach mal entspannen und die Ruhe genießen möchten, profitieren dabei von unseren eingerichteten Ruhezonen in Form von mehreren Bänken entlang eines unserer Vereinsgewässer, dem Ostesee mit einer Größe von ca. 30 ha Wasserfläche.

Zu unseren Vereinsgewässern gehören Teile des Neuhaus-Bülkau-Kanals, der Aue und der gesamte Ostesee. Er ist ein idealer Fried-, aber auch Raubfischhotspot. Raubfischarten, wie z.B. Aal und Zander, sind gut vertreten. Fänge jenseits der 80-cm-Marke sind bei einem Zander keine Seltenheit. Gastanglern erklären wir natürlich gern, wo, wie und wann man diese Kapitalen fängt. Unsere Raubfischprofis stehen dabei dem interessierten Angelfreund mit Rat und Tat zur Seite.

Weiterhin stellen wir unseren Anglern im Rahmen der Ostepachtgemeinschaft einen großen Abschnitt der Oste von der Fähre Schönau, bei Stromkilometer 14,520, bis zur Gemarkung Oberndorf, bei Stromkilometer 58,910, zur Verfügung.



Das Vereinsgewässer Ostesee mit ca. 30 ha Wasserfläche.

Für Fragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung. Sie erreichen uns per Mail unter ASV-Neuhaus-Oste@online.de oder unser Pressewart telefonisch unter (04752) 37 55 25.

Walter Zehm

Unterstützung für die Grundschule Neuhaus

Der Schulverein der Grundschule Neuhaus an der Oste wurde im April 1999 von engagierten Eltern und Lehrern gegründet. Die Arbeit für unsere Kinder sowie die finanzielle und tatkräftige Unterstützung der Grundschule wurden und werden noch immer sehr ernst genommen. So ist es seit vielen Jahren schon zu einem festen Bestandteil der Arbeit geworden, die Klassen bei den Fahrten zu dem alljährlichen Weihnachtsmärchen zu unterstützen, indem ein Teil der Buskosten übernommen wird. Theaterstücke zur Prävention von Sexualität, die Anschaffung von Pausenspielzeug, Hausaufgabenhilfe, u.v.m. werden seit langem unterstützt.

Was machte der Schulverein im Laufe eines Schuljahrs? Beim Einschulungskaffee sind wir wie jedes Jahr vertreten. Das dort eingenommene Spendengeld durch den Verkauf von Kaffee und Kuchen kommt unserem Schulverein und somit unseren Schülern zugute.

Wie jedes Jahr, sind wir auch mit einem Tombola-Stand auf dem Weihnachtsmarkt in Neuhaus vertreten. Unsere Lose fanden reißenden Absatz und wir sind immer wieder ausverkauft!

Am Rosenmontag heißt es dann, „Helau in Neuhaus“. Viele Neuhäuser, Eltern, Großeltern und Co. stehen dann auf dem Neuhäuser Deich und warten auf die kleinen Narren und Jecken der GS Neuhaus und des Kindergartens, um sie mit einem Bonbonregen zu empfangen. Danach geht es dann für die Kleinen weiter zum Kornspeicher, wo der Schulverein mit Würstchen im Brötchen und heißem Apfelsaft auf sie wartet.

In der letzten Adventszeit durften wir zum 1. Mal Waffeln im Marktkauf, Cadenberge, backen und verkaufen. Herr Haas, Marktleiter des Marktkaufs, hat uns hierzu eingeladen. Auf uns wartete ein gefüllter Einkaufswagen mit Mehl, Eiern, Waffeleisen, Puderzucker und was man sonst noch zum Waffelnbacken benötigt. Die Kinder hatten viel Spaß beim Verkaufen der Waffeln. Der Erlös der Waffeln kam zu 100 % dem Schulverein zugute.

Wir hoffen, einen kleinen Einblick in unsere Arbeit gegeben zu haben. Aber nur durch Spenden, die dem Schulverein zur Verfügung gestellt worden, sowie durch Mitgliederbeiträge konnten allen Kindern der Grundschule Neuhaus vielfältige Unterstützungen zu Gute kommen.



Schüler der Grundschule Neuhaus beim Verkauf der Waffeln zugunsten des Schulvereins.

Allen bisherigen Spendern sei auf diesem Weg ein herzlicher Dank für die freundliche Unterstützung gesagt.

Geben Sie sich einen Ruck und werden Sie Mitglied bei unserem Schulverein. Die Kinder werden es Ihnen danken.

Uta Höhk

Ein Traditionsverein stellt sich vor

Der Schützenverein Neuhaus (Oste) e.V. von 1849 ist der älteste Verein im Flecken Neuhaus (Oste). Aktuell besteht der Verein aus 330 Mitgliedern. Auf der vereinseigenen Schießanlage im Bürgerpark werden regelmäßig Übungs- und Pokalschießen auf 10 KK- bzw. LG-Schießständen sowie auf einer Laseranlage für die Kinder durchgeführt. In der Schießhalle finden rd. 80 Gäste Platz. Die Mitgliederzahlen steigen erfreulicherweise kontinuierlich an und die finanzielle Situation des Vereins ist positiv stabil. Die erwirtschafteten Mittel werden überwiegend in die Sanierung der Schießhalle und Schießanlage investiert.

Auf dem Schützenfest in Neuhaus vom 7. – 10. Juli werden an allen Tagen die Majestäten mit Schützenumzügen von zu Hause abgeholt. Der Festplatz im Bürgerpark ist mit Fahrgeschäften, wie z.B. Autoscooter und Kinderkarussell, sowie mit vielfältigen Verzehrbuden reichhaltig besetzt. Der Höhepunkt des Schützenfests ist am Sonntag das Ausschießen der neuen Majestäten und deren Proklamation am späten Nachmittag. Zum Ausklang wird am späten Sonntagabend das traditionelle Höhenfeuerwerk im Bürgerpark gezündet. Ein echtes „Highlight“, nicht nur für Neuhäuser.

Der Neuhäuser Spielmannszug bestreitet die Schützenfestsaison mit derzeit 30 aktiven Spielleuten. Nachwuchs ist immer herzlich willkommen. Die Nachwuchsarbeit ist auch hier wichtiger Bestandteil der Vereinsarbeit.

In diesem Jahr steht beim Schützenverein Neuhaus eine weitere ganz besondere Veranstaltung an. Der Verein richtet am 18. und 19. August das Kreisbannerschießen des Schützenverbandes Altkreis Neuhaus-Oste aus.

Wenn Ihr also neugierig geworden seid, Interesse habt, unsere Veranstaltungen zu besuchen oder an unseren Übungsabenden mit dem



Majestäten 2016 - Königin Silke von Seth, König und Präsident Udo Miersch, Vogelstechkönig Aaron Knips, Jungschützenkönigin Lea Grothmann und Kinderkönigin Sontje Lund.

Foto: Jürgen Bauer

geselligen Schützenstammtisch teilnehmen möchte, seid Ihr selbstverständlich herzlich willkommen. Weitere Informationen und aktuelle Termine findet Ihr auf unserer Homepage www.schuetzenverein-neuhaus.de.

Ralf Schwidurski

Ihr Fachmarkt mit der großen Auswahl!

**Wir mischen
Ihren
individuellen
Wunschton!**

- Arbeitskleidung und -Schuhe
- Werkzeuge
- Eisenwaren
- Farben



21781 Cadenberge, Stader Straße 1, Telefon (04777) 238

www.krethe-fachmarkt.de

G. F. ULEX Nachfolger Brauhaus Alt Neuhaus Schnaps und Bier aus eigener Herstellung



Büro- und
Öffnungszeiten:
Mo 14.30 - 18.00
Di 9.00 - 12.00
Mi - Fr 9.00 - 12.00
14.30 - 18.00
Sa 10.00 - 12.00

Tel.: 04752 - 84 10 31
Fax: 04752 - 84 10 35



Öffnungszeiten:
täglich ab 17.00
Di Ruhetag
Unser eigenes
vom Fass:
Cronemeyers hell
Cronemeyers dunkel

Tel.: 04752 - 84 10 33

Bei der Kirche 1, D 21785 Neuhaus (Oste) • info@ulex.de • www.ulex.de

Land Hadeln Magazin

Fuchs-Bestattungen

Domänenweg 5
21785 Neuhaus/Oste
Tel.: (04752) 8448544
Fax: (04752) 8448545





Wasserski und Wakeboarding

Neuhaus/Oste

Wasserskilift
Neuhaus/Oste
Büro: 0 47 52 / 1260
Lift: 0 47 52 / 12 61

info@wasserski-neuhaus.de
www.wasserski-neuhaus.de

Kultur auf dem Lande e.V. - Oberndorf

Kultur auf dem Lande bringt seit nunmehr 15 Jahren spannende, heitere und auch zum Nachdenken anregende Theaterstücke mit Laien auf die Bühnen. Ein neues Stück wird bereits geprobt: „Die Schlange im Doppelzimmer“ ist eine Kriminalkomödie und wird am 29. September in den Otterndorfer Seelandhallen Premiere haben. Weitere Aufführungen wird es am 6., 7. und 13. Oktober geben; die Orte werden noch bekanntgegeben.

Und darum geht es: Die Geschäftsführerin eines großen Hotels wird tot aufgefunden - nackt und auf einem Berg schmutziger Wäsche. Selbstverständlich sind alle, die sich im Aufenthaltsraum fürs Personal versammelt haben, verdächtig: die Hausdame, das Zimmermädchen, der Lohndiener, der Nachtportier, die Wäscherin, der Techniker, die Boutique-Betreiberin und eine wohlhabende Dame, die sich als neugieriger Gast einmischt. Nur so viel ist klar: Gründe, die Geschäftsführerin ins Jenseits zu befördern, gab es viele. - Ein spannendes Stück von Hartmut Behrens, der auch Regie führt.

Ein weiteres Theater-Ensemble hat sich im Mai zusammengefunden und beginnt in Otterndorf zunächst mit Schauspieltraining. Danach wird natürlich wieder ein neues Stück auf die Bühnen der Region gebracht. Infos hierzu gibt es dann in der Lokalpresse und auf den Internetseiten des Vereins.

Wer Kultur auf dem Lande e.V. und damit die Kulturszene der Region unterstützen möchte, ist als (Förder-)Mitglied willkommen.



„Kultur auf dem Lande“ hat mit der Kriminalkomödie „Die Schlange im Doppelzimmer“ am 29. September Premiere.

Kontakt: (04777) 7539211 oder buero@kultur-auf-dem-lande.de, weitere Infos: www.kultur-auf-dem-lande.de.

Hartmut Behrens

Das Natureum Niederelbe zeigt neue Sonderausstellung

Mit der Ausstellung „Eiszeit – Leben im Extrem“ entführt das Natureum seine Besucher in die Zeit rund um die letzte große Vereisung. Lebensgroße Tiernachbildungen und viele Originalfunde nehmen die Besucher mit in eine Welt voller Riesen und brachialer Naturgewalten, die das Bild Norddeutschlands und unsere Fantasie bis heute prägen. Es war die Zeit, als noch riesige Herden von Auerochsen, Wisenten und Moschusochsen durch Norddeutschland zogen. Die Ausstellung ist bis zum 29. Oktober in der Rundbohngasse zu erkunden.

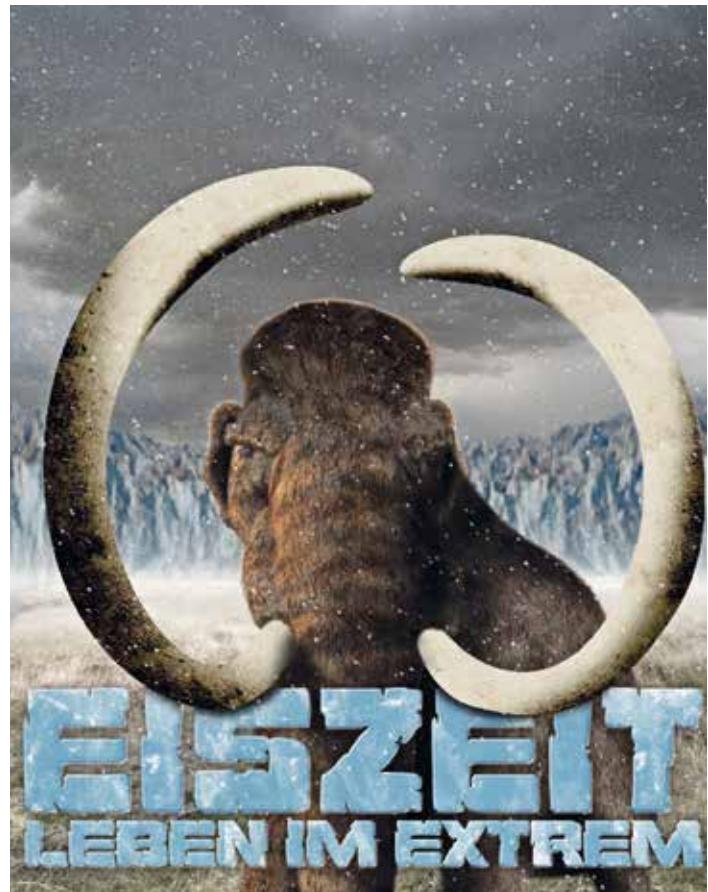
Wem es dort zu „eisig“ ist, hat die Gelegenheit, die Ausstellungen im Museumsgebäude und im Elbe-Küstenpark zu erkunden. Sie gewähren Einblicke in die durch Naturgewalten bestimmte lebhafte Geschichte der Elbmündung und die vielseitige Küstennatur mit ihrer einmaligen Tier- und Pflanzenwelt. Begleitend werden Führungen zur „Lebensader Elbstrom“, „Urzeit“ und „Bernstein“ sowie zu der Sonderausstellung für alle Altersstufen angeboten.

In der Galerie im Turm werden bis zum 5. Juni unter dem Titel „Zwischen den Gezeiten“ Fotografien, Videos und Moorskulpturen von Gerhard Meißner gezeigt. Es folgen die Naturfotografien „Glanzlichter 2017“. Sie sind vom 8. Juni bis zum 27. August zu bewundern. Weitere spannende Events werden zeitnah auf der Webseite des Natureums und in der Presse bekannt gegeben.

Mitmachaktionen, kommentierte Otter- und Schlangenfütterungen sowie öffentliche Führungen ergänzen das Angebot. Selbstverständlich sind die bekannten Aktionen „Bernstein schleifen“ und „Zurück in die Steinzeit“ wie gewohnt im Programm. Auch die urigen Entdeckertouren mit der Mocambo starten wieder vom Natureumsanleger (Fahrplan siehe Webseite) in die Ostemündung. Im Juli und August gibt es ein buntes Ferienprogramm mit spannenden Mitmachaktionen.

Doch auch Kurzweil und Toben stehen auf dem Plan. Um einfach mal die Seele baumeln zu lassen, laden zahlreiche Bänke und Picknickzonen zum Verweilen und das Café-Bistro zum „Kaffeesieren“ ein. Auf dem Spielplatz mit Trampolin, an der Wasserspielanlage oder bei den Tieren in den Freigehegen kommen die jüngsten Gäste auf ihre Kosten.

Christa Laabs



Jubiläumsjahr des Gesangvereins Harmonie Neuhaus

Der Gesangverein „Harmonie“ Neuhaus e. V. wurde als Männerchor 1873 gegründet. Das genaue Gründungsdatum ist nicht bekannt, aber aus einem Wochenblatt vom 30. August 1873 geht hervor, dass der Gesangverein bei der Sedan-Feier am 2. September singen wird. 1894 wurde eine handbemalte Vereinsfahne angeschafft, die in späteren Jahren gestohlen und durch die Polizei wieder zurückgebracht wurde. Diese Fahne ist heute noch vorhanden.

Während des 2. Weltkriegs ruhte die Vereinsarbeit, die 1947 aber wieder aufgenommen wurde. 1964 feierte der Gesangverein „Harmonie“ mit rund 500 Sängerinnen und Sängern aus den Kreisen Land Hadeln und Cuxhaven in Neuhaus ein Kreissängerfest.

Bei einem Kreischorfest wurde dem Gesangverein zum 100-jährigen Bestehen 1976 die „Zelter“-Plakette überreicht. Diese Plakette wird Chorvereinigungen verliehen, die sich um die Chormusik und das Volkslied verdient gemacht haben.

1977 schrumpfte die Anzahl der aktiven Sänger leider soweit, dass der Chor nicht mehr für mehrstimmige Lieder singfähig war. So entstand die Idee, aus dem Männerchor einen gemischten Chor zu machen. Es wurde eine Anzeige geschaltet und tatsächlich meldeten sich mehrere Frauen und auch Männer, sodass der Gesangverein

„Harmonie“ nun als gemischter Chor weiter bestehen und singen konnte.

Und in diesem Jahr feiert der Gesangverein „Harmonie“ Neuhaus e. V. nun sein 40-jähriges Bestehen als gemischter Chor. In diesen 40 Jahren wurden viele eigene Konzerte veranstaltet und bei Veranstaltungen der Gemeinde und anderer Chöre oder auf Geburtstagen und Jubiläen gesungen, gefeiert und gelacht.

In diesen Jahren sind auch immer wieder neue Sängerinnen und Sänger dazugekommen, aber leider auch viele gegangen. Damit der Chor bei allen Auftritten weiter singfähig war, taten sich der Gesangverein Harmonie und der Gemischte Chor Neuenkirchen im Jahr 2006 zusammen und treten seitdem immer wieder als Chorgemeinschaft auf. Auch der Gemischte Chor Balje e. V. unterstützt aus diesem Grund den Gesangverein mit 3 Sängerinnen und 2 Sängern, bekommt aber auch männliche Unterstützung bei seinen Auftritten.

Wie lange es den Gesangverein „Harmonie“ noch gibt, der zurzeit nur noch aus 14 aktiven Sängerinnen und Sängern besteht, ist nicht klar, aber solange die Lieder bei den Auftritten noch klingen und die Zuhörer noch zu den Auftritten kommen, wird mit Freude weiter gesungen.

Ariane Brüning

Kombüse 53° Nord in Oberndorf

Dorfgastronomie kann überraschend anders sein, dafür steht die Kombüse 53° Nord seit nunmehr 4 Jahren. Das Konzept des von Quereinsteigern betriebenen Kulturlokals passt sich nicht in allem dem Dorf an. Mit ihrem Anspruch auf hochwertige Lebensmittel und gute Kultur macht sich die Betreibergemeinschaft das Leben nicht immer leicht. Aber schöner! Und viele Anwohner, Zugereiste und Besucher von weit her schätzen und lieben inzwischen das Angebot des kleinen Gastronomiebetriebs.

Die Speisenkarte lockt mit Gerichten aus frischen, regionalen Zutaten und wird durch aktuelle saisonale Angebote ergänzt. Neu seit einiger Zeit sind die verschiedenen Fischgerichte und ganz neu und besonders daran ist die Herkunft des verarbeiteten Fischs: Welse aus eigener Oberndorfer Zucht sind die Zutat für die leckeren Welsbäller, Fish & Chips, das gebratene Welsfilet und den Oberndorfer Pannfisch. Die Fische werden auf der Anlage der Bürgeraktiengesellschaft ostewert ag in nachhaltiger Aquakultur aufgezogen und geerntet. In der Kombüse werden sie von der kreativen Köchin liebevoll und variablen verarbeitet.

Auch kulturell bietet die Kombüse ein breites Spektrum. Musiker aus der Region, der Republik oder dem europäischen Ausland zeigen in wunderbaren Konzerten hautnah ihre Künste. Literaten und Schauspieler lesen oder rezitieren große Literatur. Die monatliche Jam-Session in immer wieder neuer Musiker-Konstellation (jeweils am 3. Mittwoch des Monats) begeistert das bunt gemischte Publikum für handgemachte Musik und bringt manches neue Talent zum Vorschein. Ganz anders, aber nicht weniger spannend ist das Angebot für »Sonntagskinder«: so heißt das spezielle Kinderprogramm jeweils am ersten Sonntag im Monat. Hier laden z.B. Märchenerzählerinnen Christel Biebrach und Ursula Otto in phantasievolle Welten



Musiker während einer Jam-Session, die immer am 3. Mittwoch des Monats stattfinden.

ein. Schauspielerin Petra Jaeschke und Michael Paulitschek zogen Groß und Klein mit Geschichten und Musik von James Krüss in ihren Bann. Und manchmal locken Trick- oder Bastelangebote fingerfertige Zauberlehrlinge zum gemeinsamen Entdecken ein.

Aktuelle Informationen finden Sie: www.kombuese-53grad-nord.de.

Barbara Schubert

NATUREUM
Niedersachsen-Museum für Natur und Umwelt

Horizonte erweitern
Küste erleben

Ausstellungen
KüstenZoo
Schiffahrten
Cafe / Bistro

Neu: Sonderausstellung
EISZEIT - Leben im Extrem

www.natureum-niederelbe.de | 04753/84 21 10 | Neuenhof 8 | 21730 Balje

KÖSTLICH + KULTUR

MI-SO 18-22 Uhr
Frühschoppen FR 11-13 Uhr
Näh-Café + Sonntagskinder
1. WE / Monat 14-18 Uhr

Hauptstr. 28 | Oberndorf | kombuese-53grad.de

40 Jahre Brücke zwischen Oberndorf und Bentwisch

Und wieder gibt es etwas in Oberndorf zu feiern, man fragt sich, wo eigentlich die Zeit bleibt...? Im Mai 1977 wurde mit einem großen Rahmenprogramm die lang ersehnte Brücke zwischen den Ortsteilen Oberndorf und Bentwisch mit einem Festakt und großem Rahmenprogramm offiziell in Betrieb genommen.

Vor 15 Jahren feierten wir bereits das 25-jährige Jubiläum unseres „Jahrhundertbauwerks“, ebenfalls mit großem Fest und entsprechenden Aktivitäten und nun werden es 40 Jahre seit Eröffnung der Verbindung beider Ortsteile. Wer das alles persönlich miterlebt hat, fragt sich einmal mehr, wie die Zeit so schnell vergeht.

Oberndorf blickt aber wie immer entschlossen nach vorn: Ein sehr aktiver Festausschuss ist seit einiger Zeit dabei, das 40-jährige Brückenjubiläum, das wir am 24. und 25. Juni feiern wollen, mit zwei schönen Festtagen zu planen und äußerst attraktiv zu gestalten.

Das vorläufige Rahmenprogramm sieht folgenden Ablauf vor:

Samstag, 24. Juni:

15.30 Uhr Eröffnung durch den Bürgermeister Detlef Horeis

16.00 Uhr Drachenbootrennen, es beteiligen sich Abordnungen aller Gemeinden unserer großen Samtgemeinde

17.00 Uhr Shantychor

19.00 Uhr Livemusik mit „Why Six“

23.00 Uhr großes Feuerwerk

Sonntag, 25. Juni:

09.30 Uhr Andacht auf der Brücke (die Brücke wird vorübergehend für den Verkehr gesperrt)

10.00 Uhr Frühstück für Selbstversorger auf der Brücke (alles mitbringen, außer Brötchen)

11.30 Uhr Tauziehen auf der Brücke

12.00 – 15.00 Uhr: Die Oederquarter Handharmonikagruppe

Ab 14.00 Uhr Kaffee und Torten

14.00 Uhr Start Kanurennen



Foto: Brückenjubiläum Mai 2002, H. H. Katt

17.00 Uhr Finale Kanurennen

17.30 Uhr Siegerehrung

An beiden Tagen:

Hubschrauberrundflüge, Börteboote, Jugendkutter, Essen, Trinken, Hüpfburg für die Kinder....

.... und jede Menge Spaß

Also, Termin vormerken und mit guter Laune nach Oberndorf kommen.

Hans-Heinrich Katt

5 Jahre Genossenschaft „die Oberndorfer eG“

Vor etwas mehr als 5 Jahren, exakt am 5. Januar 2012, wurde als eine von diversen Initiativen aus den Workshops der Dorferneuerung die Bürgergenossenschaft „die Oberndorfer eG“ gegründet.

Unser erklärtes Ziel war es, aus wirtschaftlich sinnvollen und machbaren Projekten Geld zu verdienen, das wir dann einerseits als attraktive Dividende jährlich an unsere Investoren, oder besser Genossen, auszahlen, die aber zusätzliche Überschüsse zur Förderung von Projekten im Ort erwirtschaften sollten.

Förderungen sollten nur aus erwirtschafteten Überschüssen erfolgen, das eingesetzte Kapital der Genossen soll im besten kaufmännischen Sinne investiert werden und auf Wunsch auch wieder zurückgezahlt werden können.

Zur Gründungsversammlung verfolgten wir das Ziel, ein Grundkapital von mindestens 15.000 Euro einzusammeln, um damit eine erste Photovoltaik-Anlage mit einem zusätzlichen Kredit installieren zu können. Am Ende der Gründungsversammlung hatten wir ein sogenanntes „Luxusproblem“: Uns wurden spontan in Anteilscheinen von je 100 Euro ca. 73.000 Euro anvertraut. Ein großer Vertrauensvorschuss, wie wir, der dann zu bestimmende Aufsichtsrat und Vorstand, befanden. Dieses Vertrauen galt es, solide zu rechtfertigen.

Innerhalb von 10 Wochen mieteten wir drei Dächer von der Gemeinde an, installierten drei hochprofitable Photovoltaikanlagen und produzierten seit März 2012 Strom.

Unser Traum ist es, rein rechnerisch so viel Strom aus erneuerbaren Energien zu produzieren, wie Oberndorf als Ort verbraucht. Davon sind wir noch etwas entfernt, aber unsere Bilanz im Rückblick kann sich sehen lassen:

Vom ersten Geschäftsjahr an haben wir profitabel gearbeitet und Gewinne erwirtschaftet und eine Dividende von jährlich 2,5 % gezahlt.

Vom ersten Geschäftsjahr an haben wir Projekte im Ort gefördert, die nach unserem Erachten wichtig und gut für die Lebensqualität und den Ort selbst sind:



Dach der Deckstation in Oberndorf mit der installierten Photovoltaikanlage.

Foto: H. H. Katt

viermal wurde die Nachmittagsbetreuung von Grundschülern der Kiwitte gefördert, teilweise mit vierstelligen Beträgen; zweimal erhielt der Jugendkutter (den auch Erwachsene gern nutzen dürfen) Zuwendungen; Heimatstube, Streuobstwiese und Mitfahrbänke (eine neue Initiative des Ortes) wurden unterstützt und gefördert.

Wir arbeiten an weiteren relativ sicheren und soliden Projektansätzen, die sich in nächster Zeit konkretisieren sollen.

Da wir derzeit kein weiteres Kapital benötigen, haben wir einen vorübergehenden Aufnahmestopp beschlossen, Interessierte dürfen sich aber gern bei uns registrieren (Mail: hans.katt@t-online.de). Bei neuem Kapitalbedarf würden wir uns automatisch melden.

Hans-Heinrich Katt

Lichtspiele Oberndorf mobilisiert die Zuschauer

Seit inzwischen mehr als 10 Jahren gibt es die Lichtspiele Oberndorf. Angefangen hat alles mit dem Film „Rhythm is it“ in der Aula der Kiebitzschule in Oberndorf. Gemeinsam packte dann Sybill Amthor, Barbara Schubert und Claudia Möller-Lemke nach dieser Premiere die Lust, auch weiterhin ausgesuchte Filme in Oberndorf auf die Leinwand zu bringen. Die Kirchengemeinde Oberndorf stellt ihre Räumlichkeiten im Gemeindehaus im 1. Pfarrgang 1 dafür zur Verfügung. Dort finden an ausgesuchten Mittwochabenden Filmvorführungen vor treuem und - mal handverlesenen, mal zahlreichem - Publikum statt. Nach Möglichkeit und Einfallsreichtum werden passend zu den Filmen kleine Snacks und Getränke gereicht. Weitere Filmdiven haben die Initiative über die Jahre unterstützt, inzwischen helfen viele Kinogänger ganz selbstverständlich beim Auf- und Abbau mit.

Da die Filme mindestens ein halbes Jahr im Voraus von der Filmliste des Mobilen Kinos ausgesucht, zumindest aber die Termine festgelegt werden müssen, kann es passieren, dass der ausgesuchte Film kurz vor dem Kinoabend in Oberndorf im Fernsehen zu sehen ist/ war, oder aber die Thematik nicht jedem liegt. Dabei wollen die Verantwortlichen bewusst auch Filme zeigen, die kritisch und aufrüttelnd sind und eben schon deswegen oft keine leichte Kost sind. Auf alle Fälle handelt es sich in der Regel um Filme, die in den gängigen Kinos wohl nicht (mehr) zu finden sind. Dabei ist die Auswahl der Filme durch die vorgegebene Liste des Mobilen Kinos begrenzt, diese wird zwar jährlich erweitert, aber nicht komplett erneuert. Für Filme, die nicht auf der Filmliste stehen, können - gegen einen nicht unerheblichen zusätzlichen Kostenaufwand - durch das Team des Mobilen Kino Niedersachsen die Filmrechte erworben und dann ausgeliehen werden.

Im Oktober starten die Lichtspiele nach einer Sommerpause wieder mit einer Reihe von sechs weiteren Filmen im Zeitraum Oktober 2017



bis März 2018. Die Termine für 2017 sind der 25. Oktober, 22. November und 20. Dezember. Gern können Filmwünsche an lichtspiele@die-oberndorfer.de gemäßt werden, unter dem Link www.mobiles-kino-niedersachsen.de/Filmliste.html kann die Liste der aktuell beim Mobilen Kino Niedersachsen auszuleihenden Filme eingesehen werden.

Unterstützer der Lichtspiele Oberndorf sind neben den Kinogängern/Innen aus Oberndorf und der Region (die das Eintrittsgeld von 7 Euro oft großzügig nach oben aufrunden) auch die Firma Hottendorff Druck in Otterndorf und der Kirchenvorstand Oberndorf.

Claudia Möller-Lemke

Und die Jugend liest doch...

Dies beweist sich eindrucksvoll in der seit 2014 ehrenamtlich betriebenen Bücherei in den Räumen der ehemaligen Grundschule in Oberndorf. Beim Start im Dezember 2014 hatten wir zunächst nur eine überschaubare Anzahl von Lesern, die sich bis heute vervielfacht hat, und es ist eine echte und treue Fangemeinde entstanden. Und einen Schwerpunkt dieser zunehmenden Fangemeinde bilden Kinder und Jugendliche, wie beigelegtes Foto untermauern soll. Unsere Mitglieder im Alter von 8 bis 80 Lebensjahren kommen nicht nur aus Oberndorf, wir haben zunehmend regelmäßige Besuche z. B. aus Cadenberge, Wingst und Umgebung.

Auch die Auswahl an Büchern für jeden Geschmack haben wir ständig erweitert, auch auf jüngere Leser angepasst, so dass dieser Interessentenkreis optimal bedient werden kann. Es entstand eine kuschelige Kinderecke zum Schmöckern und für die erwachsenen Leser eine neue Sitzecke. In völlig entspannter Atmosphäre können unsere Gäste so in aller Ruhe ihr nächstes Lesematerial auswählen. Da wir bei vielen Stammkunden schon den Geschmack und die Leserichtung kennen, können wir spontan mit präzisen Empfehlungen bei der Auswahl helfen. Neben Hör-CDs und einigen Zeitschriften werden ca. 1500 Bücher für Erwachsene und mindestens ebenso viele Kinder- und Jugendbücher angeboten.

Der Jahresbeitrag in Höhe von 10 Euro für Leser ab 14 Jahren, Kinder dürfen beitragsfrei lesen, wird ausnahmslos in neue und aktuelle Bücher investiert. So haben wir z. B. auch eine immer aktuelle Ecke für die beliebten regionalen Krimis.

Die Öffnungszeiten der Bücherei sind: Dienstagvormittags von 10 bis 11 Uhr und Dienstagnachmittag von 16 bis 19 Uhr. Interessierte Leser finden uns in Oberndorf, Bahnhofstr. 26a, rechts vor der Sporthalle. Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen!!

Kerstin Elsen, Silke Katt und das gesamte Team der Bücherei



ostewert ag: GARRY Fischladen in Oberndorf eröffnet

Die AG schließt sich der angestrebte Kreislauf und die Produktion von Energie, Fischen und Dünger hat begonnen. Der Problemstoff Gülle ist reichlich vorhandener Rohstoff für eine innovative Wertschöpfungskette. Direkt auf den Höfen der beteiligten Landwirte wird die Gülle separiert und mit dem Feststoff die Biogasanlage in Oberndorf-Ahrensflecht »gefüttert«. Der gewonnene Strom wird ins Netz eingespeist und die bei der Energieproduktion entstehende Abwärme beheizt die Zuchtbetten von »GARRY«.

GARRY, abgeleitet vom lateinischen Namen 'Clarias Gariepinus', heißt der afrikanische Wels von der Oste: ein vielseitig verwendbarer, leckerer Speisefisch mit zartem, praktisch grätenfreiem Fleisch. Aufgrund seiner Anpassungsfähigkeit an Perioden mit relativ wenig Wasser in afrikanischen Trockenzeiten kommt seine Aufzucht gänzlich ohne Medikamente und Hormone aus. Das ist keineswegs die Regel in der konventionellen Fischzucht - deshalb wird diese Art der Aufzucht auch vom WWF empfohlen. Um die Fische flexibel zu verarbeiten und zu verkaufen, hat die ostewert AG die Fleischerei vom örtlichen Fleischermeister gekauft. Mitten im Dorf wird verarbeitet und geräuchert. Der angren-



zende 'GARRY Fischladen' ist freitags von 8 - 12 Uhr geöffnet. Hier können alle Welsprodukte frisch oder vakuumiert und tiefgefroren gekauft werden. Das Welsfilet ist zu verarbeiten wie jeder andere Fisch auch. Dreimal S (säubern, säuern, salzen), dann z.B. in Mehl wenden und ab in die Pfanne. Oder als Ostepäckchen düsten mit Kräutern, Wein und Gemüse im Backpapier. Die Welsböller sind 40-g-Kugeln, bestehend hauptsächlich aus feinem Welsfilet und frischen Kräutern. Sie schmecken besonders gut mit Kartoffelsalat. Bisher arbeiten 5 Mitarbeiter für die ostewert ag. Durch die Verarbeitung und Vermarktung vor Ort sollen weitere Arbeitsplätze entstehen. Das zarte Welsfilet und die frischen Welsböller sind in der Kombüse 53° Nord in Oberndorf schon lange auf dem Teller und werden jetzt nach und nach bei den Gastronomen der Region auf die Speisekarte kommen. Welsböller, Räucherfilet und Filet werden aber auch über das Portal www.markthuus.de zum Direktkauf angeboten. Frisch geerntet und sofort verarbeitet kommt das Produkt tiefgefroren in den Versand.

Weitere Informationen unter www.ostewert.ag. GARRY Fischladen, Hauptstraße 42c, 21787 Oberndorf (Zufahrt über Ostlandring)

Marlene Frisch

KIWITTE+ in Oberndorf

Kii-witt“ - so ruft der heimische Watvogel Kiebitz seinen Nachwuchs. Und „Kiwitte+“ ruft seit Schließung der Kiebitzschule Oberndorf der Kiebitz & Co. Förderverein die Kinder und Familien in Oberndorf und umzu. Mit Spiel, Spaß und Spannung nutzen die Kinder das bis auf das Mittagessen kostenfreie Bildungs- und Freizeitangebot der Kiwitte+ in den Räumen der ehemaligen Kiebitzschule in Oberndorf.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen und der anschließenden Hausaufgabenbetreuung verleihen aktuell diese Kurse den Kiwitte-Kindern Flügel: Dem kleinen Ingenieur ist nichts zu schw(ö)er! Spielend Technik lernen und verstehen. Ahoi Leichtmatrosen: Mit dem Jugendkutter »Onkel Ernst« segeln auf der Oste. Bildhauer mit Holz und Stein: Holzwürmer Aufgepasst – hier kommen die Spechtel. Beim Schnitzen, Schneiden, Hobeln, Beiteln, Beizen, Sägen, Meißen und Stechen ist eines sicher: Hier fallen reichlich Späne! Hip Hop: Hier stept der Bär und es wird getanzt, bis die Halle bebt. Unschlagbar: bist du, wenn du dich selbst gut kennst, dich mutig abgrenzen kannst, selbstbewusst durchsetzt und durch nichts aus der Ruhe bringen lässt. Trommeln: 1 und 2 und 3 und ... Die Trommler geben den Takt an. Töpfern: Wer mal aus seiner eigenen Tasse trinken oder seine eigenen Schalen, Figuren, Bilder und Schmuckstücke formen möchte, wird beim Töpfen unter sachkundiger Anleitung die tollsten Dinge selbst kreieren. Bilder weben: Bei uns verliert keiner so schnell den Faden. Es werden Fäden aus Wolle gesponnen und Bilder, Armbänder, kleine Teppiche gewebt. Nähen: Es werden kleine Taschen, Kuscheltiere und andere hübsche Sachen mit der Hand, mit Nadel und Faden genäht. Kunstwerkstatt: Farben, Formen, Perspektive, Licht und Schatten. Der Kreativität und Phantasie sind keine Grenzen gesetzt.

Derzeit nehmen pro Woche 47 Kinder und 6 Erwachsene die Bildungsangebote der Kiwitte+ wahr. Ab August 2017 finden weitere neue Kurse vermehrt auch für Jugendliche und Erwachsene statt. Die vielfältigen Angebote der Kiwitte+ sind für Kinder kostenlos. Sie bereichern die Fertigkeiten, das Know-how, die Freude am Lernen, das Miteinander und die Freizeitgestaltung der Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen in der Region. Verbunden mit der verlässlichen Kinder-



Teilnehmer des Kurses „Ahoi Leichtmatrosen: Mit dem Jugendkutter „Onkel Ernst“ segeln auf der Oste“. Foto: Marlene Frisch

betreuung bis 16 Uhr kommen sie den berufstätigen Eltern als auch bildungsbenachteiligten Kindern besonders zugute und erhalten das Leben auf dem Land für alle Generationen attraktiv.

Damit die Kiwitte+ dieses gemeinwohltätige Engagement fortführen kann, benötigt sie Ihre Unterstützung: Werden Sie Pate! Mit 99 Euro/Jahr übernehmen Sie eine Patenschaft für ein Kind und ermöglichen ihm die Teilnahme an einem Kurs des Nachmittagsangebots für ein ganzes Jahr.

Weitere Informationen: Kiebitz & Co., Bahnhofstraße 26a, 21787 Oberndorf, www.kiwitte.de, Mail: post@kiwitte.de.

Franziska Hartmann

Oberndorfer Schützen starten ins neue Jahr 2017

Am 27.01. fand im Schützenhaus Oberndorf unsere Jahreshauptversammlung statt. Nach den Berichten der Vorsitzenden Astrid Lockan, der Sportwartin Ulrike von See und der Kassenwartin Gisela Sommer musste ein neuer Schriftführer gewählt werden, da Ulrike von See ihr Amt vorzeitig zur Verfügung stellte. Da kein Ersatz gefunden wurde, übernahm Jens von See vorübergehend das Amt. Beim Winterrundenschießen 2016/17 erreichten beide Damenmannschaften einen 2. Platz. Beste Schützin wurde Ulrike von See und erhielt eine Urkunde. Die Oberndorfer Schützen trafen sich am 10.02. zu einer fröhlichen Boßeltour. Eingekehrt wurde beim Vereinswirt „Lütt Mandus“, wie im letzten Jahr war der Grünkohl hervorragend.

Am 10. und 12.03. begann die Schützensaison mit dem alljährlichen Preis- und Pokalschießen. Es waren Damen- und Herrenmannschaften aus den Nachbarvereinen und verschiedene Heimatvereine anwesend. Geschossen wurde um Pokale und Fleischpreise, bei den Damen siegte Bornberg vor Basbeck und Neuhaus, bei den Herren Neuhaus vor Clint und Warstade-Herrlichkeit; tagesbeste Schützin Martina Hottendorff und bei den Herren Tim Brümmer. Das nächste große Ereignis ist unser Schützenfest am 1. und 2. Juli 2017.

Astrid Lockan

DEO: Dorfverein engagierter Odisheimer

Der „Dorfverein engagierter Odisheimer v. 2010 e.V.“, kurz DEO genannt, wurde als ein Ergebnis des Dorferneuerungsprozesses am 15. März 2010 mit satzungsgemäßem Zweck der „langfristigen und nachhaltigen Entwicklung des Dorfes zu einem Mehrgenerationendorf“ gegründet.

Die Ziele des DEO sind die Förderung der Allgemeinheit auf dem Gebiet des Heimatgedankens, der Kultur- und Heimatpflege, der Erschließung und dem Erhalt der Kulturlandschaft des Dorfes, der heimatlichen Schönheiten, der Pflege des Brauchtums, der Mundart sowie der Verschönerung des Dorfbildes.

Der DEO ist als jüngster eingetragener, gemeinnütziger Verein mit heute 37 Mitgliedern der kleinste Verein in Odisheim. Trotzdem haben die Mitglieder schon viel in Odisheim bewegt. Dies konnte nur durch die gute gemeinsame Arbeit innerhalb des Vereins und besonders auch durch die Unterstützung der nicht vereinsangehörigen Helferinnen und Helfer gelingen. Die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde und den Odisheimer Vereinen und Verbänden sowie der Kirche ist ein wichtiger Teil des Erfolgs.

Folgende Aktivitäten gehören zu den Aufgaben des DEO:

Begleitung der Maßnahmen im Rahmen der Dorferneuerung bei der energetischen Sanierung der Straßenbeleuchtung, dem innerörtlichen Ausbau der Pastorentirft und dem Neubau des Dorgemeinschafts- und Feuerwehrhauses mit dem dazugehörigen Dorfplatz.

Die Reaktivierung der „Alten Pastorentirft“ vom Sportplatz bis zum Hadelner Kanal zu einem Wanderweg.

Die Narzissen-Pflanzaktion, das Anlegen und Pflegen von Beeten, die Ausrichtung des Sommerfests im Rahmen des „offenen Garten“ bei Frau Mori

Die Durchführung von kulturellen Veranstaltungen, wie z. B. Sommerfest, Gospelkonzert in der Kirche, Tage der offenen Tür in der Heimstube.

Mitwirken, organisieren und durchführen von Veranstaltungen wie „Trockene Füße für Alle“, und besonders die Mitarbeit bei der Organisation des Erntedankfestes in Odisheim.



Foto: Anke Steffens

Nachdem im letzten Jahr wieder das Erntedankfest in Odisheim in bewährter Zusammenarbeit aller Vereine erfolgreich gefeiert werden konnte, stehen in diesem Jahr folgende Aktivitäten im Vordergrund. Am 29. April 2017 wurde zum ersten Mal ein „Frühjahrsputz im Ort“ durchgeführt.

Das Sommerfest findet in altbewährter Weise am 11. Juni 2017 von 10:00 bis 17:00 Uhr im Garten bei Frau Mori in der Dorfstraße 38 statt. Hier lädt der schön angelegte Garten zu einem erlebnisreichen Rundgang ein und hiesige Anbieter bieten Dinge für Haus und Garten an. Für das leibliche Wohl wird natürlich mit Kaffee, Kuchen, Bratwurst und Kaltgetränken gesorgt.

Sieglinde Skowron

DRUCK HEFTEN VISITENKARTEN LOGOENTWICKLUNG

FLYER SCHILDER BERATUNG

WERBETECHNIK AUTOGESCHRIFTUNG SERVICE

CMYK ROLL UPS BANNER DRUCKPARTNER

BANDENWERBUNG ALLES AUS EINER HAND

Stader Straße 53 • 21745 Hemmoor • Tel. 0 47 71 - 36 16
mail@druckpartner-hemmoor.de

Ihr Partner in der Region.

ELEKTRO - HEIZUNG - SANITÄR

Uhtenwoldt GmbH

Oberndorf-Wingst

ELEKTRO . HEIZUNG . SANITÄR . KLEMPNEREI

SOLAR . GAS- UND ÖLFEUERUNGS-KUNDENDIENST

Telefon 0 47 72 / 3 58, Notdienst: 0171 - 4 59 15 84

Gründung von „Kultur pur Osterbruch“ e.V.

Am 11. Januar wurde in Osterbruch ein neuer Verein ins Leben gerufen. Nicht zuletzt die Errichtung des Dorfladens ermutigte dazu, den Versuch zu starten, wieder neue Aktivitäten ins Dorf zu bringen.

So wurde der im August letzten Jahres durchgeführte „Dorfladentag“ genutzt, eine Stimmungsabfrage durchzuführen, was Bewohner Osterbruchs im Dorf vermissen bzw. gerne erleben würden. Viele schöne Ideen, wie z.B. Konzerte, Lesungen, Ausflüge, Koch-, Tanz- oder Spieleabende, kamen zusammen und viele Bürger zeigten sich auch an Mitarbeit interessiert, was die Initiatoren ermutigte, den nächsten Schritt zu gehen und zu einer Gründungsversammlung einzuladen.

Insgesamt 30 Personen folgten der Einladung und fanden sich im Gemeindehaus zusammen, um dieser Idee einen Rahmen zu geben und einen Verein zu gründen. Der neu gewählte Vorstand setzt sich zusammen aus Andrea Harwarth-von See als 1. Vorsitzende, Maria-Anna Nikolai-Söhle als 2. Vorsitzende, Stefanie Reinecke-Roese als Kassenwartin und Martina Korff-von See als Schriftführerin.

Der Grundgedanke des Vereins ist, dass alle Mitglieder mitgestalten und sich einbringen können. Bei monatlich stattfindenden Stammtischen sollen Ideen entwickelt und in Arbeitsgruppen abgearbeitet werden.

Die Auftaktveranstaltung des Vereins fand im März mit einem Konzert des Osterbrucher Musikers Karsten Rademacher statt.

Der Künstler trat mit seinem Soloprogramm „Strandgut“ auf dem Dorfsaal auf, der durch maritime Dekoration und passendes Lichtspiel einen gelungenen Rahmen bot.

Die zahlreichen Zuhörer waren schnell eingefangen von Atmosphäre und Musik. Auch Karsten Rademacher fühlte sich sichtlich wohl bei diesem Heimspiel und moderierte seine „meeresnahen“ Lieder auf launige Art, gespickt mit kleinen Geschichten und Hintergrundinformationen. So gingen seine Zuhörer auf eine Reise durch Ost- und Nordsee bis in die Karibik, begleitet von traurigen, traditionellen aber auch fröhlich-frechen Liedern in plattdeutscher, hochdeutscher und englischer Sprache. Bei einigen Liedern wurden die Zuhörer



Karsten Rademacher bei der Auftaktveranstaltung im März. Foto von See

aufgefordert den Refrain mitzusingen, was allen großen Spaß und im Zusammenspiel mit dem Solo-Strophengesang eine besondere Stimmung brachte. Begeistert war das Publikum vor allem bei Karsten Rademachers rauher und berührender Interpretation von „dat du mien leevsten büst“ (Trad.), das in Osterbruch lange Tradition im Frauchor hat und von „lütt Matten“ (Klaus Groth), wobei mancher Zuhörer mitsummte.

Andrea Harwarth-von See

Osterbruch: Beitritt zur Soldatenkameradschaft

Das Jahr 2016 stand im Zeichen des Beitritts zur Soldatenkameradschaft. An deren Pokalschießen nahm man mit einer Mannschaft teil, ebenfalls mit durchwachsenen Erfolgen am Vier-Dörfer- und am Samtgemeinde-Pokal-Schießen.

Silke Hillmann berichtete anschließend von einigen Aktivitäten des Jahres 2016. Zu betonen ist neben einer vollständigen Königsfamilie die Tatsache, dass immerhin 20 Herren auf die Königsscheibe geschossen haben.

Kassenwartin Heike Steffens konnte eine solide Kassenlage präsentieren, die Kassenprüfer Hartmut Jungclaus und Marco Lehr beantragten Entlastung des Vorstands, die erteilt wurde.

Bei den Wahlen wurden der 1. Vorsitzende Michael Ohms, der 2. Vorsitzende Rudolf Frey, die 2. Vorsitzende der Damen Anneliese Glüsing, der 2. Schießwart der Herren Rolf Borchert und die Jungschützenwartin Silke Hillmann wiedergewählt, bestätigt wurde die Beisitzerin Heike Steffens. Als neuer Kassenprüfer fungiert Jürgen Seegemann.

Für besonderes Engagement im Verein wurde Uwe Mohr geehrt, ebenso der ausgeschiedene Kassenwart Hendrik Ahrens.

Seit Februar wird das Herren-Schießen wieder am Sonntagmorgen ab 9 Uhr durchgeführt. Im Laufe des Jahres soll für die Herren das Ausschießen einer Schützenschnur angeboten werden. **Uwe Ohms**



(V.l.n.r.): Vorsitzender Michael Ohms und die Geehrten Hendrik Ahrens und Uwe Mohr. Foto: Susanne Ohms

The Cheerful Otterndorf – Gospel&more e.V.

Wir sind ein gemischter Chor mit derzeit ca. 40 Mitgliedern. Seit dem Jahre 2005 singen wir hauptsächlich 4-stimmig Lieder aus den Bereichen Gospel, Blues und Pop. Wir singen vor allem, weil es uns Spaß macht und die Musik uns fröhlich stimmt. Daher auch unser Name: The Cheerful – die Vergnügten.

Es ist immer wieder ein faszinierendes Erlebnis, wenn sich aus den einzelnen Stimmen nach und nach ein wundervoller gemeinsamer Klang entwickelt. Unsere Chorleiterin Birgit Huse inspiriert uns stets mit ihrer erfrischenden, spritzigen Art. Obwohl wir ein Laienchor sind und der Spaß am gemeinsamen Singen im Vordergrund steht, haben wir doch den Ehrgeiz, unsere Sache gut zu machen und stellen uns gern neuen Herausforderungen. Eine solche war im letzten Jahr unser gemeinsames Konzert mit Kathy Kelly. Das war eine ganz tolle Erfahrung.

Unsere Freude am Singen wollen wir gern an unser Publikum weitergeben. Darum gestalten wir einmal im Jahr unser eigenes Konzert, in dem wir die Highlights aus unserem Repertoire und die neu einstudierten Stücke vortragen. Darüber hinaus treten wir regelmäßig bei der Museumsnacht auf und singen auch bei Hochzeits- oder Geburtstagsfeiern. Gerne beteiligen wir uns auch am Adventskonzert der Kirchengemeinde oder bei Gemeinschaftskonzerten mit anderen Chören.

Um uns weiter zu entwickeln und die Gemeinschaft zu fördern, veranstalten wir Workshops und Stimmbildungs-Seminare. So haben wir im letzten Jahr z.B. bei Silke Schönthaler von der Cantamus Akademie Bremen gelernt, wie sich der Klang der Stimme besser entfalten lässt. Beim Chorwochenende im Dünenhof Berensch haben wir im Herbst mit unserer Chorleiterin u.a. Rhythmus-Übungen gemacht und viel Spaß gehabt. Demnächst möchten wir unsere 2. CD aufnehmen. Dafür wird zur Zeit fleißig geprobt.



Foto-AG der Schule Otterndorf, Leitung von Peter Lohr

Wer uns kennenlernen möchte, kann gerne zum Schnuppern in die Probe kommen. Wir freuen uns über viele neue Mitsänger/innen. Wir treffen uns dienstags von 19.15. bis 21.00 Uhr (außer in den Schulferien) im Forum der Grundschule.

Weitere Infos unter www.thecheerful-otterndorf.de. Ansprechpartnerin ist Birgit Huse, Tel. (04751) 6325, Mail: birgit.huse@gmx.de.

Dagmar Fauvel

Otterndorfer Frauenchor von 1951 e.V.

Fröhlich klingen uns're Lieder“ - so oder ähnlich positiv präsentieren wir unserem Publikum unser Repertoire. Wir, das sind 25 Frauen im Seniorennalter, die sich jeden Dienstag (außer in den Schulferien) von 17.30 bis 19.00 Uhr im Forum der Grundschule in Otterndorf zur Chorprobe treffen. Singen steigert in den meisten Fällen das Lebensalter und der Geist wird ständig in Schwung gehalten. Man sieht uns an, dass wir gerne für uns und für andere singen. Unsere Chorleiterin Cornelia Recht nennt uns liebevoll „meine Ü-70-Mädchen“. Für uns ist die wöchentliche Probe fester Bestandteil im Terminplan. Wir sind immer wieder offen für Neueinstudierungen neben der Pflege unseres vorhandenen Liedguts. Wir singen 3- bis 4-stimmig, jede findet die Stimmlage, die zu ihr passt. Lieder in deutscher Sprache aus verschiedenen Musikepochen sowie geistliche Titel, auch in lateinischer Sprache, singen wir je nach Anforderung. Außer den Konzerten im Sommer und zum Advent, Singen im Seniorenheim sowie einem nächtlichen Auftritt in der St.-Severi-Kirche bei einer Stadtführung im Sommer mit Vera Dieckmann sind wir auch mal privat unterwegs. Zu unseren Aktivitäten gehören der jährliche Theaterbesuch in Bremerhaven sowie ein Tagesausflug per Bus im Sommer. Gerne laden wir zu unseren Veranstaltungen und Ausflügen unsere fördernden Mitglieder und Gäste ein. Der freundschaftliche Kontakt zum Frauenchor Penzlin – der Partnerstadt von Otterndorf – beinhaltet auch mal eine mehrtägige Konzertreise. Aktuell planen wir für Juni 2018 den nächsten Gegenbesuch in Penzlin. Wir freuen uns über Interesse an unserem Chor und nehmen neue Mitglieder gerne auf. Frauen (gerne auch unter 70) sind jederzeit herzlich willkommen, mal unverbindlich



Die Mitglieder des Otterndorfer Frauenchors auf der Treppe des „Historischen Rathauses“.

vorbeizuschauen – bei uns muss niemand vorsingen – die Freude am Gesang und der Gemeinschaft steht im Vordergrund. Auskunft erteilt die 1. Vorsitzende Gisela Dantzer, Telefon (04751) 5169

Cornelia Recht

Jahrestagung der Reisejournalisten in Otterndorf



25 Reisejournalisten haben anlässlich ihrer Jahrestagung gemeinsam mit ihren Ehepartnern 3 aufregende Tage in der Samtgemeinde Land Hadeln verbracht. Eine geführte Moorbahnhfahrt im Ahlenmoor, die Fütterung der Wölfe im Zoo in der Wingst und die Besichtigung des Schöpfwerks in Otterndorf standen u.a. auf dem umfangreichen Besichtigungsprogramm der Gruppe. Eine Führung mit den Lumpenhunden in Neuhaus inkl. einer Schnapsverkostung bei der Firma Ulex sorgte am Freitagabend darüber hinaus für gute Stimmung bei den Teilnehmern. Berichte des Besuchs in der Samtgemeinde Land Hadeln können in verschiedenen Medien zum Thema Campingurlaub gefunden werden.

Förderverein Puppenstube Otterndorf

Wer kennt die Puppenstube in Otterndorf noch nicht? Sie noch nicht? Sie nicht und Sie auch noch nicht! Dann möchten wir, die Bewohnerinnen und Bewohner der Puppenstube, uns Ihnen gern vorstellen. Wir sind ca. 1100 Puppen jeder Größe und jeden Alters. Viele unserer Bewohnerinnen sind über 100 Jahre alt; unsere Älteste ist 130 Jahre alt. Unter uns gibt es Käthe-Kruse- und Schildkrötpuppen, handgefertigte Künstlerpuppen und andere Raritäten. Dazu wohnen bei uns Teddys, Plüschtiere und Hexen. Außerdem präsentieren wir Ihnen Wiegen und Puppenwagen, Puppenstuben und -häuser. Schöne alte „Tante-Emma“Kaufmannsläden haben wir auch. Ein weiterer Hingucker ist eine Sammlung Elefanten. Die meisten von uns waren ehemals die „Kinder“ einer fleißigen Sammlerin aus Otterndorf, die uns im Jahr 2000 der Stadt schenkte. Diese suchte für uns ein Heim und Ende des Jahres 2000 wurden wir erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt. Nach zwei Umzügen haben wir seit einigen Jahren unsere endgültige Heimat in einem denkmalgeschützten Haus aus den 1780er-Jahren mitten in der wunderschönen histori-

schen Altstadt von Otterndorf gefunden. Im Laufe der Jahre haben wir Zuwachs durch viele alte und wertvolle Puppen bekommen, die der Puppenstube von Sammlern und Privatpersonen überlassen wurden. Betreut und gepflegt werden wir von einem ehrenamtlich arbeitenden Team aus 25 Damen und Herren. Wir sind eine gern besuchte Attraktion in der schönen Stadt Otterndorf und haben in diesen Jahren schon sehr viele große und kleine Gäste aus nah und fern begrüßt. Alle sind ganz begeistert von uns und viele kommen uns immer wieder besuchen. Viele unserer Besucherinnen erkennen in uns auch ihre Spielgefährtinnen aus der Kindheit wieder. Besuchen Sie uns doch auch einmal. Wir freuen uns auf Sie und heißen Sie ganz herzlich willkommen. Besuchergruppen empfangen wir nach Voranmeldung auch gern außerhalb der Öffnungszeiten.

Geöffnet sind wir von April bis Oktober am Mittwoch, Donnerstag, Freitag und Sonntag und von November bis März am Mittwoch und Sonntag, jeweils in der Zeit von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr.

Herzlichst, die „Insassen“ der Puppenstube Otterndorf

Hadler Schützencorps ein Stück Kulturgut

Erst kürzlich merkten Bürgermeister Thomas Bullwinkel und Ehrenbürgermeister Hermann Gerken an, dass das Hadler Schützencorps von 1863 e.V. ein Stück Hadler Kulturgut sei, wo Tradition und Sport zugleich gelebt werden.

Wir finden, dass unsere Stadtväter recht haben, denn die Otterndorfer Sportschützen findet man nicht nur auf den vorderen Plätzen in den Listen der Kreismeisterschaft, sondern auch in denen der Bezirks- und Landesmeistermeisterschaften. Besonders stolz sind wir auf unseren Jungschützen Ilias Grabau. Er beweist, dass sich ein ausdauerndes Training lohnt, löste ein Ticket für die Deutsche Meisterschaft in München und kam mit einem guten Ergebnis wieder nach Otterndorf. In der renovierten Otterndorfer Schießsportanlage bietet die Schießsportabteilung des Schützencorps zusammen mit dem fachkundigen Trainer (des Nordwestdeutschen Schützenbundes) Claus-Dieter Kindler jeden Montag in der Zeit von 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr ein offenes Training an, bei der interessierte Sportschützinnen und Sportschützen und die, die es werden wollen, gern gesehene Gäste sind. Hier wird neben Lichtpunktsschießen für die jüngere Generation auch Luftgewehr- und Luftpistolenschießen angeboten, welches in einer Distanz von 10 m stehend freihändig oder mit Auflage geschossen werden kann. Außerdem haben wir zehn Stände mit einer Entfernung von 50 m für das Kleinkaliberschießen stehend freihändig oder mit Auflage zur Verfügung. Auch das Pistolenschie-

ßen mit einem Kaliber von bis zu 5,6 mm ist ebenfalls möglich. Weitere Informationen, wie zum Schützenfest vom 14. bis 16. Juli 2017, sind auf unserer Internetpräsenz www.hadler-schuetzencorps.de abrufbar. Daneben steht unsere Präsidentin Tanja Grabau telefonisch unter (04751) 909886 zur Verfügung.

Tanja Grabau



Die Otterndorfer Königsfamilie 2016/17.

Foto: Nordic Photografix

Spielmannszug Otterndorf e.V.

Der Spielmannszug Otterndorf e.V. gehört mit über 40 aktiven Mitgliedern zu den größeren musikalischen Gruppierungen in der Region. Jahr für Jahr ist der Verein seit nunmehr 67 Jahren auf Veranstaltungen in und um Otterndorf vertreten. Neben den alljährlichen Schützenfesten gehören auch das Altstadtfest, der Küstenmarathon oder das Fackelschwimmen in Otterndorf in den Terminkalender.

Obwohl das Spielmannszugwesen bereits vor dem zweiten Weltkrieg in Otterndorf Fuß gefasst hatte, wurde der Spielmannszug in seiner heutigen Form erst 1950 - kurz vor dem ersten Schützenfest in Otterndorf nach dem Krieg - gegründet. So kam es, dass viele Gründungsmitglieder bereits vorher musikalisch aktiv waren. Im selben Jahr stand bereits ein weiterer Höhepunkt an: die 550-Jahr-Feier der Stadt Otterndorf, die der Verein aktiv begleitete. Seitdem hat sich der Spielmannszug stetig weiterentwickelt. Musikalisch nahm der Verein neben traditionellen Märschen auch Schlager, Pop-Stücke und moderne Stimmungsmusik in sein Repertoire auf. In den ersten Jahren trat der Spielmannszug in weißem Hemd und schwarzer Hose auf, bevor man sich mit weißen Uniformjacken einkleidete. Im Jahr 2014 schaffte der Verein dann erstmals wieder einen komplett neuen Satz Uniformen an, sodass man sich seitdem in strahlendem Blau präsentierte.

Der Spielmannszug ist in seiner Geschichte auch immer wieder überregional vertreten gewesen. Auftritte auf dem Schützenfest in Hannover, im brandenburgischen Prieros oder auch auf Jubiläen der befreundeten Vereine Brake, Altencelle sowie Resse wurden absolviert. Seit den 1980er-Jahren besteht eine feste Freundschaft zwischen dem Spielmannszug und dem Faschingsverein Grün-Weiß Böblingen e.V., sodass der Spielmannszug bereits seit Langem auf dem Rosenmontagszug in Böblingen auftritt. Im Gegenzug besuchen die Musiker von Grün-Weiß den Spielmannszug regelmäßig zum Otterndorfer Altstadtfest.



Der Spielmannszug Otterndorf bei einem seiner zahlreichen Auftritte.
Foto: Jürgen Bauer

Dem Spielmannszug liegt insbesondere auch die musikalische Förderung der Jugend am Herzen. Bei Eintritt in den Verein sind musikalische Vorkenntnisse nicht erforderlich, diese werden von den jeweiligen Übungsleitern gelehrt. Regelmäßig organisiert der Verein für die Jugendlichen, aber auch für den gesamten Verein, Ausflüge und Fahrten, bei denen die Geselligkeit und das Miteinander im Vordergrund stehen.

Die musikalische Leitung des Spielmannszugs obliegt zurzeit dem 1. Tambourmajor Olaf Rath, den Posten des 1. Vorsitzenden hat Hans Stollberger inne. Informationen unter Tel. (04751) 6293.

Alexander Petruskas

SC Otterndorf: Verein mit Spezialistentum

Der SC Otterndorf e. V. wird als einer der jüngeren Vereine in der Region, gegründet 1996, als Verein mit Spezialistentum geführt. Der Vorstand legt großen Wert auf die Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungssportarten.

Als Verein mit modernem Ansatz bietet er vorzugsweise natürlich auch die gesundheitsfördernden Sportarten an, die mit wenig Aufwand für jedermann (und -frau natürlich) an den wichtigen Schaltstellen Herz-Kreislaufsystem und Bewegungsapparat viel Gutes tun. Auch noch unbekannte und völlig neue Bewegungsformen greift das Trainerteam auf. Qualifizierte und lizenzierte Trainerinnen und Trainer, bis hin zu Großmeis-



tern der Kampfkünste und Mitgliedern der „International Martial Arts Hall of Fame“, bringen ihr langjähriges Fachwissen ein und lassen die aktiv Sportreibenden des Vereins von ihren gesundheitsfördernden Erfahrungen mehr als profitieren. Der SC Otterndorf e. V. beweist, dass auch ein kleinerer Verein, mit Enthusiasmus und Herzblut aus Überzeugung gemanagt, in der modernen Zeit einen wichtigen Platz in der großen Sportvereinsfamilie hat. Die Webseite des Vereins gibt unter www.sc-otterndorf.de weitere Auskunft für an ihrer Gesundheitserhaltung und -förderung interessierte Menschen.

Hans-Werner Rudat

Die nächste Ausgabe des

Land Hadeln Magazin

erscheint am 21. Oktober 2017.

Sie möchten mit einer Anzeige dabei sein?

Telefon (04751) 901-164 oder -165



Vereinbaren Sie
einen Termin!

Tel. 04751-978170

Raiffeisenstraße 1 • 21762 Otterndorf

Jung- + Gebrauchtwagenverkauf
Inspektion & Reparatur aller Marken
Reifen-/Glasservice • Hol- & Bring-Service

Ihr OPEL-Partner in Otterndorf,
Cuxhaven und Umgebung

HW Autohaus Otterndorf GmbH

Raiffeisenstraße 1 • 21762 Otterndorf

Tel. 04751-97817-0 • Fax 04751-97817-19

Hartmut Schriever

MALER
FACHBETRIEB

Johann-Heinrich-Voß-Str. 4 • Telefon: 04751/998930
21762 Otterndorf • schriever-hartmut@t-online.de

**Qualität zu
fairen
Preisen**

Zukunft durch Erinnern e.V.

Nach dem Ende von Unrechtsstaaten lässt sich immer ein ähnliches Muster verfolgen: den eben noch Herrschenden oder am Vollzug des Unrechts Beteiligten wird stillschweigend vergeben. War nicht alles ganz normal? Die Opfer werden vergessen oder beiseite geschoben. Erinnerung tut weh. Die Mitglieder des Vereins „Zukunft durch Erinnern“ kommen mit solchem Verhalten nicht zurecht. Nicht aufgearbeitete Geschichte birgt die Gefahr, dass sich schlimme Ereignisse wiederholen. Sie glauben, dass Erinnerungskultur notwendig ist, um Zukunft zu eröffnen. Ausgangspunkt waren die den Zwangsarbeiterinnen im zweiten Weltkrieg entzogenen Kinder, die in der Otterndorfer Kinderpflegestätte zu Tode kamen und deren Spuren verwischt wurden. Die Gräber auf dem Friedhof waren nicht mehr aufzufinden. Durch ein Mahnmal in der Nähe der ehemaligen Kinderpflegestätte und ein Stelenfeld auf dem Friedhof wurden die Namen der Opfer inzwischen dem Vergessen entrissen. Die Arbeit des Vereins bezieht sich auf Studien in Archiven, Durchführung von Informationsveranstaltungen und die theoretische Suche nach Ursachen für die Verbrechen des Nationalsozialismus. Dabei werden auch junge Menschen immer wieder einbezogen, um das Wissen nachhaltig zu bewahren. Selbstverständlich diskutieren die Vereinsmitglieder auch aktuelle politische und gesellschaftliche Tendenzen, die Menschenwürde und Menschenrechte gefährden. Kontaktadressen und Hinweise auf Treffen und Veranstaltungen finden sich im Internet unter www.zukunft-durch-erinnern.de.

Reinhard Krause



Das Stelenfeld auf dem Otterndorfer Friedhof.

PARFÜMERIE

Beautysalon mit Kosmetikbehandlungen, Fußpflege und Maniküre

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



BRIGITTE BENSCHE

Reichenstraße 16 • Otterndorf • Telefon (04751) 6435

Ihr VW-Spezialist für Otterndorf, Cadenberge, Hemmoor, Wanna und umzu!



WIR KÜMMERN UNS UM SIE!



**autohaus
manikowski**
Otterndorf



Stader Str. 67a • 21762 Otterndorf
Telefon 04751-90960 • www.manikowski.de

Rettungsschwimmen

Die DLRG (Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft) Otterndorf e.V. ist ein sehr aktiver Verein, der für seine Mitglieder viel im Angebot hat. 2017 ist bereits viel passiert und auch für das restliche Jahr stehen noch einige Projekte an. Anfang des Jahres sind wir mit 41 Schwimmern auf den DLRG-Bezirksmeisterschaften (Bezirk Cuxhaven-Osterholz) gestartet und konnten im April mit 24 Schwimmern auf den DLRG-Landesmeisterschaften in den verschiedenen Disziplinen des Rettungsschwimmens starten, wo unsere Schwimmer wieder gute Zeiten erschwommen haben.

Anfang Mai haben wir unser 30. DLRG-Kinderschwimmfest in Otterndorf ausgerichtet, bei dem sich wieder unsere jüngsten Rettungsschwimmer im Rückenschwimmen, Streckenschwimmen mit Tauchen und im Freistil gegeneinander messen konnten - wichtige Disziplinen, wenn es um das Rettungsschwimmen geht, denn beim Rettungseinsatz kann auch mal ein Hindernis im Wasser sein, das untertaucht werden muss.

Wer sich noch erinnert, kann zu Hause bestimmt noch einen Baderegel-Button vom Bauernmarkt finden, denn auch da haben wir ordentlich mitgemischt und Aufklärung zur Sicherheit im und am Wasser geleistet. Im Sommer können einige Gesichter davon am Strand und am Badesee wiedergetroffen werden, wenn unsere Rettungsschwimmer den Wachdienst ableisten und für die Sicherheit sorgen.

Was planen wir noch so im Sommer? Am 8. Juli um 14.30 Uhr sind alle Kinder herzlich eingeladen, an unserer Ferienpass-Aktion am Badesee Achtern Diek teilzunehmen. Rettungsschwimmer für einen Tag sein, die Rettungsgeräte kennen lernen und einmal die Wachstation von innen sehen – einfach einmal einen Blick in den Alltag als Rettungsschwimmer werfen.

Am 6. August laden wir Groß und Klein zu unserem DLRG-Kinderstrandfest am Otterndorfer Außendeich ein. Hier kann gespielt, geschlemmt und gelacht werden. Bei Ponyreiten, Erbsensuppe, Kinderschminken oder dem „Heißen Draht“ ist unter Garantie für jeden Abenteuerlustigen etwas dabei.

Wenn wir nicht gerade dabei sind, uns im Rettungsschwimmen mit anderen Ortsgruppen zu messen oder tolle Veranstaltungen durchzuführen, trainieren wir immer mittwochs ab 17.00 Uhr in der Sole-Therme Otterndorf. Hier haben wir Kurse für alle Altersklassen, bieten Schwimmkurse – auch für Flüchtlinge – an und trainieren für den Ernstfall am Strand oder Badesee.

Wer Lust hat, bei uns einmal reinzuschauen, kann sich unter afaenger@otterndorf.drlg.de melden oder einfach mal auf unserer Homepage www.otterndorf.drlg.de stöbern.

Jessica Claus

Faszination Ostpreußen in Otterndorf

Besuchen Sie das Torhaus Otterndorf mit der Sammlung Labiau/Ostpreußen - Das historische Torhaus in Otterndorf, Bestandteil einer alten Schlossanlage, erbaut 1641, wie es die Jahreszahl noch im nördlichen Außenmauerwerk erkennen lässt, beherbergt seit 1972 die Sammlung Labiau/Ostpreußen. Otterndorf war seinerzeit die Kreisstadt des Ur-Patenkreises Land Hadeln. Bestandteil der Patenschaft war das Versprechen: „...den Labiauern und ihren Kindern ... helfen..., die Geschichte des Kreises Labiau zu pflegen, die Kenntnis davon zu vertiefen und Erinnerungszeichen an würdiger Stelle zu hagen, damit auch die Generation, die nach 1945 herangewachsen ist, ein Bild behält von der Heimat ihrer Eltern und Voreltern.“ Die Fortsetzung der Patenschaft durch den Landkreis Cuxhaven gibt wichtige Impulse für die Arbeit der Kreisgemeinschaft.

So demonstrieren Dinge des täglichen Lebens, die die Bürger des Kreises Labiau in ihrem Fluchtgepäck mitgeführt haben, Schiffsmodelle typischer Kurenkähne und die dazu gehörenden hölzernen Kurenwimpel (Kennzeichen am Mast der Kurenkähne) sowie Bilder, Schriften, Trachten, u.v.m., das Leben dort bis zur Vertreibung. Ein Bildarchiv mit Motiven aus der Zeit bis 1945 und Ortsbeschreibungen bieten dem Interessierten weitere Einblicke in die Vergangenheit. Auch Dokumentationen aus der Zeit nach 1945, seitdem Stadt und Kreis Polessk heißen und von Russen bewohnt werden, zeigen wir gerne dem interessierten Besucher. Tauchen Sie ein in eine Welt, die es so nicht mehr gibt.

In der oberen Etage des Torhauses finden wechselnde Ausstellungen statt, derzeit: Tourismus im Kreis Labiau einst und jetzt. Herzlich willkommen!

Am Großen Specken, 21762 Otterndorf; geöffnet sonntags von 14.30 bis 17.00 Uhr oder nach Vereinbarung Tel. (04751) 4466 mit Herrn Wilfried Dieckmann.

Brigitte Stramm



Das Torhaus in Otterndorf beherbergt die Sammlung Labiau/Ostpreußen.

Steinau

Land Hadeln Magazin

60-jähriges Jubiläum Posaunenchor Steinau

Der Steinauer Posaunenchor feiert in diesem Jahr sein 60-jähriges Jubiläum. Den ersten öffentlichen Auftritt hatte der Chor im Herbst 1957. Aus diesem Anlass findet am Freitag, dem 1. September 2017, ein Kreisposaunenfest statt, zu dem auch die anderen

Posaunenchöre aus dem Kirchenkreis eingeladen sind, mitzublasen und mitzufeiern. Das Fest findet im Landgasthaus Dock in Steinau statt und beginnt um 19.30 Uhr. Die Bläserinnen und Bläser freuen sich über zahlreichen Besuch.

Hartmut Staffeldt

Frische Farbe beim Schützenverein auf'm Hull

Nicht nur in den Privathaushalten stand zu Beginn des Jahres der Frühjahrsputz auf dem Programm, auch in der Schützenhalle des Schützenvereins Steinau-Hull wurde eifrig gewerkelt. Nachdem der Auswertungsraum und die Waffenkammer entrümpt und Grund gereinigt wurden, war es dann an der Zeit, den Malerpinsel zu schwingen.

Unter Leitung von Michael Prill wurde in mehreren Arbeitsdiensten der Eingangs- und Tresenbereich der Schützenhalle neu gestrichen. Dank der tatkräftigen Unterstützung einiger Mitglieder erstrahlt nun pünktlich zum Schützenfest die Eingangshalle in neuem Glanz.

Ines Buck



W. v. Thaden und M. Prill bei den Renovierungsarbeiten (v.l.).

Der TSV Wanna von 1910 e.V. stellt sich vor

Der Turn- und Sportverein Wanna von 1910 e.V. zählt mit seinen fast 1200 Mitgliedern zu den mitgliedsstärksten Vereinen im Landkreis Cuxhaven. Es werden in den verschiedenen Abteilungen Sportarten mit diversen Möglichkeiten für Freizeit- und Breitensport, für Leistungssport und für gesundheitsfördernde Aktivitäten angeboten.

Stepp-Aerobic: In Kombination mit toller Musik und unkomplizierten Übungen können alle etwas für die persönliche Fitness tun. In einer Probestunde kann ausprobiert werden, ob man sich wohlfühlt und Spaß dabei hat.

Fußball: Ob klein, ob groß, Junge oder Mädchen, Herren oder Damen: im FC Wanna/Lüdingworth ist Kicken ein großes Vergnügen mit Leidenschaft für alle Fußballliebhaber. Trainingsstunden auf dem Sportplatz finden für die entsprechenden Gruppen täglich statt.

Gymnastik: Wer rastet, der rostet - nicht jedoch bei der Seniorengymnastik. Viele Wehwehchen, die sich mit zunehmendem Alter einschleichen, können durch Bewegung vermieden oder gelindert werden. Gymnastik stabilisiert die Wirbelsäule, stärkt Herz, Kreislauf, Lungen und das Immunsystem.

Leichtathletik: Eine neue Laufgruppe befindet sich derzeit im Aufbau. Menschen, die Spaß an der Bewegung in der Natur haben, sind herzlich willkommen. Mit dem Osterlauf und dem Straßenlauf „Rund um Wanna“ werden zwei Laufveranstaltungen ausgerichtet, die in der Szene große Beachtung finden.

Let's Move: Wer gerne tanzt, ist in dieser Gruppe genau richtig. Zu flotter Musik werden Show-Tänze eingeübt.

Judo: Wer diese Sportart betreibt, tut etwas für seine geistige und körperliche Fitness. Judo bedeutet: „Der sanfte Weg“ und „Siegen durch Nachgeben“. Eine gute Sportart auch für Kinder, um klare Regeln im Umgang mit Sportkameraden zu üben.

Tennis: Tennis ist ein Sport für Jung und Alt. Die Platzanlage im Ortsteil Ahlenfalkenberg mit einem Clubhaus und drei Plätzen lässt keine Wünsche offen. Reinschnuppern erwünscht.

Tischtennis: Der Sport mit dem schnellen kleinen Ball ist ein generationsübergreifender Sport. Gefördert werden unter anderen Gleichgewichtssinn, Reaktionsschnelligkeit und Koordinationsvermögen. Für



Der Straßenlauf - eine Veranstaltung aus dem breit gefächerten Angebot des TSV Wanna.

die verschiedenen Altersklassen gibt es verschiedene Trainingstage.

Walking: Beim „Nordic-Walking“ wird der gesamte Muskelapparat in Anspruch genommen. Die Sportart ist für jeden geeignet, der Gelenke fit behalten möchte.

Turnen: „Früh übt sich, wer ein Meister werden will“, heißt es beim Eltern- und Kind-Turnen. In der Gruppe „Turnen für Kindergarten-Kids“ haben Kinder zwischen 3 bis 6 Jahren auch ohne ihre Eltern Spaß. Beim „Kinderturnen“ ab 1. Klasse erlernen die jungen Schulkinder erste Turnübungen. Beim Angebot ab der 4 Klasse wird das Geräteturnen erlernt. Übers Jahr wird an verschiedenen Wettkämpfen teilgenommen.

Das breit gefächerte Sportangebot und die günstigen Mitgliedsbeiträge machen den TSV Wanna zu einem attraktiven Partner in der Freizeitgestaltung. Mach mit! Wer Sport treibt, lebt gesünder.

Herbert Schumacher

Modellflug im Cux-Land

Seit über 60 Jahren betreibt die Flugmodellgruppe Wanna e. V. eines der schönsten Hobbys. Auf unserem schönen Platz, mit eigenem Vereinsheim, Wasser- und Stromanschluss, fliegen wir alles, was man ferngesteuert in die Luft bekommt. Von Segel- und Motorflugzeugen über Hubschrauber bis zu Turbinenjets ist alles vertreten. Von einfachen Anfängermodellen bis zu hochdetaillierten Nachbildungen originaler Fluggeräte wird alles geflogen.

Unsere Flugschule mit erfahrenen Modellflugpiloten bietet allen Interessierten die Möglichkeit zum sicheren und erfolgreichen Einstieg in die Modellfliegerei. Suchen Sie nach einem interessanten Hobby für sich oder Ihre Kinder? Modellflug ist eine hervorragende Möglichkeit, das Angenehme mit dem Nützlichen zu verbinden. Das Fliegen an der frischen Luft macht Spaß, und ganz nebenbei lernt man eine Menge über die Technik. Dies kann man sowohl für die Schule, als auch für das spätere Leben benutzen. Einige unserer Piloten haben ihr Hobby zum Beruf gemacht und sind Piloten für echte Flugzeuge und Hubschrauber geworden.

Wir sind immer interessiert an jugendlichem Nachwuchs. Aus diesem Grund haben wir uns dazu entschlossen, uns zeitlich nach den Möglichkeiten der Flugschüler zu richten. Jeder Flugschüler wird von einem Lehrer begleitet, sodass beide individuell ihre Termine abstimmen können. Auch besteht so die Möglichkeit, die Schüler unter Umständen von zu Hause abzuholen und wieder nach Hause zu bringen. Ganz besonders würden wir uns darüber freuen, mehr Mädchen und Frauen für unser schönes Hobby zu begeistern. In internationalen Wettbewerben zeigen junge Damen heute schon oft genug, wie richtig geflogen wird.

Sind Sie zu Besuch im Cux-Land? Dann brauchen Sie auch im Urlaub nicht auf Ihr Hobby zu verzichten. Gastflieger sind bei uns immer



Ein Flugzeug der Flugmodellgruppe Wanna steht zum Start bereit.

herzlich willkommen. Sobald das Wetter etwas besser ist, ist eigentlich immer jemand auf dem Platz. Besuchen Sie uns in Ihrem Urlaub auf einer unserer Veranstaltungen, oder kommen Sie einfach mal so auf einen Besuch vorbei. Nähere Informationen erhalten Sie auf unserer Internetseite unter www.modellflieger-wanna.de.

Unseren Flugplatz finden Sie hier: Flugmodellgruppe Wanna e.V., Postweg 15, 21776 Wanna.

Christian Harm

BürgerNetzWerk Wanna e.V.

Sein nunmehr viereinhalb Jahren gibt es das BürgerNetzWerk in Wanna, einen Verein ehrenamtlich tätiger Ortsbewohner. Die monatlichen Gemeinschaftsangebote im Haus der Gemeinde, Am Mühldeich 10, werden gut angenommen. Treffen wie gemeinsames Kochen „Aus einem Topf“, eine Doppelkopfrunde für Jung und Alt, das Klönfrühstück und der Spieldienst sind eine willkommene Abwechslung für Alleinlebende, Paare und für Mütter mit Kleinkind, die einmal einen kochfreien Tag genießen, ebenso wie für Schüler bis Senioren, die gerne spielen bzw. neue Spiele kennen lernen wollen. In der Nähstube sind Anfänger wie Fortgeschrittene kreativ und fertigen „selbst Geschneidertes“.

Jede, jeder mit Lust und Zeit auf Gemeinschaft ist gern gesehen. Darüber hinaus gibt es mit der St.-Georg-Kirchengemeinde eine Besuchsgruppe, die neu Hinzugezogene begrüßt sowie die Eltern von Neugeborenen besucht. Schwerpunkt ist der Besuch älterer Mitbürger.

Netzwerkarbeit praktiziert wird auch in der Zusammenarbeit mit dem DRK, den Landfrauen und dem Verkehrsverein Wanna. Die Seniorennachmittage beim Heimatmuseum, die Treffen zwischen Alteingesessenen und Neubürgern, die Unterstützung des Weihnachtsmarkts und ein Adventsfrühstück runden das Angebot ab.

Im Spätsommer 2016 wurde durch das BNW eine Fahrradwerkstatt eingerichtet, in der Flüchtlinge u.a. gebrauchte Fahrräder aufarbeiten. Gegen eine kleine Spende kann dort das eigene Fahrrad ebenso auf Vordermann gebracht werden.

Ein besonderes Projekt in den Sommerferien ist die alljährliche Ferienbetreuung von Schulkindern durch Ehrenamtliche. Eingerahmt vom gemeinsamen Frühstück und kleinem Mittagsimbiss erwartet die zehn bis zwölf Kinder für zwei Wochen ein vielfältiges Programm. Die spezifische Netzwerk-Idee „Ich kann um Hilfe bitten – ich kann



Besucher beim Spieldienst des BürgerNetzWerks Wanna.

Hilfe anbieten!“ zeigt sich in Fahrdiensten, der Betreuung von Mitbürgern, der Hilfe beim Lesen lernen und dem Geschichtenvorlesen im Kindergarten, der Begleitung von Flüchtlingen, der Erledigung kleiner Reparaturarbeiten und der Unterstützung beim Ausfüllen von Formularen wie der Vorsorgevollmacht. So gelingt es, auch Jung und Alt im Dorf auf den verschiedensten Wegen zueinander zu bringen. Es wäre schön, wenn sich noch mehr Menschen anschließen würden – als Nutzer, als Anbieter, als unterstützendes Mitglied.

Kontakt: Tel. 04757/376 o. 0151-70892924, E-Mail: info@buergernetzwerk-wanna.de; Bürozeiten: jeden Mittwoch von 16.30 – 17.30 Uhr, Am Mühldeich 10.

Elke Busch

Förderverein Waldmuseum Wingst

Auch in diesem Jahr laden wir Sie ins Waldmuseum ein. Wir haben ab April jeden Sonntag von 11 Uhr bis 16 Uhr geöffnet. Gruppen, Familien, Vereine usw. können sich aber auch zu anderen Zeiten gerne bei uns anmelden. Tipp: Wie wäre es, mal die Geburtstagsgäste auf einen Rundgang durch das Waldmuseum einzuladen. Im letzten Jahr konnten wir wieder mehr als 2000 Gäste begrüßen.

Wir freuen uns besonders über viele Erwachsene, die sehr großes Interesse zeigen. Viele kommen mit ihren Kindern oder Enkeln, um ihnen die Natur und den Wald nahe zu bringen.

Der Bienenstock ist nach der Winterpause auch wieder besetzt. Hier kann man die fleißigen Bienen durch eine Glasscheibe bei der Arbeit beobachten. Für ein mitgebrachtes Picknick oder eine Erfrischung steht Ihnen der Pavillon zur Verfügung.

Wer Lust bekommen hat, bei uns mitzumachen, kann sich gern melden und informieren. Helfende Hände werden immer gebraucht. Wie bei jedem Verein sind engagierte Menschen immer herzlich willkommen. Für Auskünfte und Informationen steht unser Vorsitzender Horst Arp gern zur Verfügung: 04778/525 oder Horst.Arp@t-online.de. www.Waldmuseum-Wingst.de.

Karin Jungclaus

Wingst



CLAUS POPPE
Inh. Frank Poppe

Tischlerei | Zimmerei | Innenausbau | Bestattungen



Über 80 Jahre

Dobrock 32
21789 Wingst
Telefon 04778 268
Telefax 04778 438
eMail info@tischlerei-poppe.com
Internet www.tischlerei-poppe.com

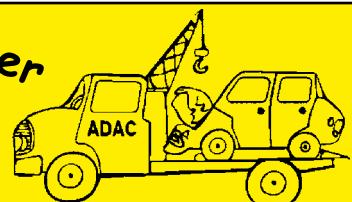
Autohaus Möller

Ahlfstieg 38

21789 Wingst

Tel.: 04778/258

www.moeller-wingst.de



- Kfz-Werkstatt für alle Fabrikate
- Neu- und Gebrauchtwagenvermittlung
- ADAC Pannen- und Abschleppdienst

Wir helfen gern!!!

SSV Wingst stellt Landesverbandsjugendkönigin 2017

In den fünf Klassen Jugend, Damen, Herren und Altersdamen und Altersherren werden jährlich die Verbandsmajestäten des Nordwestdeutschen Schützenbundes ermittelt. Auch in diesem Jahr nahm der SSV Wingst am Landeskönigsschießen teil. Bereits im Vorjahr konnte sich Yvonne Steffens für den Endkampf der Damen qualifizieren.

In diesem Jahr setzte sich die Wingster Juniorin Marie Knust im Vorkampf auf Bezirksebene durch, sodass sie zum Endkampf des Landesverbands in Bassum eingeladen wurde. Nach einem spannenden Wettkampf werden bis zur anschließenden Siegerehrung die Ergebnisse der drei Erstplatzierten geheim gehalten. Unter den Erstplatzierten befand sich auch die Wingster Juniorin Marie Knust. Die Proklamation der Majestäten wird dann im Rahmen des Landeschützentags auf dem Landeskönigsball vorgenommen. Anfang April war es dann soweit, eine große Anzahl an Schützen begleitete Marie zum Landeskönigsball nach Barnstorf (Bezirksschützenverband Grafschaft Diepholz). Nach dem Einmarsch der anwesenden Könige wurde endlich das Geheimnis um die neuen Landesverbandskönige gelüftet.

Marie Knust setzte sich mit einem hervorragenden Teiler von 16,4 durch und wurde zur Landesverbandsjugendkönigin 2017 proklamiert.

Brigitte Steffens



Marie Knust (Mitte) wurde auf dem Landeskönigsball in Barnstorf zur Landesverbandsjugendkönigin 2017 proklamiert.

Reservistenkameradschaft: Arbeitseinsatz

Die Reservistenkameradschaft Wingst und Umgebung mit Soldaten aus der Partnerschaft Stab Stützpunktgruppe/Marinefliegergeschwader 3 Graf Zeppelin nahm an einem Kriegsgräberpflegeeinsatz in Wörth/Frankreich teil. Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge dankte für die Bereitschaft, diesen ehrenamtlichen Arbeitsauftrag leisten zu wollen.

Jährlich fallen laut Aussage des Volksbundes über 800 zu pflegende Kriegsgräberstätten im Ausland an. Mit dem Engagement der Reservisten sei der Auftrag der Bundesregierung und des Bundestages in guten Händen und verspreche Erfolg. Ohne den Einsatz von Reservistinnen/Reservisten und der aktiven Truppe wäre die Arbeit des Volksbundes kaum zu leisten.

Die Wingster Kameraden haben bereits mehrmals in der Vergangenheit eindrucksvoll bewiesen, welches Leistungsvermögen in ihnen steckt und stellen aus ihren Reihen eine komplette Gruppe.

So sind sie 2014 Empfänger einer besonderen Auszeichnung für den Einsatz am Soldatenfriedhof Pomezia/Italien geworden, die in einer kleinen Feier in der Burg Bederkesa gefeiert werden durfte.

Die Pflege von Soldatenfriedhöfen ist eine unverzichtbare Maßnahme zum Erhalt Zeichen setzender Mahnmale für den Frieden.

Der Einsatz in Frankreich unterstreicht zudem die Freundschaft Deutschlands und Frankreichs, die einen wichtigen Eckpfeiler des



Eine Gruppe der Reservistenkameradschaft Wingst nahm an einem Arbeitseinsatz Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge teil.

Zusammenhalts in Europa und den gemeinsamen Willen zum Erhalt des Friedens verkörpert.

Wilfried Feldhusen

NEHMEN SIE PLATZ

- Täglich Frühstücksbuffet
- Kulinarische Spezialitäten
- Hausgemachte Waffeln & Crêpes
- Sonnenterrasse
- Idyllische Lage



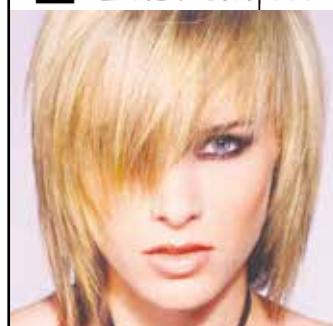
Forsthaus – Ferienhotel am Dobrock
Hasenbeckallee 39 • 21789 Wingst

Tel: 0 47 78 - 8 00 93 55

www.forsthaus-wingst.de
info@forsthaus-wingst.de

Forsthaus
Ferienhotel am Dobrock
barrierefrei • idyllisch • gastlich

Lust auf...



Wir beraten Sie gerne

Jhr Friseur

Friseurstudio Wingst

Sabrina Krause

Krönckeweg 20

21789 Wingst

Telefon (04778) 71 61

Kleinkläranlagen
aus Kunststoff!



Morgens geliefert,
abends fertig!

Tel.: 0 47 51-97 85-0



Schützenverein Grift siegt beim Turnier in der Wingst

Bei dem traditionellen Turnier der Wingster Vereine um den begehrten „Wingster Kaffeepott“, ausgerichtet vom Fußballförderverein Wingst und dem VfL Wingst, siegte der Schützenverein Grift mit 10 Punkten und 10:2-Toren vor dem Schützenverein Dobrock (9/11:5). Auf den weiteren Rängen platzierten sich der Schützenverein Zollbaum (4/7:5), der Schützenverein Weißenmoor (4/5:10) und die Oppelner Kickers (1/6:17).

Das Siegerfoto zeigt die „Grifter“ mit Christian Dock, Luca Hahn, Lars Drossner, Tim Schlobohm, Max Meyer (hinten von links), Daniel Schlobohm, Jens Schütt, Annika Thiele, Thomas König und Jens Reyelt.

Michael Schlobohm



Zukunftstag des Wingster Fußballs

Über 25 Fußballerinnen und Fußballer des VfL Wingst trafen sich im Gasthaus „Lütt Mandus“, um über zukünftige Entwicklungen zu diskutieren, Wünsche und Anregungen zu äußern und um Projekte anzuschließen.

Begonnen hatte die Veranstaltung mit einer kurzweiligen Vorstellung des Buches „Nimm du ihn, ich hab ihn sicher“ von Joël Grandke aus Otterndorf. Ein perfekter Einstieg in die Tagesordnung, waren sich alle Anwesenden einig. Der Buchinhalt von Grandke spiegelt in vielen Passagen die Sorgen und Nöte kleiner Vereine treffend wieder. Gemeinsam diskutierten die Verantwortlichen der Fußballabteilung und des Fußballfördervereins Wingst rund zwei Stunden mit den Fußballerinnen und Fußballern über wichtige Veränderungen. Aber auch über die Unterhaltung der Patenschaften mit Karrebaek IF/SV Spornitz-Dütschow, die Qualifizierung von Trainern und Übungsleitern, die Sportplätze und deren Umfeld, die wichtige Kooperation mit der Schule Am Wingster Wald und über die Zusammenarbeit Förderverein-Fußballabteilung-Verein wurde lebhaft diskutiert.

Michael Schlobohm



Joël Grandke begann die Veranstaltung mit der Vorstellung seines Buchs.

Neue Trendsportart im VfL Wingst: Pilates

Sein August 2016 findet immer montagabends von 19.00 bis 20.00 Uhr in der Turnhalle an der Grundschule Wingster Wald ein Pilates-Kurs statt. Bei Kursleiterin Elke Steffen hat sich inzwischen eine beständige Teilnehmerzahl etabliert. Es können auch Nichtmitglieder teilnehmen, diese müssen aber einen wöchentlichen Beitrag von 7 Euro bezahlen.

Pilates ist ein effektives, ganzheitliches Übungskonzept, bei dem kräftigende, dehnende und mobilisierende Übungen miteinander verbunden werden. Die Bewegungen sind kontrolliert, langsam fließend

und die Atmung wird kontrolliert eingesetzt. In einem harmonischen Zusammenspiel zwischen Körper und Geist werden die Muskelkraft, Beweglichkeit, Koordination und Balance verbessert, die Atmung vertieft und die Figur geformt.

Das Training auf der Matte wird mit oder ohne Kleingeräte ausgeführt. Es ist für jeden geeignet, da die Übungen individuell angepasst werden können.

Weitere Informationen bei Elke Steffen: Elke.E.Steffen@gmx.de oder unter 0162-9270923.

Miriam Cyrol

SCHILDER FLYER VISITENKARTEN DRUCK HEFTE BERATUNG LOGENTWICKLUNG SERVICE

WERBETECHNIK CMYK ROLL UPS AUTOBESCHRIFTUNG DRUCKPARTNER BANNER BANDENWERBUNG ALLES AUS EINER HAND

Stader Straße 53 • 21745 Hemmoor • Tel. 04771-3616
mail@druckpartner-hemmoor.de

PLATE GmbH & Co. KG

ZIMMEREI UND BAUGESCHÄFT

IHR PARTNER FÜR SCHLÜSSELFERTIGES BAUEN
BODENSTÄNDIG · VIELSEITIG · ERFAHREN

Dorfstraße 39 • 21775 Odisheim • Tel. 04756/850318
www.zimmerei-bau-plate.de • info@zimmerei-bau-plate.de

Blasmusikzug Wingst mit neuem Programm

Das diesjährige Frühlingskonzert des Blasmusikzugs Wingst im Gasthaus Butt, Wingst-Zollbaum, war sehr gut besucht. Als neue Musikstücke konnten in diesem Jahr u.a. die Polka „Hinter der Garage“ und ein Potpourri mit den größten Hits von Udo Jürgens präsentiert werden.

Ein Orchestermitglied feiert 2017 ein besonderes Jubiläum. Seit nunmehr 30 Jahren ist Martina Schlichting im Blasmusikzug Wingst aktiv. Aus diesem Anlass wurde ihr im Rahmen des Frühlingskonzerts eine Ehrennadel überreicht. 1987 begann Martina, beim Blasmusikzug mit der Klarinette die ersten Töne zu spielen. Ein paar Jahre später wechselte sie das Instrument und durchlief die Ausbildung an der Trompete. Sie ist musikalisch mit der Trompete oder auch mit dem Flügelhorn eine große Stütze im Hochblechsatzt.

Auch bei der Vorstandarbeit ist Martina Schlichting seit vielen Jahren dabei. Von 2007 bis 2009 führte sie die Kasse und seit 2009 bekleidet sie den Posten der 1. Vorsitzenden.

Der Blasmusikzug Wingst sucht aktive Musikanten: Wer Interesse hat, ist jederzeit herzlich willkommen. Neue Mitspieler, die bereits ein Instrument spielen, sind ebenso willkommen wie Nachwuchsmusiker, die ein Instrument neu erlernen möchten. Folgende Instrumente kommen im Blasmusikzug zum Einsatz: Trompete, Flügelhorn, Klarinette, Querflöte, Saxophon, Tenorhorn, Bariton, Posaune, Tuba und Schlagzeug (Instrumente sind vorhanden).

Kontakt: Martina Schlichting, Telefon (04777) 404. Weitere Infos: **Martin Fastert**



Martina Schlichting (Mitte) mit den Vorstandsmitgliedern Gitta Steffens und Sandra Fick.

DRK Wingst – Blutspenden retten Leben

Über 500 Blutspender stellten im vergangenen Jahr bei den vom DRK-Ortsverein Wingst durchgeführten vier Blutspendetermine ihr Blut für die gute Sache zur Verfügung. Alle haben mit ihrer Spende dazu beigetragen, dass der Bedarf an Blutspenden für Menschen in Not gedeckt werden kann. Denn es kann jeden und zu jeder Zeit treffen, auf eine Bluttransfusion angewiesen zu sein. Neu seit diesem Jahr ist, dass jeder Spender neben dem Blutspenderpass seinen Personalausweis zu den Terminen mitbringen sollte. Damit soll sichergestellt werden, dass mit der eindeutigen Identifikation ein hohes Maß an Sicherheit für den Transfusionsempfänger als auch für das Untersuchungsergebnis des Spenders hergestellt wird.

Die Durchführung der Blutspendetermine kann nur mit der tatkräftigen Unterstützung der Damen des Arbeitskreises sowie weiterer Mitglieder stattfinden. Dabei sind die Aufgaben an diesen Terminen vielfältig. Bevor die Spender ihr Blut spenden können, müssen die Räumlichkeiten in der Grundschule Am Wingster Wald vorbereitet werden. Ebenso werden diverse Salate und andere Köstlichkeiten für das reichhaltige Büfett zubereitet. Während der Blutspende werden die Kinder der Spender von den Mitgliedern des JRK betreut.

In diesem Jahr sind noch zwei weitere Blutspendetermine am 21.07. und 10.11. vorgesehen, zu denen alle Spender herzlich eingeladen sind. Die Termine finden jeweils zwischen 15.30 Uhr und 20.00 Uhr in der Grundschule „Am Wingster Wald“ statt.

Brigitte Steffens

BRUNNEN Alles für Schule und Studium
Qualität und Vielfalt vom Experten

BRUNNEN Büro-, Schulartikel,
Schulrucksäcke
und -ranzen,
sowie hochwertige
Schreibgeräte
und Papiere

waller in Stade

Mo.-Fr. 8-18 Uhr, Sa. 9-13 Uhr
Hansestraße 25 // Tel. 041 41-40 08-29 // www.waller-stade.de

BERATUNG **FLYER CMYK** **SERVICE**
SCHILD **DRUCK** **LOGOENTWICKLUNG**
VISITENKARTEN **HEFTE** **DRUCKPARTNER**
BANNER **ROLL UPS** **AUTOBESCHRIFTUNG**
BANDENWERBUNG **ALLES AUS EINER HAND**

Stader Straße 53 • 21745 Hemmoor
Telefon 047 71 - 36 16 • Fax 047 71 - 36 17
mail@druckpartner-hemmoor.de

Über Jahrzehnte andauernde Vorstandesarbeit gewürdigt

Auf der Jahreshauptversammlung des Schützenvereins Grift konnte Präsident Stefan Thiele bei seinem Rückblick nur Positives berichten, denn von der Maiwanderung über Schützenfest bis hin zum Oktoberfest waren alle Veranstaltungen sehr gut besucht. Bei den Wahlen von 11 Vorstandmitgliedern des erweiterten Vorstands wurden alle Posten besetzt. Zu neuen Ehrenmitgliedern wurden Erwin Buck, Wilma Fick, Helmut Griemsmann, Käte Kröncke und Heinz-Peter Stelling ernannt. In der vereinsinternen Winterrunde siegten Britta Thiele und Matthias Fick. Dank der vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer wurden pünktlich zur 1.-Mai-Veranstaltung alle Einrichtungen innerhalb und außerhalb des Schießstands auf Vordermann gebracht und auch Auflagen des Landkreises Cuxhaven erfüllt. Kurz vor Schluss der Versammlung gab es dann noch eine dicke Überraschung für Präsident Stefan Thiele, der auf 25 Jahre Vorstandesarbeit zurückblicken konnte, sowie für Ingrid Griemsmann, die seit 35 Jahren in verschiedenen Vorstandämtern für den Verein tätig war. Beide freuten sich über ein Präsent und die Anerkennung der Mitglieder für ihr langjähriges Engagement.

Nach der Aufaktveranstaltung und dem Eröffnungsschießen am 1. Mai finden am 18. Juni und 30. Juli (mit Seniorenkönigsschießen) weitere Sommerrundenschüsse statt. Das Schützenfest fällt in diesem Jahr auf den 5. und 6. August und das Balkseepokal-



Die Geehrten und Gewählten des Schützenvereins Grift.

schießen auf den 17. September. Weitere Informationen auch im Internet unter www.sv-grift.de.

Helga Fridehl

Doppelkarte wirbt für „frohe Fährien“ im frischen Norden“

Mit einer informativen Falt-Doppelkarte im Riesenformat DIN A2 wirbt die ehrenamtlich geführte Arbeitsgemeinschaft Osteland e. V. auch in der neuen Saison für zwei attraktive touristische Routen entlang der Oste und der Niederelbe. Ulrike Brauer-Iburg von der Firma Druckpartner Hemmoor übergab jetzt die ersten druckfrischen Exemplare an den AG-Osteland-Vorsitzenden Claus List (Freiburg) und an Vorstandsmitglied Renate Bölsche (Osten), die das Kartenset gemeinsam mit den Touristikern der Region aktualisiert hat. Der Karten-Flyer, der kostenlos abgegeben wird, zeigt zum einen den hiesigen Verlauf der 2004 konzipierten Deutschen Fährstraße Bremervörde - Kiel (insgesamt 260 Kilometer), die zwischen Oste und Ostsee neben ihrem herausragenden Symbol, der Schwefähre Osten - Hemmoor rund 50 weitere Fähren, Brücken und andere maritime Sehenswürdigkeiten verbindet. Die kontrastreiche Erlebnisroute entlang der stillen Oste und den Weltenschiffahrtsstraßen zeigt, so die Karte, „sämtliche Möglichkeiten, die der Mensch je ersonnen hat, ein Gewässer zu queren“. Zugleich wird der 145 Kilometer lange Oste-Radweg von der Quellregion bei Tostedt (Landkreis Harburg) bis zum Natureum Niederelbe im Mündungsbereich bei Balje (Landkreis Stade) dargestellt. Während der 2011 eröffnete Oste-Radweg, entwickelt von ADFC-Tourenführer Klaus Feldmann aus Grasberg bei Bremen, lange Zeit relativ unbekannt war, hat die Deutsche Fährstraße seit ihrer Eröffnung 2004 durch die AG Osteland vielfach Aufsehen erregt und auch im Ausland Anerkennung gefunden. Die Deutsche Zentrale für Tourismus bewarb die „Fährenstraße“ als eine der „Top 10“ unter den Themenrouten des Landes, die Frankfurter Rundschau reichte sie unter die „Top 5“ ein. Bei einer Publikumsabstimmung des mdr rangierte sie, ebenso wie bei Focus online, sogar auf dem 2.



Platz der „Traumstraßen Deutschlands“. Das britische Tourismus-Portal mygermancity.com präsentierte die „German Ferries Route“ als „one of Germany's Top 3 Scenic Routes“. Als einzige deutsche Ferienroute wurde die „Fährenstraße“ von der japanischen Regierung ausgewählt, Europa bei einem Themenstraßen-Workshop in Tokio zu vertreten. Seit der Eröffnung wurde der Charakter der Ferienstraße durch weitere Attraktionen verstärkt, darunter die Hechthausener Ostefähre „Püttenhüpfer“, die Oberndorfer Modell-Prahmfähre und die dortige Fährmann-Statue, die Hemmoorer Welt-Schwebefähren-Infomeile, die museale Ostener „Fährstuv“, eine maritime Ausstellung im restaurierten Baljer Leuchtturm und eine Fahrradstation im Eingangsreich des Natureums Niederelbe. Gleichzeitig mit der neu aufgelegten Rad- und Auto-Wanderkarte ist ein aktualisierter Zielgruppen-Flyer aus der Feder von Osteland-Vize Walter Rademacher (Neuhaus) erschienen, der die Fährstraße als „Straße der Wohnmobile“ bewirbt und 26 Womo-Plätze zwischen Bremervörde und Kiel vorstellt. Darüber hinaus wird der parallel verlaufende Wasserweg an Oste, Niederelbe, Nord-Ostsee-Kanal und Kieler Förde auch als „Blaue Route“ für Wassersportler empfohlen. Nachdem neue Bootsanleger in Osten-Achthöfen und Kranenburg die in den Jahren zuvor entstandenen Anlegestellen in den Osteorten Balje, Oberndorf, Osten, Großenwörden, Hechthausen-Klint und Brobergen komplettiert haben, hat die AG Osteland auch einen von ihr entwickelten „Hafenführer“ aktualisiert. Die neuen Karten, Flyer und Broschüren der AG Osteland sind unter anderem in den Tourist-Infos entlang der Route erhältlich. Sie können aber auch online über den Service-Bereich der Website www.wingst.de geordert werden. Mehr zum Thema: www.deutsche-faehrstrasse.de, www.oste-radweg.de und www.oste.de.

Claus List

Die nächste Ausgabe des

Land Hadeln Magazin

erscheint am 21. Oktober 2017.

Sie möchten mit einer Anzeige dabei sein?

Telefon (04751) 901-164 oder -165

Tischlerei und Bestattungen Rainer Adami

Kanalstraße 26
21789 Wingst

Telefon (04754) 746 · Telefax (04754) 8680
www.tischlerei-adami.de



Fahren Sie ruhig in den Urlaub! Wir machen Ihr barrierefreies Bad!

Es ist unser Prinzip, ganzheitliche Konzepte zu entwickeln und umzusetzen. Erst wenn jedes Details stimmt und Sie mit Ihrem Traumbad zufrieden sind,

sind wir es auch. Seit 1990 sind wir mit unserem Familienbetrieb in zwei Generationen für unsere Kunden kompetenter und flexibler Partner.

Wanne weg, große Dusche hin, ohne viel Umbauten und Schmutz. In 3 Tagen können Sie entspannt superflach duschen.



vorher



nachher



vorher



nachher

In nur 5 Schritten!

1 Nehmen Sie Kontakt mit uns auf, besuchen Sie unsere Ausstellung, oder rufen Sie uns an.

2 Wir kommen zu Ihnen nach Hause, notieren Ihre Wünsche und messen Ihr Bad aus.

3 Nun beginnt in unserem Büro die Vorplanung: Hier berechnen wir alle Kosten für Material und Handwerkerleistungen.

4 Nach der Kostenermittlung vereinbaren wir einen Termin mit Ihnen bei uns in der Ausstellung. Hier beginnt die eigentliche Planung und Beratung. In aller Ruhe suchen wir mit Ihnen alle Artikel aus und planen speziell nach Ihren Wünschen Ihr individuelles Badezimmer. Wenn alles ausgesucht ist, bekommen Sie von uns sofort einen Festpreis für Ihr komplettes Bad.

5 Nach Ihrer positiven Entscheidung legen wir einen Einbautermin fest. Wir renovieren staubfrei mit Auslegung von Schutzvlies auf Laufwegen und Treppen. Für die Staubabsaugung benutzen wir einen Airclean (einen großen Staubsauger mit Wasserspülung) in Verbindung mit speziellen Staubschutztüren. Die komplette Renovierung, mit allen Gewerken, dauert je nach Größe des Bades ca. 6. bis 10 Arbeitstage und Sie haben nur einen Ansprechpartner.

So schön kann barrierefrei sein!

Badstudio
RÖNDIGS

400 m² Ausstellung, 40 Musterbäder

Badstudio Röndigs

GmbH und Co. KG

Carl-Benz-Straße 5, 21684 Stade

Telefon 0 41 41 / 6 30 55 Fax 0 41 41 / 6 89 58